



# treeene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · April 2009 · Nr. 397

## Schutz und Schirm

Die Zeit der Konfirmationen hat wieder begonnen. In den Kirchgemeinden unserer Region bereiten sich Konfirmandengruppen mit ihren Pastorinnen und Pastoren auf das große Ereignis vor: „Was muss ich bis zur Konfirmation noch auswendig lernen? Wie sieht der Ablauf des Gottesdienstes aus? Hoffentlich mache ich nichts falsch! Was darf ich überhaupt anziehen?“ Und auch in den Familien laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren für das große Fest. Einladungen sind auszusprechen, Paten und Großeltern zu benachrichtigen, Gaststätten



zu buchen: „Was sollen wir essen? Wer sitzt wo? Was schenke ich bloß?“

Die Konfirmation: Ein kirchliches Fest, das sich bis heute großer Beliebtheit erfreut. An das sich nach langen Jahren viele genau erinnern: Das mulmige und zugleich freudige Gefühl auf dem Weg zur Kirche. Durch die Reihen zu gehen, wenn sich die Gemeinde erhebt. Vor dem Altar zu knien, wenn die Pastorin oder der Pastor den Segen spricht: „...Schutz und Schirm vor allem Argen, Stärke und Hilfe zu allem Guten...“. Die Erinnerung an die Konfirmandenstunden. Das Auswendiglernen: „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln...“ Der Konfirmandensaal. Die Wege zum Unterricht durch Schnee und Eis. Mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Das Konfirmationsphoto.

Früher bedeutete die Konfirmation oft zugleich den Beginn eines neuen Lebensabschnitts. Der Wechsel von der Schule in die Ausbildung und den Beruf, und damit das Ende der Kindheit und der Beginn des Erwachsenenlebens. Anzug, Armbanduhr, Schneeglöckchen, Gesangbuch waren die Mitgift, um den, nach der Einschulung, nunmehr zweiten „Ernst des Lebens“ bestehen zu können. Vor allem aber der Segen, die „Einsegnung“ als das Beste, was man einem ins Leben ziehenden Menschen mitgeben kann. Die Zusage Gottes, uns in guten wie in schweren Tagen nicht von der Seite zu weichen.

Und heute? Der Segen steht nach wie vor im Zentrum der Konfirmationsgottesdienste. „Sich zu befestigen“ - so die Übersetzung des Wortes „Konfirmation“ - dürfte gerade in diesen Zeiten der sozialen Umwälzung, der technologischen Revolutionen, des Informationszeitalters, der ständigen Beschleunigung unserer Lebenswirklichkeit, der Egalisierung von Zeit und Raum wohlthuend sein: „Was gibt Halt, woran kann ich mich festmachen, an welchen Inhalten meinen Glauben und mein Leben befestigen?“ Wenn alles in alle Richtungen auseinander zu fliegen scheint, sich zu zentrieren, zu schauen, was einen auf der Bahn hält: ein Lied, ein Gebet, die Gemeinschaft mit anderen Glaubenden, ein Wort Jesu: „Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen“ (Mt 24,35).

In einem Lebensalter, in dem es schwer genug ist, zu sich selbst zu stehen, öffentlich zu seinem Glauben und zur Gemeinschaft der Glaubenden zu stehen. Das ist allemal eine Feier wert.

Ein- und Aussegnung markieren die Anfangs- und Endpunkte unseres Lebens. Der erste selbst verantwortete Schritt in den weiten Raum, auf den Gott unsere Füße stellt. Und der letzte, wenn wir mit denselben voran getragen diesen Raum verlassen und in einen anderen geführt werden. Dazwischen spielt sich das ab, was wir Leben nennen.

Möge Gott unsere diesjährigen Konfirmanden auf ihrem Lebensweg segnen und behüten!

Pastor Johannes Ahrens, Sieverstedt

\* Damit es nicht nur beim „Flachgeschenk“ bleibt, hat der Konfirmandenpastor unserer Region, Jörg Jeske, eine Liste mit als Konfirmationsgeschenk empfehlenswerten Büchern, Computerspielen und weiteren Materialien zusammengestellt. Sie ist in den Kirchenbüros erhältlich oder abrufbar unter [www.kirchenkreis-flensburg.de](http://www.kirchenkreis-flensburg.de)



## Erfolgreiche Aktivitäten des Förderkreises Arnkiel-Park 104 Mitglieder und über 80 Steinpatenschaften sind die tragenden Säulen des Vereins

Erfreut über die gute Beteiligung konnte Uwe Ketelsen, Vorsitzender des Förderkreises Arnkiel-Park e.V. Munkwolstrup die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste zur diesjährigen Mitgliederversammlung begrüßen. In einer gemeinsamen Gedankenminute würdigt er die großen Verdienste des vor kurzem so plötzlich verstorbenen Gründungsmitgliedes und Mitglied des Vorstandes, Reinhold Petersen, der so unsagbar viel für den Aufbau des Arnkiel-Parks getan habe. Der Arnkiel-Park werde mit seinem Namen immer eng verbunden bleiben. „Das Jahr 2008 ist sehr erfolgreich gewesen“, sagt der Vorsitzende. „So haben etwa 4000 Besucher den Park besucht, und 21 Gruppen wurden durch den archäologisch landeskundlichen Park geführt“. In einer Auflage von 4000 Stück seien neue Flyer entworfen und gedruckt worden, die Steinpatentafel im Pavillon wurde aktualisiert und neu erstellt und die Spundwände im Informationsgang wurden erneuert. Um den Jens-Thaysen-Weg, der über das

Parkgelände verläuft, für Wanderer durchgängig zu machen, wurde ein Überweg über eine Weide an der L317 geschaffen. Hier gebühre dem Grundstückseigentümer, Peter Thordsen, ein besonderer Dank. „Der Verkauf der Postkarten mit Motiven vom Arnkiel-Park läuft noch sehr schleppend“, bedauert Uwe Ketelsen. Er ruft alle Mitglieder auf, sich an der Vermarktung der Karten zu beteiligen. Highlights des Jahres seien die Veranstaltungen zur Oeverseer Festwoche auf dem Gelände des Arnkiel-Parks gewesen. Außerdem wurden zwei Exkursionen und zwei Vortragsabende erfolgreich durchgeführt. „Für das Jahr 2009 wollen wir mit Hilfe des Amtes Oeversee und des Touristikvereins „Grünes Binnenland“ ein neues Marketing-Konzept erarbeiten, um den Arnkiel-Park noch besser in die bestehenden Touristik-Konzepte der Region ein zu bauen“, sagt Uwe Ketelsen. In einer größeren Veranstaltung sollen die von der Fa. Oeding neu gestalteten „Stein-Zertifikate“ an die Steinpaten überreicht werden.

Vorsitzender Uwe Ketelsen, Schriftführerin Katja Ketelsen und Beisitzer Arnold Rossen werden in ihren Ämtern bestätigt. Ingo Obst, der die Kasse nach dem Tod von Reinhold Petersen kommissarisch geführt hatte, wird einstimmig zum Kassenswart gewählt.

Nach einem gemeinsamen Imbiss hält Diplom-Prähistoriker, Sönke Grimm, einen Vortrag mit dem Thema: „Meer und Menschen - Von ersten Menschen und ersten Marschen an der Westküste Schleswig-Holsteins“.

## Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 05, Erdgeschoss statt.

Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: **06.04.2009, 04.05.2009, 25.05.2009, 06.07.2009.**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

## Suche Erntehelfer-/innen

zur Spargelernte ab Ende April bis Mitte Juni

**Spargelhof Freienwill**

Tel. 0175 2155576

## Seniorenrechtliche 2-Zi.Wohnung

in Tarp gesucht

Christel Hansen, Tel. 04638-1227

Mehr Lebensqualität heißt heute „weniger, langsamer, bewusster“.

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

## Wohnung frei

in der „Seniorenwohnanlage“ Oeversee

Die Gemeinde Oeversee vermietet voraussichtlich ab dem 01.05.2009 in Oeversee, Treeneblick 2, eine 2-Zimmer-Wohnung mit 84,45 m<sup>2</sup> Wohnfläche im Erdgeschoss.

Die Vermietung erfolgt auch an rentennahe Bewerber.

Nähere Auskunft erteilt Frau Diercks, Amtsverwaltung Oeversee, 04638 / 88 41 oder Bürgermeister Herr Jensen- Hansen, 04630 / 368.

## Stellenausschreibung

Die Gemeinde Tarp stellt ein für die Badesaison in ihrem Freizeitbad zur Verstärkung ihres Teams

**eine zuverlässige und freundliche Kassenkraft (w/m)** zum Verkauf von Eintrittskarten.

Die Arbeitsleistung ist grundsätzlich am Sonntag vorgesehen. Es wird die Bereitschaft zu Mehrarbeit auch an anderen Wochentagen in Vertretungsfällen vorausgesetzt.

Und

**eine Reinigungskraft (w/m)**

für die Müllbeseitigung auf dem Außengelände des Freizeitbades. Je nach Bedarf beträgt die tägliche Arbeitszeit 0,5 bis 2 Stunden (auch am Wochenende). Die Arbeitsleistung ist in den Abendstunden zu erbringen und im wöchentlichen Wechsel mit einer zweiten Kraft vorgesehen.

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (Minijob). Die Eingruppierung erfolgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie interessiert sind, richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte bis zum 14. April 2009 an die Bürgermeisterin der Gemeinde Tarp, Tornschauer Str. 3/5, 24963 Tarp. Telefonische Auskünfte erteilt Frau Kleeberg unter Rufnummer 04638/8825.

## Baugrundstücke vor den Toren Flensburgs



Wir haben Ihr Grundstück in **Sankelmark**

Sprechen Sie mit Frau Hoffmann.

Treuhänderische Erschließungsgesellschaft  
**TEG Nord**  
Projektmanagement · Finanzierung · Kommunalberatung

Tel. 0 4835 / 12 10 · [www.teg-nord.de](http://www.teg-nord.de)

Redaktionsschluss  
für die Mai-Ausgabe  
ist am 14. April 2009



## Hohe Auszeichnungen bei den Feuerwehren

Anlässlich der jüngsten Wehrführerdienstversammlung im „Haus an der Treene“ in Tarp konnten durch Kreisbrandmeister Walter Behrens, hohe Auszeichnungen an langjährig verdiente Wehrführer vergeben werden. So wurde das „Schleswig-Holsteinische Feuerwehrenkreuz in Gold“ an Oskar Hansen und das „Feuerwehrenkreuz in Silber“ jeweils an Erich Petersen und Peter Hensen, im Beisein von Amtsvorsteher Herbert Jensen und

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg verliehen. Sowohl der Amtsvorsteher als auch der Amtswehrführer dankten im Anschluss daran den Geehrten, für die aufopferungsvolle geleistete Arbeit zum Wohle der ihnen anvertrauten Kameraden und der Wehren. Im Weiteren wurde Frank Petersen, der neue Wehrführer der Gemeinde Sieverstedt-Stenderup, von Kreisbrandmeister Behrens zum Hauptflöschmeister befördert.



von links: Kreisbrandmeister Behrens, Amtsvorsteher Jensen, Hauptflöschmeister Frank Petersen, Erich Petersen, Peter Hensen, Oskar Hansen, Amtswehrführer Nörenberg



## Osterzeit - Zeit der Lämmer

### Der Schafstall öffnet seine Tore!

#### Veranstaltung für die ganze Familie

Die Herde weißgehörner Moorschnucken der Schäferei Angela Kleinmann erwartet in den Frühlingstagen Nachwuchs. Die neu geborenen Lämmer und Muttertiere können am Ostersonntag, den 12.04.09 und Ostermontag, den 13.04.09 jeweils 11.00 - 17.00 Uhr im Schafstall bei Oeversee besucht werden.

Die Schäferei verkauft an diesen Terminen Produkte der Schäferei. Der Umweltpädagoge des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e. V., Uwe Schmidt, begleitet Sie bei Ihrem Besuch.

Die Veranstaltung wird gefördert durch BINGO! Die Umweltlotterie.

## Ein frohes Osterfest

wünschen  
die Mitarbeiter des Amtes,  
die Redaktion  
und der Verlag  
allen LeserInnen.



Quellfrisch abgefüllt

NATÜRLICHES  
MINERALWASSER

04638-332

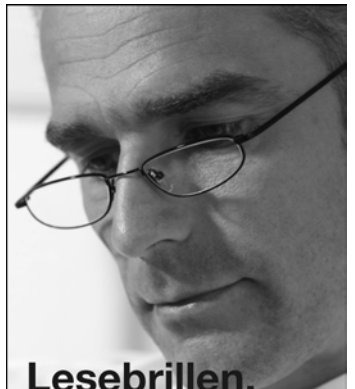
Damen und Herren

Salon  
Birgit  
Nissen

Strähnen und Farbe  
lassen Ihr Haar leuchten!

Adelbylund 32a | Sünerholm 14  
24943 Flensburg | 24885 Sieverstedt  
Fon 0461-61883 | Ortsteil Stenderupau  
Fon 04603-777

Montags geschlossen | Parkplatz vor der Tür  
Anmeldung erbeten



### Lesebrillen. Individuell angefertigt.

Mit Gläsern  
in Ihrer Glasstärke  
zum Komplettpreis

Nur € **39,50**

Angebot gültig bis 30.04.2009



Tel.: (04638) 10 10  
Stapelholmer Weg 17  
24963 Tarp  
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00  
Sa 9.00-12.00



**Veranstaltungen des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e.V. (bis Juni 2009)**

**Frühlingswanderung in den Fröruper Bergen**

Naturkundliche Wanderung  
Termin: Sa., 9. Mai, 14.00 - ca 16.00 Uhr  
Referentin: Ursula Niss, Biologin  
Treffpunkt: Parkplatz Frörup Sand, Oeversee (ehemalige Kieskuhle)

**Zu Besuch beim Fischotter**

Besuch der Ausstellung des Natur- und Umweltschutzzentrums Hohner See, anschließende Wand-

erung zum Hohner See und Fütterung der Tiere im Tierfreigehege

Termin: So., 7. Juni, 13.30 - ca. 16.30 Uhr  
Referent: Jan Hellwig  
Treffpunkt: Natur- und Umweltschutzzentrum Hohner See (NUZ), Bahnhofstr. 21, 24806 Hohn  
Um eine Spende für die Otter wird gebeten!  
Kosten: Die Veranstaltungen sind kostenlos, um eine Spende wird gebeten!  
Information unter Tel.: 04630 - 937951; www. obere-treenelandschaft.de

**Entsorgung der Hauskläranlagen nach der DIN 4261**

Die diesjährige turnusmäßige Entsorgung der Abwässer aus den Hauskläranlagen wird voraussichtlich zu folgenden Terminen beginnen.

Gemeinde *Zeitplan*  
**Tarp** ab 14. 04. 2009  
**Sieverstedt** ca. ab 22. 04. 2009

Aus technischen oder witterungsbedingten Gründen kann es zu Verschiebungen kommen.

Die Hauseigentümer bzw. Nutzungsberechtigten werden gebeten, rechtzeitig sämtliche Abdeckungen der Kläranlage (Sandabdeckung, Blumenkübel usw.) freizulegen und dem mit der Entsorgung der Kläranlage beauftragten Unternehmen ungehindert Zugang zu den Kontroll- und Reinigungsschächten zu gewähren.

Aus Sicherheitsgründen werden die Kläranlagen vom Unternehmen geöffnet und ordnungsgemäß wieder verschlossen. Nach Beendigung der Entsorgung wird eine Benachrichtigung hinterlegt.  
Amt Oeversee -Steueramt -



Marshall & Alexander

Foto: Steven Haberland

**MARSHALL & ALEXANDER „HAUTNAH“ mit Piano**

Nach nun fast zwei außerordentlich erfolgreichen Jahren mit sakraler Musik, dem Programm „GÖTTERFUNKEN,“ welches Platz 5 in den Klassik-Jahrescharts-2009 belegte, widmen sich Marc und Jay ab Mai 2009 wieder verstärkt der Popmusik. Die Lust und Fähigkeit sich auf unterschiedliche

**Shell Heizöl**  
**THOMSEN**  
☎ 0461 / 903 110 

Musikstile einzustellen, ist sicher eines der Erfolgsgeheimnisse des Ausnahmeduos. „Am liebsten ganz intim, nur mit Piano“, betont Jay Alexander. Marc: „Bei solchen Konzerten können wir auch immer mal etwas ausprobieren. Das Publikum gibt eine Rückmeldung und wir wissen, ob die neuen Songs ankommen.“ Deutschlands erfolgreichstes Popduo Marshall & Alexander präsentieren Lieder aus ihrem bestehenden Repertoire und neue Lieder, ganz persönlich - HAUTNAH!

**Marshall & Alexander sind zu Gast in Tarp am 25. Mai 2009 um 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr) im Landgasthof.**

Der Vorverkauf beginnt am 1. April 2009 im Landgasthof: Vorverkauf 32,- Euro, Abendkasse 37,- Euro



**Tarp:** 3-Familienhaus in zentraler Lage, ca. 287 m² Gesamtwohnfläche, 3 Garagen, Teilkeller, lfd. modernisiert, 1.830 m² Grdst. € **230.000,-**



**Süderschmedeby:** Stilvolles Wohnhaus mit Einl.-Wohng., 180 m² Wfl., 7 Zimmer, div. Nebengebäude, 1.070 m² Grdst. € **119.500,-**



**Süderschmedeby:** Modernisiertes Bauernhaus, 120 m² Wfl., 4 Zimmer, EBK, 2 Bäder, Kaminofen, Garage, offene Balkenlage, 1.608 m² Grdst. € **99.500,-**



**Sieverstedt:** Gepflegte Doppelhaushälfte, 116 m² Wfl., 4 Zimmer, EBK, Kaminofen, gemauertes Carport, Bj. 1998, 338 m² Grdst. € **125.000,-**

**Wir suchen lfd. in Tarp und Umgebung für unsere Interessenten Einfamilienhäuser - Doppelhaushälften - Reihenhäuser - Resthöfe**



**VR Bank Immobilien**  
Flensburg-Schleswig eG  
Immobilienberater Michael Pleger  
Telefon: 0461 14404-35  
24937 Flensburg, Große Str. 21-23

www.vrbank-fl-sl.de

**Polstern und Nähen**

Wohlfühlen für Jedermann  
Marion von Feilitzsch  
24963 Jerrishoe, Süderreihe 21  
Tel.: 04638/898874  
Handy: 017652244344  
Fax: 04638/300434

*Ein Begriff in Tarp!*

**»Haus an der Treene«**

Ute + Bernd Sylvester

Walter-Saxen-Straße 7  
24693 Tarp · Tel. 0 46 38/4 95



*Unsere Gärten und  
Freunden  
wünschen wir  
ein frohes Osterfest.*

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Sonnabend 17-23 Uhr  
Sonntag 11-23 Uhr · Montag Ruhetag

zzgl. 3,57% Käuferprovision incl. MWSt.



## Projektpräsentation für die Zeugnisnote

Noch sind es einige Monate bis zur Schulentlassung im Juni. Erste Noten für einen guten Abschluss werden bereits vergeben. Die beiden Hauptschulabschlussklassen der Tarper Grund- und Gemeinschaftsschule erarbeiteten eine „Projektpräsentation“ unter dem Titel: „Die 60er Jahre“. Immer drei Schüler in einer Gruppe recherchierten, erarbeiteten eine Dokumentation und überlegten die öffentliche Darstellung. Gestern nun war Prüfung, 12 Gruppen zeigten in einer Show den Angehörigen, was Schüler aus der Zeit der Großeltern herausgefunden hatten.

Die Klassenlehrerin Ute Kuhn erinnerte an die ersten Ideen. Vor vier Wochen waren die Aufgaben verteilt, die Dreiergruppen gebildet worden. „Was hat die 60er Jahre geprägt?“, diese Frage galt es zu beantworten. Die insgesamt 12 ausgearbeiteten Themen reichten von den Autos, Mohammed Ali, Contergan oder J.F. Kennedy bis hin zu den Hippies oder den Beatles.

Während der Prüfung musste die Theorie einer dreiköpfigen Prüfungskommission vorgetragen werden, Fragen galt es zu beantworten und jede Gruppe musste eine Präsentation auf der Bühne zeigen. Die „Contergan-Gruppe“ führte die Fehlentwicklung eines Kindes als Puppe ohne Arme vor. J. F. Kennedy wurde auf der Bühne erschossen und die Hippies sangen in richtiger Kleidung ihre Blumensongs. Bei „The Beatles“ gab es das Problem, dass die Schülergruppe aus lediglich drei Schülern bestand, die Beatles jedoch ein Quartett war. „Leider ist Georg krank“, war die glaubhaft vorgetragene Entschuldigung der drei Sänger.

„Eine erste Probe vor wenigen Tagen für die öffentliche Präsentation vor den Angehörigen und Freunden dauerte fünf Stunden“, erinnert sich Ute Kuhn.

*Die Schüler der H 9 a und H 9 b bei der Generalprobe für ihre Projektpräsentation „Die 60er Jahre“, die den Angehörigen in der Aula der Grund- und Gemeinschaftsschule vorgeführt wurde*



Fleißig wurde immer wieder Mikrofonhaltung, Aufstellung und deutliche Aussprache geübt. Konzepte wurden umgeschmissen, Texte überarbeitet. Die Koordinatorinnen des Schulleitungsteams Margret Otto und Daniela Juhasz und auch Katja Berkholz gaben Erfahrungstipps, suchten passende Musik mit aus und begleiteten die Schüler auf Musikinstrumenten. So wurde der Text auf der Einladung: „60er Jahre in 60 Minuten“ ziemlich genau eingehalten. Die Prüfungskommission konnte dann auch positiv vermelden, „dass alles super gut gelaufen ist“. Die Arbeit und Mühe hat sich gelohnt, das Ergebnis geht mit ins Abschlusszeugnis ein.

## ABS Tarp gewinnt Wettbewerb der Nospa Stiftung

### 1.000 Euro für das Konzept zur Gewaltprävention

Die Alexander-Behm-Schule in Tarp hat mit ihrer Grund- und Gemeinschaftsschule den Wettbewerb der Nospa Stiftung Jugend und Sport Schleswig-Flensburg gewonnen.

Insgesamt hatte die Stiftung sechs Preise zu je 1.000 Euro für das beste Konzept zur Gewaltprävention ausgeschrieben.

„An der Alexander-Behm-Schule wird das Projekt zur Gewaltprävention umfassend umgesetzt. Alle Klassen sollen die Chance erhalten, am Deeskalations- oder Selbstbehauptungstraining teilzunehmen. Das hat die Jury überzeugt“, sagt Ann Kristin Bädtker, Schulreferentin der Nord-Ostsee Sparkasse (Nospa) bei der Preisübergabe in der Tarper Schule. Den Preis nahmen Schulleiterin Ursula Lehmann sowie die Vorsitzende des Schulfördervereins, Pet-

ra Kriegsmann, und Kassenwartin Bettina Kühnert entgegen.

„Das Preisgeld ermöglicht uns, die Trainings mit den Schülern weiter voran zu bringen“, so Ursula Lehmann. „Bei uns sollen Gewalt und Mobbing keine Chance haben. Dafür brauchen wir starke und selbstbewusste junge Menschen.“ Mit den Kursen werde ein wichtiger Schritt in diese Richtung getan. Petra Kriegsmann ergänzt: „Schon nach dem ersten Seminar nach den Sommerferien zeigten sich die Schüler begeistert und der Gemeinschaftssinn war nach wenigen Stunden gestärkt.“

Weitere Preisträgerschulen sind die Domschule Schleswig, Gemeinschaftsschule Handewitt, Staatliche Internatsschule für Hörgeschädigte Schleswig, Haupt- und Realschule Kropp sowie die Kurt-Tucholsky-Schule in Flensburg.

## Neues Ganztagsprogramm der OGS ab April

Am 22. April startet nun bereits im 4. Durchlauf das offene Ganztagsprogramm an der Alexander-Behm-Schule in Tarp. Neben einem preisgünstigen Mittagmenü an allen Schultagen, gibt es wieder von montags bis donnerstags ein Kurs- und Betreuungsprogramm bis 16:00 Uhr.

Wie schon in den ersten 3 Durchläufen machen mehr als 40 Kurse die Wahl schwer. Neben alt Bewährtem gibt es zahlreiche neue Kurse für alle Altersgruppen.

Neu im Programm sind z.B.: in Kooperation mit dem Tanzsportzentrum HipHop und Co., Selbstverteidigung nur für Mädchen, ein Schwimmkurs, in dem das Schwimmen erlernt und Schwimmabzeichen erworben werden können oder Dice Stacking, der schnelle Sport mit den fliegenden Würfeln.

*(v.l.): Petra Kriegsmann, Bettina Kühnert, Ann Kristin Bädtker und Ursula Lehmann*



Im Trauerfall Rat und Hilfe:



## BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

Klaus-Groth-Straße 5

24963 Tarp

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Nah- und Fernüberführungen  
Erledigung aller Formalitäten  
Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg  
Bestattungsvorsorge und -beratung  
Tag und Nacht erreichbar

# Schulnachrichten

Pünktlich zum Start des neuen Durchlaufs ist die neue Eingangs- und Servicehalle endlich fertig. Ab sofort kann der Freizeitbereich zentral direkt durch den Servicebereich erreicht werden.

Am Servicetresen, der während der Ganztagschule ständig besetzt ist, können Spiel- und Sportgeräte für den Außenbereich ausgeliehen werden, Fragen und Anrufe beantwortet oder Essensmarken erworben werden. Die Treppe hoch geht es in den Freizeitbereich für Jugendliche und in die Mensa. Geradeaus geht es direkt in den Freizeitbereich der Sporthalle und hinten heraus direkt auf das Freiluftgelände zum bolzen und toben.

Unmittelbar nach dem Ende der Ganztagschule fahren, für die Fahr Schüler kostenlos, mehrere Schulbusse die Schüler in ihre Heimatgemeinden.

## Der Malkurs ist immer ausgebucht

Bei den Schülerinnen der Alexander-Behm-Schule sind die Plätze im Malkurs „Jeder kann malen“ der Ganztagschule immer heiß begehrt. Am Dienstag heißt es immer „mit einfachen Mitteln schnell zum Erfolg“. Und das merkt man Lisann, Annika, Kira, Jennifer und den anderen begeisterten Kursteilnehmerinnen an.

Die Fröruperin Grinda Heise (45) ist selbstständige Kunstpädagogin und betreibt ein Malatelier in der Tarpur Industriest. 3a, in dem Malkurse angeboten werden. Grinda Heise ist ausgebildete Erzieherin und hat vor einigen Jahren ihr Hobby zum Beruf gemacht und den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt.

Als Grinda Heise gefragt wurde, ob sie es sich vorstellen kann, auch einen Malkurs in der Offenen Ganztagschule in Tarp anzubieten, hat sie spontan

zugesagt. Und nun warten die Kursteilnehmerinnen dienstags immer schon sehnsüchtig auf das Erscheinen ihrer Kursleiterin.

Das Angebot ist bewusst offen gehalten und fordert die Kreativität der 8 - 14-jährigen Schülerinnen. Frau Heise kommt immer mit ihren vielen Körben voll unterschiedlichster Malutensilien an, packt aus und schon breitet sich konzentrierte Kreativität im Kunstraum aus. Die Begeisterung an diesem Kurs ist so groß, das kaum jemals ein Kind dem Kursnachmittag fernbleibt.

*Kimberley, Michelle, Sari, Dominique und die Anderen vom Malkurs mit Kursleiterin Grinda Heise*



*Wir gratulieren*

## Geburtstage im Monat APRIL 2009

### Gemeinde Oeversee

Friedrich Hagen	03.04.1932	Am Dorfteich 5
Ilse Daetz	04.04.1925	Stapelholmer Weg 66
Annemarie Broer	13.04.1921	Am Brautplatz 8
Heinz Hüsing	15.04.1933	Sankelmarker Weg 25
Heinrich Schöning	15.04.1934	Langacker 12
Karla Bahr	16.04.1928	Am Oeverseering 6
Hans-Erich Mauroschat	18.04.1922	Sniederberg 9
Irmgard Berggreen	19.04.1937	Dorfstr. Munkwolstrup 7
Anneliese Köppen	22.04.1931	Harseeweg 12
Frauken Schmalglowski	22.04.1938	Juhlschauer Str. 29
Anita Büchert	24.04.1936	Barderup-Nord 8
Gerhard Schümann	25.04.1923	Dorfstr. Munkwolstrup 4
Magdalene Boldt	26.04.1939	Harseeweg 16

### Gemeinde Sieverstedt

Inge Bonde	02.04.1932	Raiffeisenstr. 6
Carsten,Hansen	08.04.1939	Flensburger Str. 3
Elisabeth Ness	13.04.1934	Langstreg 6
Edith Andresen	15.04.1930	Oberdorf 14
Helga Hollstein	23.04.1932	Großsolter Str. 4
Erna Goldmann	24.04.1932	Sieverstedter Str. 12
Marichen Steffensen	25.04.1922	Flensburger Str. 9
Peter Heinrich Andresen	25.04.1936	Schmedebyer Str. 6 B
Erika Tramm	26.04.1931	Großsolter Str. 14
Heinrich Post	30.04.1928	Westerstenderup 3

### Gemeinde Tarp

Edeltraut Nissen	01.04.1937	Moorweg 3
Annegrete Carstensen	03.04.1932	Dorfstr. 7
Anneliese Berlin	05.04.1936	Cimbernweg 2
Heinrich-Otto Andresen	06.04.1935	Oelmarkweg 11
Lotte Mäueler	07.04.1925	Klaus-Groth-Str. 9
Maria Scheifel	07.04.1930	Im Wiesengrund 30
Otto Langmaack	08.04.1915	Kielswang 2
Ursula Gesk	11.04.1935	Hashauweg 9
Jochen Heurich	11.04.1939	Geschwister - Scholl-Ring 8
Horst Winkler	14.04.1938	Hermann- Löns- Str. 16
Hildegard Müller	16.04.1930	Dorfstr. 6
Alfred Mrugalska	19.04.1938	Hermann-Löns-Str.18
Dr. med. Hayo, Haupt	20.04.1937	Dr. Behm-Ring 8
Frieda Gall	21.04.1925	Barderuper Str. 5
Hans-Hermann Kuntzmann	23.04.1938	Stettiner Str. 3
Heinrich Petersen	25.04.1937	Stettiner Str. 7
Heinz Kasterke	26.04.1936	Treenering 11
Gerda Tetens	27.04.1935	Pommernstr. 31

## Mitteilungen des Standesamtes

### Sterbefälle

- 14.02.2009 - Gerhard Albert Hermann Thielecke, Tarp
- 17.02.2009 - Volker Walter Heinrich Baumgart, Tarp
- 19.02.2009 - Alfred Goldmann, Sieverstedt

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

## Schrotthandlung-Ivers

Flensburger Straße 37  
24963 Tarp  
Tel. 0 46 38-79 32  
Mobil 0171 3837263

**Kostenlose Entsorgung von**  
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher  
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott  
aller Art

**Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche**



Treenetal 2 · 24988 Oeversee · Tel. 04630-5129

## Arbeitskreis Plattdüütsch in't Amt Eggebek

### Leve Liddmaten, leve Deelnemers, leve Plattdüütsch-Schrievers,

De Arbeitskreis „Plattdüütsch“ in't Amt Eggebek laadt wedder to en plattdüütsche Schrievlehrgang in, aver de Termin hett sik gegenöver fröher ännert: De nächste Gelegenheit, wat över de plattdüütsche Schriev- un Utdruckswies to lehren, is **Mittwoch, de 13. Mai 2009, vun Klock 9.00 bit Klock 11.00 in't Bürgerhuus „Ole School“ in Langstedt.**

De Lehrgang is wat för Anfängers un ok för de Lüüd, de dor al länger bi sind.

Dat kost 3,00 Euro för Ünnerricht un Material. Wer mitmaken will, mellt sik bi Hanna Hoefler, Wanderup, Tel. 04606-548, e-mail hoefler@zhh-flensburg.de bit Sünnavend, 9. Mai 2009, an. Ohne Anmellen geht dat nich, to späät anmellen ok nich!

Mit beste Gröten

Hanna Hoefler

### CLiF - Club lebendiger Freizeit- interessen

Das nächste Treffen ist am Freitag, den 17. April 2009, um 15.30 Uhr im „Haus der Begegnung“ in Wanderup. Neue Teilnehmer/innen sind jederzeit willkommen.

### Vorankündigung

„Das Handwerk ist ein großer und bedeutender Bereich unserer Wirtschaft. Es trägt maßgeblich zur Versorgung der Bevölkerung mit Gütern und Dienstleistungen in der Region sowie zu Wohlstand, Beschäftigung und sozialer Sicherung bei.“ (EKD-Denkschrift „Handwerk als Chance“, 1997)

## 32. Begegnung Hand- werk und Kirche 2009

**Dienstag, 12. Mai 2009, 15.00 - 17.00  
Uhr in der Ev. Seniorentagesstätte,  
Im Wiesengrund 1, 24963 Tarp**

**Verantwortlich, verlässlich, nachbarschaftlich  
Regionales Handwerk und seine Chancen  
in einer globalisierten Wirtschaft**

Die Wirtschaftsnachrichten der Medien werden seit langem dominiert von Meldungen über Kurschwankungen börsennotierter DAX-Unternehmen,

avisierten Renditemargen oder über Manager, die in fernen Konzernzentralen nach globalen Unternehmensinteressen Entscheidungen treffen und dabei wenig Rücksicht auf Beschäftigte und deren Arbeitsplätze nehmen. Weit weniger Aufmerksamkeit schenkt die Öffentlichkeit dagegen dem mittelständischen Handwerk, das in Deutschland fünf Millionen sichere Arbeitsplätze bietet und jährlich einen Umsatz von rund fünf Milliarden erwirtschaftet.

Das Handwerk ist ein Wirtschaftsbereich, der verlässliche Dienstleistungen in unmittelbarer Nachbarschaft seiner Kunden anbietet. Die Handwerksmeister und Handwerksmeisterinnen der meist inhabergeführten Betriebe wohnen gleichsam „um die Ecke“. Der direkte und persönliche Kontakt zwischen Kunde und Chef ist das Markenzeichen des Handwerks.

Eine feste Größe ist das Handwerk auch im sozialen und kulturellen Leben der Regionen. Als Teil der mittelständischen Wirtschaft übernimmt das Handwerk gesellschaftspolitische Verantwortung. Ähnlich wie die Kirche lebt und arbeitet das Handwerk „vor Ort“. Beide Institutionen sind „im Dorf“ geblieben, angesiedelt im Nahbereich der Menschen und Teil ihrer alltäglichen Erlebniswelt.

#### Ablauf:

Begrüßung - Carsten Jensen, Präsident der Handwerkskammer Flensburg

Kaffeetafel

Verantwortlich, verlässlich, nachbarschaftlich

Regionales Handwerk und seine Chancen

In einer globalisierten Wirtschaft

Referent: Udo Hansen, Hauptgeschäftsführer

der Handwerkskammer Flensburg

Aussprache

Schlusswort Bischof Gerhard Ulrich

**Bitte melden Sie sich bis zum 5. Mai 2009 an.**

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA)

Der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche

Arbeitsstelle Flensburg

Mühlenstr. 19, 24937 Flensburg

Tel. 0461 5030-935, Fax 0461 5030-966

Email: HSchrader@kda-nordelbien.de

oder:

Handwerkskammer Flensburg

Johanniskirchhof 1-7, 24937 Flensburg

Tel. 0461 866-130, Fax 0461 866-330

Email: s.hansen@hwk-flensburg.de

## Das Krisentelefon 0 46 21-98 84 04 hilft nachts und am Wochenende.

Unter dieser Telefonnummer kann jeder Bürger des Kreises Schleswig-Flensburg und der Stadt Flensburg telefonische Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen nachts und am Wochenende erhalten.

### Bei welchen Problemen können wir Ihnen helfen?

Es gibt Situationen im Leben, da weiß man nicht mehr weiter und braucht schnelle und zuverlässige Hilfe. Es ist unser Ziel, gemeinsam mit Ihnen die zur Zeit bestmögliche Lösung herauszufinden und dazu beizutragen, dass eine akute Krise entschärft wird.

Beispiele für solche Situationen könnten sein:

- \* Gefühle von Angst, Hilflosigkeit, Einsamkeit oder Verzweiflung.
- \* Konflikte innerhalb der Familie, Partnerschaft oder dem Umfeld
- \* Psychiatrische oder psychosomatische Erkrankungen
- \* Alkohol- oder Drogensucht

\* Sorge um nahestehende Personen, Trauer

### Wie können wir Ihnen helfen?

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krisentelefon im Kreis Schleswig-Flensburg und der Stadt Flensburg stehen Ihnen für solche Situationen, in denen Sie oder Ihre Angehörigen in eine akute Krise geraten sind, nachts sowie an Wochenenden und an Feiertagen beratend zur Verfügung. Für die Stadt Flensburg gibt es zusätzlich einen aufsuchenden Dienst.

### Sie erreichen uns:

Montags bis Freitags von 19.00 bis 7.00 Uhr und an Wochenenden sowie an Feiertagen rund um die Uhr.

Die Hilfe erfolgt dabei persönlich, individuell, auf Wunsch anonym und ist für Sie kostenlos.

Wir helfen Ihnen bei der Suche nach Lösungen und Auswegen durch:

- \* aktives Zuhören
- \* fachkompetente Beratung
- \* Suche nach Konflikt-Lösungen

\* Informationen über weiterführende Hilfen

### Wer sind wir und wer berät Sie?

Der Verein „Krisendienst e.V.“ ist ein Gemein-



**Galerie Hansen  
Süderschmedeby**

**Raumvermietung  
für Feste aller Art mit bis zu  
100 Personen**

Telefon: 04638/210 88 30  
www.galerie-hansen.com

## Tim Rossen Massivbau

GmbH

- ◆ Neubau
- ◆ An- und Umbau
- ◆ Altbausanierung



Stapelholmer Weg 82a

**24988 Oeversee**

01 74 - 545 18 18

**04638-300 989**

**www.TRM-Bau.de**



schaftswerk vieler erfahrener Einrichtungen. Zahlreiche Träger psycho-sozialer Hilfen, niedergelassene Nervenärzte, Angehörige und engagierte Privatpersonen haben 1999 den gemeinnützigen Verein gegründet.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind eigens für diese Beratung qualifizierte Fachkräfte mit mehrjähriger Erfahrung in der psychosozialen Arbeit. Sie üben ihre Tätigkeit im Krisendienst in der Regel neben einer hauptamtlichen Tätigkeit im Bereich der Gemeindepsychiatrie aus.

Vorstand: Inke Asmussen ( 1. Vors.), Andreas Creutzberg ( 2. Vors.), Geschäftsführung: Manfred Bogner, Lutherstr. 2a, 24837 Schleswig

## Urlaub muss nicht teuer sein

**Diese Nachricht wird besonders Familien mit kleinen Kindern freuen.**

Der Kreissportverband Schleswig-Flensburg e.V. (KSV SL-FL) bietet nämlich genau für diese Personengruppe kostengünstige Familienzeltlager in Rantum auf Sylt an.

„Ziel unserer Zeltlager ist es, gerade den sonst so belasteten Eltern von Kleinkindern auch die Möglichkeit zur Erholung zu geben. Ein Team von ehrenamtlichen Betreuern stellt unsere Zeltlager daher seit Jahren unter das Motto: „Geht es den Kindern gut, haben die Eltern Urlaub!“, so KSV-Vorsitzender Rainer Detlefsen.

„Denn,“ so erklärt er weiter, „unsere Zeltlager bieten neben der günstigen Unterkunft und Vollverpflegung auch eine (zeitweise) Kinderbetreuung für die Kleinen“.

So können Mutti und Vati auch einmal ausspannen, ohne sich um die täglichen Alltagsfragen wie „Was kaufe ich ein?“ und „Was koche ich heute?“ kümmern zu müssen

Damit ist für gemeinsame Aktionen an der frischen Luft auf Sylt genauso viel Zeit, wie für Strandspaziergänge, Gemeinschaftserleben, Spiel und Sport. Schließlich ist man ja als KSV SL-FL seinem Namen verpflichtet.

**Anmeldungen für eine „Schnupperfreizeit“ vom 02. bis 10. September 2009 sind derzeit noch möglich unter Telefon 04621 - 2 25 76 oder im Internet unter [www.ksvsl-fl.de](http://www.ksvsl-fl.de)**

## Aufruf zur Teilnahme am Malwettbewerb

**zum Regionaltag der Flusslandschaft Eider-Trej14**

**ene-Sorge und AktivRegion „Südliches Nordfriesland“:**

**Friedrichstadt - 1. Mai 2009 - „Mok mit - grenzenlos aktiv!“**

Unter dem Motto „Wat wasst, flügt und blöht bi uns“ veranstaltet die Integrierte Station Eider-Treene-Sorge und Westküste zum Regionaltag einen Malwettbewerb! Alle Kinder bis 12 Jahre und alle Kindergartengruppen und Schulklassen aus der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge und der AktivRegion Südliches Nordfriesland können an dem Malwettbewerb teilnehmen.

Wenn Ihr Ideen habt, welche wildlebenden Tiere und Pflanzen in unserer Flusslandschaft und an der Westküste zwischen Eiderstedt und Nordstrand leben, dann werdet kreativ und malt sie! Schreibt den plattdeutschen Namen des Tieres und der Pflanze darunter (hier helfen Euch bestimmt Eure Eltern,

Großeltern, Lehrer oder Kindergärtner) und schickt eure „Kunstwerke“ an die Integrierte Station Eider-Treene-Sorge und Westküste, Goosstroot 1, 24861 Bergenhusen

Der Einsendeschluss ist der 21. April 2009!

Eine Jury entscheidet über die 10 besten Bilder. Die Preisträger/Innen werden Ende April benachrichtigt und am 1. Mai um 16.00 Uhr auf der Hauptbühne des Regionaltages in Friedrichstadt prämiert!

Es gibt viele tolle Preise zu gewinnen: Reitstunden auf dem Gestüt in Süderstapel, Natur- und Malbücher, Überraschungen aus dem NABU-Shop im Storchendorf Bergenhusen, Eiderfahrten mit den Fähren in Barga und Hohn sowie vieles mehr! Wir freuen uns schon jetzt auf Eure schönen Bilder!

Herzliche Frühingsgrüße aus Bergenhusen, Euer Team der Integrierten Station Eider-Treene-Sorge und Westküste

**Betreuungsverein Schleswig und Umgebung e. V.**

## Rechtliche Betreuung

Über 70 % der rechtlichen Betreuungen werden ehrenamtlich geführt. Betreut werden Erwachsene, die ihre rechtlichen Angelegenheiten aufgrund von Erkrankung oder Behinderung ganz oder teilweise nicht mehr selbst regeln können.

Die überwiegende Mehrzahl der ehrenamtlichen Betreuer und Betreuerinnen sind Angehörige. D. h., Eltern, Kinder oder Geschwister übernehmen selbstverständlich die Verantwortung für ihren hilfebedürftigen Angehörigen.

Sie werden vom Amtsgericht zum rechtlichen Betreuer bestellt. Damit einher gehen Rechte und Pflichten, die beim Verpflichtungsgespräch benannt werden, aber bald auch in Vergessenheit geraten.

Viele Familienangehörige, die als ehrenamtliche Betreuer die gesetzliche Vertretung für ihre Angehörigen übernommen haben, aber auch die vielen ehrenamtlichen Betreuer, die aus bürgerlichem Engagement eine Betreuung übernommen haben, kommen in Situationen, in denen sie alleine nicht weiterkommen; nicht jeder weiß um das Erfordernis einer vormundschaftsgerichtlichen Genehmigung, nicht jeder weiß von Jahresberichtserstattung,

Beschwerde oder Aufwandspauschale.

Manchmal fehlt auch das Wissen um Unterstützungsmöglichkeiten für den hilfebedürftigen Angehörigen oder um Ansprüche sozialstaatlicher Leistungen. Dann ist es wichtig zu wissen, an wen man sich wenden kann.

Der Betreuungsverein Schleswig und Umgebung e. V. hat die Aufgabe, ehrenamtliche Betreuer in ihr Amt einzuführen, sie zu informieren, zu beraten und zu unterstützen. Seine Dienstleistungen sind dabei kostenfrei. Er ist bei seiner Arbeit zur Verschwiegenheit verpflichtet. Neben der Einzelberatung bietet der Betreuungsverein auch Vorträge, Vortragsgespräche oder Fortbildungen zum Betreuungsrecht an.

**Sprechstunden in Schleswig,**

Lutherstrasse 2, 24837 Schleswig, 04621 - 99 68 - 13, jeden Donnerstag von 10:00 - 12:30 Uhr, Ansprechpartner Andreas Creutzberg  
Selbstverständlich können auch darüber hinaus Termine vereinbart werden.

Hausbesuche sind ebenfalls möglich.

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE BUCHFÜHRUNGS- UND BERATUNGSGESELLSCHAFT MBH  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Beratungsstelle Tarp

SHBB



*Wir wünschen unseren Mandanten,  
Freunden und Bekannten  
ein frohes Osterfest!*

**Asmus Petersen  
Hans-Jürgen Ketelsen**  
Steuerberater  
Tornschauer Straße 2 · 24963 Tarp  
Tel. 0 46 38-89 20-0 · Fax 89 20 89  
eMail: info@tarp.shbb.de

## Samstags Babyschwimmen

**Babyschwimmen / Kleinkinderschwimmen**

Info

**Udo Schütte**

Physiotherapeut · Praxis für Krankengymnastik  
Massagen · Bewegungsbäder · Lymphdrainage  
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48

**CLAUSEN**  
Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk  
Kläranlagen

24988 Oeversee  
Stapelholmer Weg 2

Tel. 0 46 30 / 9 09 10





**Für das erste Halbjahr 2009 ist nunmehr das Veranstaltungsprogramm erschienen.**

**Regelmäßig am dritten Donnerstag eines Monats** findet der Erfahrungsaustausch von ehrenamtlichen für ehrenamtliche Betreuerinnen von 19:30 - 21:00 Uhr statt.

**Regelmäßig am letzten Dienstag im Monat**, erstmals am 31.03.2009 von 17:00-19:00 Uhr, findet der Schleswiger Dialog statt.

Dabei handelt es sich um ein offenes Gespräch zwischen Psychiatererfahrenen, Angehörigen und Mitarbeiterinnen aus Einrichtungen der Sozialpsychiatrie.

### **Selbst bestimmte Vorsorge**

Sie überlegen, frühzeitig und unabhängig vom Alter, für den Fall der eigenen Handlungsunfähigkeit, Vorsorge zu treffen ?

Uns ist wichtig, dass Sie sich dafür Zeit nehmen, das Gespräch mit Menschen, die Ihnen nahe stehen, suchen. Dass Sie ihre Pläne, Ihre Wünsche, Ihre Hoffnungen und Befürchtungen mit Ihnen besprechen. Dass Sie sich intensiv mit dem Thema der Vorsorge auseinandersetzen.

Damit Sie Vorsorgeeregungen für Ihre Zukunft treffen, die Ihren persönlichen Lebensumständen, Ihren Werten und Vorstellungen, Ihren familiären und

freundschaftlichen Beziehungen Rechnung tragen und möglichst individuell auf Sie abgestimmt sind. Wir informieren zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Auch können wir bei Fragen zu Formularen und Vordrucken weiterhelfen.

Gerne bieten wir auch Vorträge zur selbst bestimmten Vorsorge in Form der Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung an.

Betreuungsverein Schleswig u. Umgebung e. V.  
Lutherstrasse 2, 24837 Schleswig  
Tel. 04621 / 99 68 - 11, Fax 04621 / 99 68 - 10  
andreas.creutzberg@betreuungsverein-schleswig.de - www.betreuungsverein-schleswig.de

## **Aus der Geschäftswelt**

### **Neue Firmen im Amt**

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

#### **SOS Schornstein-Ofen-Service**

Bothmann, Jörg  
24885, Sieverstedt, Angelboweg 3a  
Tel.: 04603/962761  
Tätigkeit: Handel mit Kaminen, Öfen, Schornsteinbaustoffen

#### **Karen's Blumenservice**

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 74  
Tel.: 0162/4466216

#### **Andresen Events (DJ EX-S)**

Andresen, Thorbjörn  
24988 Oeversee, Süderfeld 21  
Tel.: 0177/5000650, E-Mail: ToAndresen@web.de  
Tätigkeit: Veranstalter/DJ

#### **Der Fahrradladen Gafert**

Joachim Gafert  
24963 Tarp, Dorfstr. 18  
Tel.: 04638/8082406, Fax: 04638/8082407  
E-Mail: info@fahradgafert.de  
Tätigkeit: Fahrrad Fachgeschäft

#### **Food Tec Nord**

Joachim Gafert  
24963 Tarp, Dorfstr. 18  
Tel.: 04638/8082406, Fax: 04638/8082407  
E-Mail: info@foodtecnord.de  
Tätigkeit: Handel mit Industriemaschinen

#### **Mary Kay Cosmetics**

Cora Steinweller  
24963 Tarp, Tel.: 04638/899932  
Tätigkeit: Direktvertrieb und Beratung für Gesichtspflege, Körperpflege u. Dekorkosmetik

#### **Treene-Textil-Druck**

Stefan Wendland  
24963 Tarp, Hashauweg 3  
Tel.: 04638/2136220, Fax: 04638/300475  
E-Mail: info@treene-textil-druck.de  
Tätigkeit: Textildruck/Handel

### **Olaf Pede mehrfach geehrt**

Die Jahreshauptversammlung des Vereins für Handel und Gewerbe Tarp und Umgebung e.V. (VHG) begann wie so viele Versammlungen in den letzten Jahren mit der Begrüßung durch Olaf Pede. Es sollte allerdings sein letzter Auftritt als 1. Vorsitzender des VHG sein, denn durch eine berufliche Neuorientierung verlässt der gestandene Unternehmer die Region.

Die ersten informativen Worte des Abends wurden von den Gästen Frau Lehmann, Leiterin der Gemeinschaftsschule Tarp und Herrn Christian Friebe, Realschullehrer und Koordinator der Schülerpraktika, über die Aktivitäten der 7.-9. Klassen gesprochen. In diesem Zusammenhang wünschten sich beide eine finanzielle Unterstützung der Schule durch den VHG, um eine EDV-Anlage mit mehreren Notebooks beschaffen zu können. Das anschließende gemeinsame Essen sorgte für eine gestärkte Versammlung, denn der Abend sollte von den Anwesenden noch einiges fordern.

In seinem Rechenschaftsbericht ließ Olaf Pede das vergangene Geschäftsjahr Revue passieren, teilte den Mitgliedern und Gästen die Vielzahl seiner repräsentativen Aufgaben mit und hatte abschließend ein ermutigendes Fazit für die Anwesenden: „Ein Ehrenamt fordert viel, es kommt aber auch viel zurück!“ Man merkte ihm schon an, dass es nicht leicht fällt, eine solche „gelebte“ Tätigkeit aufzugeben. Die Berichte über die Vorstandsarbeit des Wirtschaftsausschusses im Bezug auf die Messe TWE 08, des Kassenswartes und des Festausschusses fielen durchweg positiv aus. Über eine Messe TWE 11 wurde seitens der Vorstände in den beteiligten Gewerbevereinen noch nicht verhandelt.

Den größten Tagesordnungspunkt bildeten die Wahlen, denn einige Vorstandsämter waren neu zu besetzen. In geheimer Wahl wurde der bisherige 2. Vorsitzende Holger Helmholz zum 1. Vorsitzenden gewählt. Der bisherige 3. Vorsitzende Thorsten Brockmann wurde von den Mitgliedern zum 2. Vorsitzenden gewählt und mit Reinhard Paris hat ein neues Vorstandsmitglied das Amt des 3. Vorsitzenden übernommen. Ebenfalls neu in der Vorstandsarbeit konnten Marlene Kraft und Matthias Lammertz im Wirtschaftsausschuss begrüßt werden. Thomas Bayer bleibt Pres-

sewart und gab seinen zusätzlichen Posten im Wirtschaftsausschuss ab. Wiedergewählt wurde Holger Lohf als Kassenswart. Dieter Wolter und Ernst Broer wurden als Ersatzkassenswarte

gewählt. Nachdem alle Ämter besetzt waren, folgte ein kleiner Abschied des alten Vorstandes von Olaf Pede. Mit rührenden Worten fasste die Schriftwartin Ute Röh die vergangenen Jahre an der Seite des stets engagierten Olaf Pede zusammen. Um einen Blick auf die Region, die er leider verlassen wird, werfen zu können, schenkte ihm der Vorstand eine gemeinsame Ballonfahrt. Der neue Vorstand würdigte die geleistete Arbeit für den VHG mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft und der goldenen Vereinsnadel. Olaf Pede, der sonst nicht um einen lockeren Spruch verlegen ist, fehlten die Worte.

20 Jahre Mitgliedschaft im VHG, davon acht Jahre als 1. Vorsitzender - Olaf Pede blickt auf viele Ereignisse zurück, wie von Bürgermeisterin Brunhilde Eberle, neben ihren Grußworten der Gemeinde, auf charmant witzige Weise herausgestellt wurde. Seien es die vielen Festivitäten, Weihnachtsmärkte oder Messen, die er in seiner Amtszeit organisierte oder sein unermüdlicher, letztlich vergeblicher Einsatz zum Erhalt des MFG 2. Mit der Verleihung der Ehrennadel der Gemeinde Tarp, einer Ehrenurkunde und einer Flasche „Bürgermeister-Sekt“ würdigte Frau Eberle die Verdienste Olaf Pedes zum Wohle der Gemeinde. Die Versammlung unterstrich diesen Part mit stehenden Ovationen.

Unter dem abschließenden Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“, wurde der Beschluss gefasst, mit einer Summe von 2000,- die Gemeinschaftsschule Tarp zu unterstützen, damit die Schüler den kommenden inhaltlichen Anforderungen an einen Ausbildungsplatz gerechter werden können. Eine Investition in die Zukunft. Der ebenfalls anwesende Leitende Verwaltungsbeamte Stefan Ploog bedankte sich in seinen Grußworten für diese Entscheidung des VHG. -bay-



## **Schnippelstube** Ihr Damen- und Herrenfriseur

M ontag	08:00 - 12:00	Doris Grube
D ienstag	09:00 - 18:00	Oberdorf 1
M ittwoch	geschlossen	24885 Sieverstedt
D onnerstag	08:00 - 12:00	
F reitag	09:00 - 18:00	Tel.: 04603 - 964205
S amstag	geschlossen	

**Hans Willi Tietz**  
Malermeister



**Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten**

**Heidweg 2 · 24988 Oeversee**

**Tel. 04630 · 1064**

## Ortskulturring Sieverstedt

### Programm für den April 2009

#### YOGA in Sieverstedt „Schule im Aotal“

Ab dem 07. Mai 2009 bietet der OKR wieder den Yogakurs á 10 Stunden an

(wegen Himmelfahrt bis 16. Juli).

Zeit: von 17.45 - 19.15 Uhr

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer, die mit den Grundhaltungen des Yoga (schon) vertraut sind und denen Dehn- und Streckübungen für Schultern und unteren Rücken bekannt sind. Schwerpunkt dieses Kurses werden Dreh- und Umkehrhaltungen in verschiedenen Positionen sein; die Schulung von Achtsamkeit und des Wahrnehmungsvermögens gehören dazu. Erste Atemübungen können gelernt werden. Intensive Entspannung am Ende der Stunde.

Es ist sinnvoll, zu beiden Kursen bequeme Kleidung, warme, lose Socken, eine (oder zwei) Decken und eventuell ein sehr festes (fast hartes) Sitzkissen mitzubringen.

Kursleitung: Karin Fiedler, Großsolt

Kursgebühr beträgt 35,00 Euro für 10 Abende.

Der Kurs findet in der Schule im Aotal in der OGS (alter Kindergarten) statt.

Anmeldungen bitte beim Ortskulturring Sieverstedt, Anne Jessen, Tel.: 04603-964402

## Ortskulturring Oeversee-Sankelmark e. V.

### Kursangebote für April 2009

#### Vortrag: Diabetes - eine Volkskrankheit?

Dr. med. Joachim Oldenburg, St. Franziskus Hospital Flensburg

Mittwoch, 22.04.09 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Oeversee 5,- €

Anmeldung erforderlich bis 15.04. bei Berit Ballweg 04630/14 75 o. Bernd Rabe 04638/898888

#### YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewußt gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Donnerstags 18.30 - 20.00 Uhr in der Grundschule, Oeversee

Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638 / 89 72 13 4 Abende 20,- €

#### MINI-CLUB für 2-3-jährige Kinder

mit Begleitperson im Jugendtreff, Oeversee

Wir spielen, singen und basteln gemeinsam mit den

Kindern in gemütlicher Runde

Dienstags 9.30 - 11.00 Uhr

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602/1310 und Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44 4 Vormittage 12,- €

#### JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Mittwoch, 01.04. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

1 Nachmittag 3,- €

#### BACKEN für Kinder

Gruppe 1: Dienstag, 28.04. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 29.04. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10

1 Nachmittag 3,- €

#### DÄNISCH für Fortgeschrittene

Dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr in der Schule Oeversee.

Leitung: Lasse Hansen, Eggebek

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75

10 Abende 30,- €

#### FIT UND ENTSPANNT für Frauen

Das ganzheitliche Training für Körper, Geist und Seele!

Freue dich auf:

- Herz-Kreislauftraining

- Muskelkräftigung, Muskeldehnung

- Atem- und Entspannungsübungen

Jeden Freitag 10.00 - 11.30 Uhr in der Eekboomhalle in Oeversee. Anmeldung: Cordula Köneke,

5 Vormittage 20,- €

#### DÄNISCH CRASH-KURS für Fortgeschrittene

Freitag, 17.04. 18.00 - 21.00 Uhr

Samstag, 18.04. 9.30 - 16.30 Uhr

Sonntag, 19.04. 9.30 - 12.30 Uhr

Leitung: Lasse Hansen, Eggebek

Anmeldung und Information bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75 1 Wochenende 35,- € + Kopierkosten

#### WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 20.00 - 21.00 Uhr Schulsporthalle, Oeversee

Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630/937232

10 Abende 30,- €



## Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Informationen im Internet unter [www.vhs-kreis-sl-fl.de](http://www.vhs-kreis-sl-fl.de) sowie [www.Amt-Oeversee.de/Amtsvolkshochschule](http://www.Amt-Oeversee.de/Amtsvolkshochschule)

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen - wir rufen zurück.

#### Teilnahmebedingungen

**Anmeldung:** Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich.

**Mindestteilnehmer** 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird nach Zustimmung aller Teilnehmer eine anteilig höhere Kursgebühr erhoben. Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an.

Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt.

Anfangstermine für einzelne Kurse können sich aus organisatorischen Gründen (wochenweise) verschieben

**Kursgebühr:** Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochendkursen ist bereits nach der verbindlichen telefonischen Anmeldung die Kursgebühr fällig.

Die früher übliche Regelung, dass ein Teilnehmer nach dem ersten Kursabend kostenfrei zurück treten kann, gilt aus Kostengründen generell nicht mehr.

Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

**Abmeldung:** Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung rechtzeitig vor dem ersten Termin, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

**Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen bietet das aktuelle Programmheft.**

#### Pädagogik - Kurs 106.1

Mit Coaching Ziele erreichen!

Es geht darum, Wege aufzuzeigen, um ein berufliches oder privates Ziel zu erreichen.

Mo 18:00 -20:00 Uhr Termine bitte im VHS-Büro erfragen. 7 Termine 32,70 € Gabriele Behrens

#### Pädagogik - Kurs 106.2

Mit Coaching eine Chance in der Krise erkennen.

Krisen beinhalten die Chance für uns festgefahrene Verhaltensweisen zu erkennen und aufzulösen.

3 Termine 63,80 € Termine bitte im VHS-Büro erfragen Gabriele Behrens

#### KIG: Christoph W.Gluck: IPHIGENIE EN TAURIDE

Kurs 201.4 - Oper in 4 Akten (1779) Neuproduktion!

Mo 25.05.2009, 19:00 - 21:00 Uhr

1 Termin 5 €

Dr.Detlef Bielefeld

#### KIG: Richard Strauss: "DER ROSENKAVALIER"

Kurs 201.5 - Komödie für Musik in 3 Akten (1911)

Mo 15.06.2009, 19:00 - 21:00 Uhr

1 Termin 5 €

Dr.Detlef Bielefeld



## Bau Service Pasing GmbH Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....



- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Althausanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325  
Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup

## Antriebs-/Steuerungstechnik Elektromaschinen Pumpentechnik

[www.Brummer-Tarp.de](http://www.Brummer-Tarp.de)



Elektromaschinenbau Brummer Wanderuper Str. 26 24963 Tarp  
Tel. 0 46 38 / 89 88 11 Fax. 0 46 38 / 89 88 12

### Kompetenter und umfangreicher Service aus den Bereichen:

#### Elektromaschinenbau

Elektrische Maschinen und Anlagen

Automatisierungstechnik

Pumpentechnik

Um den Fokus noch besser auf unser Kerngeschäft legen zu können, trennen wir uns von dem Bereich der Gartengeräte. Daher lösen wir unser Rasenmäher und Zubehörlager auf und bieten diese Artikel ab April 09 zu Sonderkonditionen an.

Hochdruckreiniger /  
Mobile Heizgeräte

Rasenmäher und Zubehör zu Sonderpreisen



### Malen soll Spaß bringen - Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei. Ein Kreativ-Kurs für alle, die wieder malen möchten. Bitte zum Sichten vorhandenes Material zum Informationsabend mitbringen. Wir probieren es aus! Ansonsten kann das entsprechende Material nach Absprache zur Verfügung gestellt und gesondert abgerechnet werden. Einstieg jederzeit möglich.

Mi 19:00 - 21:00 Uhr Einstieg jederzeit möglich  
Elke Schulz-Obermaier

### Gestalten mit Ton - Kurs 206.1

Verschiedene Verfahren zur künstlerischen Gestaltung von Ton bis zur Aufbauseramik und zum Glasieren werden in diesem Kurs angewendet. Neuanfänger bilden zusammen mit schon erfahrenen Teilnehmern eine kreative Gruppe. Einstieg jederzeit möglich

Mo. 19:30 - 21:00 Uhr Einstieg jederzeit möglich  
10 Termine 35 € Hannelore Siemen



### Geistig Fit und aktiv bleiben mit Gedächtnistraining - Kurs 300.1

Ein schlechtes Namensgedächtnis und Vergesslichkeit im Alltag müssen nicht sein. Einstieg jederzeit möglich  
Bürgerhaus, Di 10:30-11:30 Uhr Einstieg jederzeit möglich - 10 Termine 35,00 € - Gabriela Heybrock

### Autogenes Training - Kurs 310.

Was kann ich tun, um dem täglichen Stress, der inneren Unruhe, der Schlaflosigkeit oder dem Spannungsschmerz (Migräne) entgegenzuwirken? Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training. Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug) Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Mo 19:40 - 21:10 Uhr - 7 Termine 24,50 €

Jutta Arendt

### Entspannung durch Anspannung - Kurs 310.2

Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Mo 18:00 - 19:30 Uhr - 7 Termine 24,50 €

Jutta Arendt

### Dänisch für Anfänger I (Crash-Kurs) - Kurs 403.1

Im deutsch-dänischen Grenzraum gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Anwendung der dänischen Sprache.

Sa.25.04.2009 9:30 - 16:30 Uhr - 2 Termine 35,70 €

Kerem Bewarder

### Dänisch mit geringen Vorkenntnissen (Crash-Kurs) - Kurs 403.2

Für alle, die den Anfänger-Kurs abgeschlossen haben und gerne weiter machen möchten

Sa 9:30 - 16:30 Uhr - 2 Termine 35,70 €

Kerem Bewarder

### Dänisch für Anfänger - Kurs 403.4

Mo 19:00 - 20:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 15 Termine 38 €

Anne Petersen

### Dänisch für Fortgeschrittene - Kurs 403.5

Für Teilnehmer, die die Einführungskurse erfolgreich abgeschlossen haben. Einstieg jederzeit möglich

Mo 19:00 - 20:00 Uhr - 15 Termine 38 €

Christiane Petersen

### Englisch für Fortgeschrittene Für Teilnehmer mit Vorkenntnissen - Kurs 406.3

Einstieg jederzeit möglich. Mo. 18:30 - 20:00 Uhr - 10 Termine 31,70 €

Gabriela Heybrock

### Russisch Grundstufe für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse - Kurs 419.1

Mo 19:30 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 10 Termine 38 €

Irina Ruckhaber

### Spanisch für Fortgeschrittene - Kurs 422.2

Lehrbuch: „Spanisch in 30 Tagen“ (Langenscheidt)  
Di 19:30 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen  
10 Termine 38 €

Alexandra Christensen

### Tabellenkalkulation Exel (Grundlagen) - Kurs 516.4

Sa 8:30-12:30 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 4 Termine 77 €

Wolfgang Spiller

### Tabellenkalkulation Exel (Aufbau) - Kurs 516.5

Für alle Teilnehmer, die den Tabellenkalkulation-Grundlagenkurs besucht haben und jetzt mit dem Aufbaukurs weiter machen möchten.

Sa. 8:30 - 12:30 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 4 Termine 77 €

Wolfgang Spiller

### Text und Graphiklayout - Kurs 516.6

Sa 09.05.2009, 8:30 - 12:30 Uhr - 4 Termine 77 €

Wolfgang Spiller

### Computerschreiben in 4 Stunden - Kurs 516.5

Mo 27.04.2009 und Mo. 04.05.2009 18:30 - 20:30 Uhr - 2 Termine 49,00 € (incl. Lehrmaterial)

Hannelore Schneiderei

### Buchführung Grundkurs - Kurs 550.1

Für den Grundkurs benötigen die Teilnehmer keine Vorkenntnisse. Im Aufbaukurs sind sichere Grundkenntnisse der Buchführung notwendig, wie sie im Grundkurs gelernt werden.

Fr. 19:30 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 10 Termine 38,00 €

Heinz-Günter Jacobi

### Alphabetisierung - Kurs 670.1

Lesen und Schreiben von Anfang an - Alphabetisierungskurs für Erwachsene.

Seit mehreren Jahren vermitteln wir Erwachsenen die Grundlagen des Lesens und Schreibens. Die Erfahrungen, die wir bisher machten, sind außerordentlich ermutigend. Die Betroffenen haben oft große Hemmungen, sich als Nichtschreiber oder Nichtleser zu bekennen.

Eine Neuaufnahme in den Kurs ist jederzeit möglich, unabhängig vom Semesterbeginn. Die Förderung erfolgt individuell. Sollte es notwendig sein, den Kurs aus zwingenden Gründen zu verlassen, so ist ein Wiedereintritt jederzeit möglich. Der Unterricht befindet sich im Tarp, wo auch die anderen VHS - Kurse abgehalten werden. Wenn Sie einen Interessenten kennen, dann machen Sie ihm bitte Mut und vermitteln den ersten telefonischen Kontakt mit uns. Das Leben wird dann mit Sicherheit inhaltsreicher, interessanter und wertvoller. Die Personalien der Kursteilnehmer werden vertraulich behandelt. Einstieg jederzeit möglich.

Mo 18:00 - 19:30 Uhr Einstieg jederzeit möglich - 10 Termine 33 € Elisabeth Rosner

## Ratio Treuhandgesellschaft mbH Steuerberatungsgesellschaft

### Wir bieten u.a. folgende Leistungen an:

- Digitale Finanzbuchführung
- Nutzen Sie neue Kommunikationsmöglichkeiten
- faxen oder mailen Sie uns Ihre Unterlagen

### Ihre Vorteile:

1. Immer die Unterlagen im eigenen Haus behalten
2. Tagesgenaue Auswertung (auch für Banken) sind möglich
3. Keine Fahrzeiten zum Steuerberater
4. Unterlagen gleich endgültig wegordnen (kein Pendelordner mehr)
5. Keine eigene Finanzbuchhalter/-in und keine eigene Finanzbuchhaltungssoftware mehr nötig - hohe Kostenersparnis
6. Elektronische Belegarchivierung - dadurch schnellere Belegsuche
7. Mahnwesen, Debitoren-, Kreditoren- und Liquiditätsüberwachung übernehmen wir

Europastraße 104 - 24941 Jarplund  
Tel.: 0461/314410 - Fax: 0461/3144130 - stb@ratio-fl.de

Frühlingsblumen und Ostergestecke

Bahnhofstr. 5  
24963 Tarp

Öffnungszeiten an Ostern:  
Sa. 08:00-16:00 Uhr  
So. 08:00-12:00 Uhr  
Mo. geschlossen

**Timo Petersen**  
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

- Fenster & Türen
- Holz- & Kunststoff
- Innenausbau
- Möbel & Schränke
- Reparaturen

Süderweg 2  
24988 Oeversee  
www.tischlerei-tp.de

04638 - 21 08 66-0

## BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

### Bestattungen ab 998,- €\*

\*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

### auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**  
Schafflund 04639-782225  
Flensburg 0461-5090316  
Glücksburg 04631-442154

### Brot zum Leben...

das ist menschengerechte  
Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

Schulstraße 7b · 24963 Tarp  
 Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113  
 Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr  
 Beratung: Freitag nach Anmeldung

### Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im April 2009

**Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:** Das Netzwerk „Frühzeitige Hilfen für Familien“ im Kreis Schleswig-Flensburg stellt für alle Familien mit Neugeborenen viele Informationen und konkrete Angebote bereit. Dafür hat das Netzwerk ein Gutscheinheft mit dem Titel „Herzlich willkommen im Leben!“ aufgelegt, welches über alle Entbindungskliniken und Geburtshäuser verteilt wird. Der Kreis ersetzt den Eltern über das Gutscheinheft einen guten Teil der anfallenden Kosten, wenn die im Heft ausgewiesenen Angebote in Anspruch genommen werden. Bitte achten Sie in der Klinik bei der Entlassung auf das Gutscheinheft. Haben Sie noch keines bekommen, wenden Sie sich bitte direkt an das Personal der Klinik.

#### Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter [www.DGFFeV.net](http://www.DGFFeV.net) und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

#### 0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

#### 0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar)

Für werdende Eltern

#### 0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung  
 Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

#### 0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

#### 0105 Babytreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

#### 0106 PEKiP® (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

#### 0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

#### 0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

#### 0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder

#### 0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 20,-)

Für Kinder ab 12 Jahren

#### 0308 English for Kids (10 x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

#### 0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

#### 0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

#### 0408 Melody Chimes Choir

Für Jugendliche und Erwachsene  
**0507 Porzellanmalerei (6x 2h, 26,50)**

Für Jugendliche und Erwachsene

**0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)**

Für Jugendliche und Erwachsene

**0806 Yoga (10x 1,5h, 49,-)**

Für Jugendliche und Erwachsene

**0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)**

Für Erwachsene

**0808 Aerobic (10x 1h, 32,-)**

Für Jugendliche und Erwachsene

**1001 Frauentreff am Mittwoch**

**1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose**

**1005 Selbsthilfegruppe Angst und Depression**

**Ausstellung - wechselnde Künstler**

#### Zusätzlich im April:

**Biographie-Coaching - Lebensmuster erkennen und auflösen**

Für Erwachsene (24.04. & 25.04.09 & 09.05.09, 49,- €)

Fr. 17.00 - 19.30 Uhr

Sa. je 10.00 - 15.00 Uhr

Wir alle befinden uns in einem Familien-/Werte-System, vor dessen Hintergrund sich von früher Kindheit an unsere Glaubenssätze und Verhaltensmuster herausgebildet haben. Jedes Verhalten zeigt eine Geschichte und in diesem Kurs geht es darum, diese zu erkennen und sie auf ihre gegenwärtige Gültigkeit zu überprüfen. Dies wird erreicht über die respektvolle und wertschätzende Arbeit an der eigenen Biographie in Form von Austausch und durch verschiedene Coaching-Techniken, wie das Soziale Atom und Aufstellungen. Biographie-Coaching ermöglicht selbst bestimmtes Handeln und Gestalten in der eigenen Welt. Bitte bringen Sie sich für die Sonnabende etwas zum Trinken und Essen mit.

#### Nordic-Walking

Für Erwachsene

5x, Tag und Uhrzeit nach Vereinbarung, 1h, 16,50

(Start bei 5 Anmeldungen)

In die laufenden Kurse Porzellanmalerei, Fit in den Tag, die Spielstuben am Freitag, den Mini - Club PEKiP und die Selbsthilfegruppen können Sie direkt einsteigen. Hier sind Plätze frei!

## Aus den Gemeinden



### Gemeinde Sieverstedt

#### Elf erfolgreiche Auftritte

#### Wilhelm Tatzig 15 Jahre Chorleiter des Singkreises Sieverstedt

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Singkreises Sieverstedt fand am 26. Februar 2009 in der Altentagesstätte Sieverstedt statt. Es erschienen 22 aktive Sänger. Die 1. Vorsitzende Anita Knutzen begrüßte alle Anwesenden, besonders Bürgermeister, Finn Petersen.

Im Jahr 2008 kamen erfreulicherweise 5 neue Stimmen dazu, leider musste der Chor jedoch auch 3 Austritte verzeichnen. Insgesamt besteht der Chor zurzeit aus 30 aktiven und 2 passiven Mitgliedern. Nach der offiziellen Begrüßung wurde der beiden verstorbenen Chormitglieder Bahne Rickertsen und Alfred Goldmann in einer Schweigeminute gedacht.

Den Vorjahresbericht verlas die Schriftführerin Irmgard Jürgensen. Alle Auftritte und Aktivitäten wurden den Chormitgliedern noch einmal in Erinnerung gerufen. Insgesamt hatte der Chor im Jahr 2008 elf Auftritte. Besonders erwähnt wurde das Chorwochenende in Rendsburg, wo man intensiv für das Weihnachtskonzert probte und zugleich ein sehr harmonisches und geselliges Wochenende verbrachte. Das viele Proben wurde durch ein gelungenes Adventskonzert mit einer sehr gut besuchten Kirche belohnt.

Es folgte der Kassenbericht von Kassenwart Holger

Jürgensen. Eine Beitragserhöhung ist auch in diesem Jahr nicht erforderlich. Die Kasse wurde von den beiden Kassenprüfern Barbara Altenburg und Uwe Sell geprüft. Es gab keinerlei Beanstandungen, so dass dem Kassenwart sowie dem gesamten Vorstand Entlastung erteilt werden konnte.

Zur Wahl standen in diesem Jahr die 1. Vorsitzende und der Kassenwart. Da keine neuen Vorschläge gemacht wurden, kam es zur Wiederwahl der 1. Vorsitzenden Anita Knutzen und des Kassenwartes Holger Jürgensen. Beide wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Als neue Kassenprüferin wurde Luise Woicichowski ebenfalls einstimmig gewählt, Barbara Altenburg bleibt ein weiteres Jahr in ihrem Amt als Kassenprüferin.

Für 15-jährige Chorleitertätigkeit wurde unser Chorleiter Wilhelm Tatzig mit einem Präsent geehrt. Die Vorsitzende Anita Knutzen führte aus, dass man vor 15 Jahren aufgrund der Vermittlung von Hannelore Thimsen mit dem erprobten Chorleiter Wilhelm Tatzig Kontakt hätte aufnehmen können. Die vakante Stelle in Sieverstedt habe er damals nur übergangsweise ausfüllen wollen, bis sich ein neuer Chorleiter gefunden hätte. Aber aufgrund der sich schon bald entwickelnden Harmonie unter den Sängerinnen, den Sängern und dem Chorleiter sei er zur Freude

Werbung gibt's  
 an jeder Ecke.  
 Blut nicht.



**SPENDE  
 BLUT**  
 BEIM ROTEN KREUZ

Meisterbetrieb

# Feyerabend

HEIZUNG · SANITÄR

Tel: 0 46 02 - 96 79 86

Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

**PELLETS  
 SOLAR- UND  
 WÄRMEPUMPEN**

Matthias Feyerabend



der Chormitglieder geblieben. Nach Meinung aller, so versicherte die Singkreis-Vorsitzende, habe man bei Wilhelm Tatzig viel gelernt und sich dabei ein breites Liedgut erarbeitet. Das Singen mache unter seiner Leitung sehr viel Spaß und man hoffe, dass es in dieser Form noch viele Jahre weitergehe. Im Anschluss wünschte der Bürgermeister Finn Petersen in einem Grußwort dem Chor für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Spaß und Freude an der Chorarbeit und dem gemeinsamen Singen. Die bereits feststehenden Auftritte wie runde Geburtstage, Ostern, Erntedank, Jubiläumskonzert und das Adventskonzert wurden besprochen und die jeweiligen Termine festgelegt. Am letzten Übungsabend vor den Sommerferien ist wieder ein Grillabend vorgesehen. Das Jubiläumskonzert findet in diesem Jahr nicht wie bereits angekündigt am 21. Juni, sondern am 7. Juni statt. Der Festausschuss

trifft sich regelmäßig, um den Verlauf und die Gestaltung des Festtages zu planen. Der Termin und nähere Einzelheiten werden rechtzeitig im Treenspiegel bekannt gegeben. Abschließend wurden von unserem Chorleiter die gute Mitarbeit und gute Leistung des Chores angesprochen und interne Belange des Singkreises diskutiert. Nach Ende der offiziellen Versammlung saß man noch einige Zeit in gemütlicher Runde beisammen. Der Singkreis würde sich über neue Sängerinnen und Sänger sehr freuen und jeder, der Freude und Spaß am Singen und an der Musik hat und den Chor mit seiner Stimme unterstützen möchte, ist herzlich zu den Übungsabenden eingeladen. Die Proben finden donnerstags um 19.30 Uhr in der Altentagesstätte statt.

nach den Schlussworten unserer Gästeführerin bedankte sich die 1. Vorsitzende Inke Kleeberg-Hansen für die tolle und Interessante Führung durch das riesige Gebäude und alle waren sich einig: Es war beeindruckend!

Katja Petersen-Deerberg, Schriftführerin

## Landfrauenverein Sieverstedt



### Erste Ehrenurkunde verliehen

Damit hatte Frau Doratheia Petersen nicht gerechnet. Zu ihrem 80. Geburtstag überbrachte ihr die erste Vorsitzende des Landfrauenvereins Sieverstedt Inke Kleeberg-Hansen die allerherzlichsten Glückwünsche vom Verein. Dazu gab es eine Schale voller Frühlingsblumen. Doch das war noch nicht alles. Vor fast 60 Jahren ist der LFV Sieverstedt gegründet worden. Frau Doratheia Petersen hat seiner Zeit den Verein mit gegründet, sie ist somit Gründungsmitglied und hält seit dieser Zeit dem Verein die Treue. Aus diesem Grunde erhielt sie nun zu ihrem 80. Geburtstag eine Ehrenurkunde, die sie als Ehrenmitglied auszeichnet. Es ist die erste Ehrenurkunde, die vom LFV Sieverstedt verliehen wurde. Beim gemeinsamen Kaffeepausch berichtete Frau Petersen über ihre aktive Zeit im Verein. Im Mittelpunkt stand ein Protokollbuch des Vereins aus dem Jahre 1958. Frau Petersen konnte sich an einige Veranstaltungen sehr genau erinnern und erzählte in amüsanter Weise kleine Anekdoten von damals. Der Verein ist 1951 mit 25 Mitgliedern gegründet worden. Im Gegensatz zu heute stammten alle Frau-

## Wo kommt unsere Zeitung her?

Diese Frage wurde dem Landfrauenverein Sieverstedt und seinen Gästen ausführlich bei dem Besuch des sh:z Druckzentrums in Büdelsdorf beantwortet. Zuerst ging es mit dem Bus in Richtung Rendsburg, um sich am Nord-Ostsee-Kanal unter der Hochbrücke in den Brückenterrassen mit einem guten Essen zu stärken. Nach der Stärkung und einem guten Schnack mit den Tischnachbarn ging es gegen 19.00 Uhr nach Büdelsdorf zum sh:z Druckzentrum. Dort werden nämlich weit über 250.000 Zeitungen für Schleswig-Holstein gedruckt. Dieses wollten wir uns ansehen und erklären lassen. Im Druckzentrum angekommen, bekam jeder von uns ein Headset, und wir wurden in ein kleines Kino gebracht, wo wir einen gut gemachten Werbefilm über die Zeitung und unser Land Schleswig-Holstein zu sehen kriegten. Druckbeginn ist um 20.45

Uhr, Zeit, noch vorher die vielen und riiiiiesigen Papierrollen zu bestaunen und mitzuerleben, wie diese großen Rollen zur Druckmaschine kommen. Dann war es so weit, die große Druckmaschine setzte sich in Bewegung, und nun war allen klar: Nur über das Headset konnten wir jetzt unsere Gästeführerin verstehen, die uns zum Thema Zeitungsdruck alles erklärte. Nach der großen Runde waren wir im Verteilungslager angekommen. Hier warteten die ersten Zeitungsverteiler auf ihre gut verschnürten Zeitungspakete, um sie dann so schnell wie möglich zu den Zeitungszustellern zu bringen. Zum Abschluss erhielten wir eine druckfrische Zeitung und konnten diese bei einem Schluck Wasser oder Saft (eigentlich fehlte der Kaffee zur Zeitung) studieren. Mit der Möglichkeit, noch Fragen zu stellen, und



seit  1889

**ODEFEY & SOHN**

Natursteinarbeiten • Grabmale

Sterup 0 46 37- 18 06      Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70

**Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe ist am 14. April 2009**

## Ostangler Versicherungen

Flensburger Str. 5, 24376 Kappeln  
Fon 04642 - 91 47 0  
Fax 04642 - 91 47 77  
Email info@oab.de

*Ihr Partner aus der Region, für die Region – für Sie vor Ort!*

**Ihre Betreuer vor Ort:**

**Volker Iwersen / Satrup**  
0 46 33 / 96 66 67

**Harald Jessen / Sieverstedt**  
046 03 / 13 99



TÜV-zertifiziert:  
die Ostangler  
Brandgilde VVaG!

**Verwirklichen Sie Ihr Traumhaus - aber sicher!**



**Wir beraten Sie umfassend, kompetent und zuverlässig.**

en aus der Landwirtschaft. Einige Vortragsthemen von damals waren z.B.

- Unser Hausgarten (Lichtbildervortrag)
- Backlehrgang der Firma Oetker in Flensburg
- Das junge Mädchen, die junge Ehefrau und die alternde Frau
- Moderne Wohnraumgestaltung, Möbelbezüge und Fußbodenbeläge
- Die wunderbare Welt der Blumenzwiebel (Lichtbildervortrag)
- Wo und wie finden wir Ruhe und Besinnung im Tempo unserer Zeit?

Aber auch Tagesausflüge standen auf dem Programm. Ob zum Koppelsberg, nach Elmshorn in die Baumschulen, nach Hademarschen oder in den Lübke-Koog, die Sieverstedter Landfrauen von damals haben sich in Schleswig-Holstein umgesehen.

Vieles hat sich im Laufe der Jahre im Verein geändert, dennoch sind sich Frau Petersen (Gründungsmitglied) und Frau Kleeberg-Hansen (jetzige Vorsitzende) einig: Landfrauen sind immer in Bewegung, und die Themen waren und sind der Zeit und den jeweiligen Bedürfnissen der



**Inke Kleeberg-Hansen (rechts) überreicht die Ehrenurkunde an Dorothea Petersen**

Frauen angepasst.

Nicht umsonst heißt es bei den Landfrauen „Einheit in Vielfalt“.

Inke Kleeberg-Hansen

## Erste Sorgenfalten auf der Stirn

„Wir brauchen keine Hellseher zu sein, um zu erkennen, dass wir in diesem Jahr keinen ausgeglichenen Haushalt mehr erreichen werden.“ Es war dieser eine Satz, den die Mitglieder des Freundeskreis Freibad Sieverstedt (FFS) auf der Jahreshauptversammlung am liebsten nicht gehört hätten.

„Im fünften Jahr unserer Trägerschaft steht der FFS schon mit dem Rücken an der Wand“, sagte Volker

Metzger. Der Vorsitzende erläuterte: „Wir befinden uns fest im Würgegriff des Stromlieferanten. Seit Jahren senken wir den Verbrauch, müssen aber immer tiefer in die Tasche greifen, um die Stromkosten zu bezahlen. Im Februar haben wir die nächste Erhöhung präsentiert bekommen und das war mit Sicherheit nicht die letzte. Da macht das Ehrenamt langsam keinen Spaß mehr.“

Laut Metzger muss damit gerechnet werden, dass der gemeindliche Betriebskostenzuschuss in Höhe von 10.000 Euro nahezu vollständig nur für den Haushalts-Posten „Strom“ aufgebraucht wird. Alle weiteren Betriebsausgaben müssen komplett erwirtschaftet werden. Auswege aus diesem Dilemma zu finden, ist nun gemeinsames Anliegen des FFS und des Gemeinderates.

Die gesunde Rücklage versetzt den FFS allerdings in die Lage, in Not-Situatio-

**Dörte Nissen (l.) aus Stenderup wurde zur Nachfolgerin von Gesa Hansen als Kassenwartin in den Freundeskreis-Vorstand gewählt.**



nen, z.B. im Falle von schwerwiegenden Schäden im Technikgebäude, sofort und unbürokratisch reagieren zu können. „Das ist unsere Lebensversicherung, die wir nicht dafür aufbrauchen wollen, um den Stromversorgern noch mehr Geld in den Rachen zu werfen“, betonte Metzger.

Die gewohnt positive Grundstimmung ließen sich die Schwimmbad-Freunde dennoch nicht verderben. Dafür sorgte unter anderem auch Bistro-Pächter Christian Gill aus Havetoft (Kiosk am See), der dem Schwimmbad für ein weiteres Jahr ebenso die Treue hält, wie die örtliche DLRG-Mannschaft, die durch ihre 1. Vorsitzende Imke Milewski vertreten war. „Auch wenn der vorgezogene Saisonstart für uns eine Extra-Herausforderung ist, sehe ich der neuen Saison optimistisch entgegen“, betonte die DLRG-Chefin, die zugleich Werbung in eigener Sache machte. „Wer Lust hat, Wachgänger zu werden, darf sich gerne bei mir melden.“

Mit einem bunten Blumenstrauß und einem dicken Dankeschön wurde Gesa Hansen (Stenderup) verabschiedet. Die überzeugte Schwimmbad-Befürworterin, die seit 2003 die Position der zweiten Kassenwartin mit viel Leidenschaft und Akribie ausgeübt hat, schied auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Zur Nachfolgerin wählten die Mitglieder einstimmig Dörte Nissen (Stenderup). Zuvor gab es ebenso einstimmig die Wiederwahlen von Carsten Steffensen (2. Vorsitzender), Stefan Christiansen (2. Beisitzer) und Uwe Petersen (Schriftwart).

Bis zum vorgezogenen Saisonstart am 9. Mai (13 Uhr) gilt es zunächst beim Frühjahrsputz am 4. April (ab 9 Uhr) die idyllische Freizeit-Anlage aus dem Winterschlaf zu holen. „Da erwarten wir ein deutliches Zeichen von unseren Mitgliedern. Ansonsten können wir die Arbeiten bis zum Saisonstart nicht fertig bekommen“, verdeutlicht Metzger.

Weitere Informationen im Internet: [www.freibad-sieverstedt.de](http://www.freibad-sieverstedt.de)

## Infobrief per E-Mail

Der Freundeskreis Freibad Sieverstedt (FFS) hat neben dem Internet-Auftritt ([www.freibad-sieverstedt.de](http://www.freibad-sieverstedt.de)) und dem Papier-Infobrief nun auch einen E-Mail-Service eingerichtet. Interessierte, die sich über das aktuelle Geschehen rund um das Schwimmbad auf dem Laufenden halten wollen, erhalten in regelmäßigen Abständen einen FFS-Newsletter. Einfach die gewünschte E-mail-Adresse an „[macmette@web.de](mailto:macmette@web.de)“ senden und sich auf die erste Nachricht freuen.

**Das Amt im Internet  
[www.amt-oeversee.de](http://www.amt-oeversee.de)**

Seit über 25 Jahren in Tarp

### **DR. JUR. MAX MULERT**

Rechtsanwalt und Notar\*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

\*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau  
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33

E-Mail: [RAuN-Dr.Mulert@web.de](mailto:RAuN-Dr.Mulert@web.de)

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

### **ANKE KLEINERT**

Rechtsanwältin\*

\*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau  
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33

E-Mail: [anke.kleinert@gmx.de](mailto:anke.kleinert@gmx.de)

[www.rakleinert.de](http://www.rakleinert.de)

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr



## In die Hände spucken

Der Winterschlaf ist vorbei und damit ist die Zeit reif, um das Schwimmbad auf die neue Badesaison herauszuputzen.

Der Freundeskreis Freibad Sieverstedt (FFS) vertraut der Muskelkraft seiner Mitglieder, um die umfassenden Arbeiten zu erledigen. „Hauptkampftag“ wird dabei Sonnabend, der 4. April, sein. Ab 9 Uhr wird kräftig in die Hände gespuckt. „Uns bleibt bis zur Saisonöffnung ja nur ein kleines Zeitfenster. Daher sind wir auf jeden Helfer angewiesen, um die vielen Arbeiten rechtzeitig erledigen zu können“, appelliert Vorstands-Mitglied Uwe Petersen.

Den Kinder-Spielplatz sowie die Sitzgelegenheiten aufbauen, Windschutz am Kleinkinder-Becken errichten, allgemeine Pflegemaßnahmen der Grünanlage und der Gebäude, Durchgang vom angrenzenden Parkbereich zum Schwimmbad-Gelände modernisieren und vieles mehr steht auf dem Programm. Dazu „Vorarbeiter“ Uwe Petersen: „Bevor wir uns über die leckere Grillwurst und die Salatbar hermachen können, steht der Frühjahrsputz an. Nach getaner Arbeit schmeckt das Mittag dann umso besser.“

Der FFS bittet darum, geeignetes Arbeitsmaterial wie Schubkarre, Harke usw. mitzubringen.

## Wachgänger gesucht

Die Ortsgruppe der DLRG Sieverstedt sucht zur Verstärkung ihres Teams noch Interessierte für den Bereich Wachgänger für die am 9. Mai 2009 beginnende Schwimmbad-Saison. Weitere Infos bei Imke Milewski (0160-93833032) oder Hannah Vorpahl (0151-22880235).

Verstärkung sucht auch das Bistro-Team im Schwimmbad. Bei Interesse bitte Dörte Nissen kontaktieren (0157-77832119).

## Bildnachlese zum Bohrfest



Am Tag des Bohrfestes, am 22. Januar 2009, fand das allererste Handballspiel in der neuen Sporthalle statt. Vor dem Spiel stellte man sich in der Mitte der Halle zum Begrüßungsritual mit dem typischen Abklatschen auf. Die Männer Sieverstedt I (mit hellem Trikot) besiegten nach einem packenden Spiel am Ende Sieverstedt II nur knapp.



Die erste Vorführung der Schule im Aulal kam von der Einrad-AG. Liebevoll hatten die Eltern die Kostüme der Kinder für das Zwergenspiel geschneidert, und gekonnt setzten sich die kleinen Darsteller damit in Szene.



Die Handballminis des TSV Sieverstedt kamen auch zum Zuge. Zur Freude aller Zuschauer waren sie mit Eifer dabei und trennten sich gerechterweise unentschieden. Der Weg, ein großer Handballer zu werden, ist angetreten.

Foto rechts:

Und hier sind sie: die großen Handballer. Spieler des eigenen Vereins TSV Sieverstedt traten gegen ehemalige Spieler der Bundesligamannschaft SG Flensburg-Handewitt an. In der Halbzeitpause leisten die SG-Spieler ihre Unterschriften auf dem alten Torpfosten der ehemaligen Sporthalle, der im Gemeinschaftsraum einen Ehrenplatz finden soll. Den Spielern des TSV Sie-



Am Tag der Schlüsselübergabe brachten die Sternläufer (im Hintergrund) die symbolischen Schlüssel zur neuen Sporthalle. Vorne links Architekt Nico Harksen mit dem Architektenschlüssel, daneben Bürgermeister Finn Petersen mit den Sternläuferschüsseln



Um Schneewittchen in der Mitte drehten die Zwerge routiniert ihre Kreise und boten immer wieder neue Formationen an. Im Vordergrund wiegte man sich im Takt zur Musik „Ein Zwerg ist größer, als man glaubt“.



verstedt Dierk „Pitus“ Petersen (vorne links), einem verdeckten Spieler und Sönke Andresen stehen auf der rechten Seite Spieler der SG Flensburg-Handewitt gegenüber: Dierk Schmäschke (vorne), Hans-Peter Knies (daneben im hellen Trikot) und der SG-Betreuer Klaus Meckes (im dunklen Sportdress).

# Erdwärme für die Schulsporthalle - wie funktioniert das?

Während des Bohrfestes am 22. Januar 2009 in der Schulsporthalle Sieverstedt gaben Matthias Wiese, Geschäftsführer der Gettorfer Firma Brunnenbau Wiese, und der Bohrmeister Torben Jöhnk den umstehenden Gästen Auskunft über Erdwärme und ihre Gewinnung.

Zuerst bedarf es grundsätzlich einer wasserrechtlichen Genehmigung durch die untere Wasserbehörde des Kreises. Die Bohrung und die anschließende Abdichtung des Bohrloches müssen fachgerecht erfolgen. Mit der Bohrung will man an die im Erdreich gespeicherte Wärmeenergie, die Erdwärme, gelangen. Diese Energie wird durch Sonneneinstrahlung oder aber durch die Wärme aus dem Erdinneren ständig erneuert.

Die Tiefe der Bohrung richtet sich nach der Berechnung des Wärmebedarfs und dem Material des Untergrundes. Ins senkrechte Bohrloch wird eine Sonde eingelassen, durch die ein Wärmeträgermedium die dem Erdboden entnommene Wärme von ca. 10°C nach oben und anschließend nach Entnahme der Wärme mit ca. 4-5°C wieder nach unten fließt. Hier am Sondenfuß wird das Wärmeträgermedium wieder auf ca. 10°C erwärmt, nachdem der Untergrund dort durch die Wärmeleitung das die Sonde umgebende Material wieder auf die anfängliche Gradzahl erwärmt hatte.

Dabei kann wassergesättigter Sand die Wärme erheblich besser leiten als Ton. Dazwischen liegt die Wärmeleitfähigkeit des Geschiebemergels aus Sand und Ton. Der Untergrund der eiszeitlichen Ablagerungen muss also bekannt sein, damit die Erdwärmesonde so dimensioniert und eingebracht werden kann, dass sie dem Boden eine gleich bleibende Wärmeenergie entziehen kann, ohne auf eine Grundwasserströmung angewiesen zu sein. Eine Grundwasserströmung ist im Bohrgebiet allerdings von Vorteil, weil ein Fließwasser am Sondenfuß die Erdwärme zusätzlich schnell wieder zur Verfügung stellt.

Eine Bohrung auf dem Grundstück sollte mindestens den Bauwuch einhalten, um nicht die Erdwärme des Nachbargrundstücks mit in Nutzung zu nehmen.

Oben im Gebäude erhöht eine Erdwärmepumpe aufgrund eines thermodynamischen Prozesses die im Wärmeträgermedium zur Verfügung gestellte Temperatur und gibt sie an das Heiz- und Warmwassersystem ab. Dabei wird die Erdwärme mit Einsatz von 1kWh Strom bis zu 4 kWh und mehr Heizenergie umgewandelt, d. h. mit ca. 25% Energieeinsatz werden 100% Wärmebedarf gedeckt.

Auf die Gegebenheiten des Schulgrundstücks zurückkommend, erklärte Matthias Wiese, dass man 11 Sonden jeweils 100 m in die Tiefe führen werde, um dem Betrieb in der Schulsporthalle die nötige Wärmemenge zur Verfügung stellen zu können. Mit den Bohrungen werde man in nächster Zeit beginnen.



*Geschäftsführer Matthias Wiese und Bohrmeister Torben Jöhnk vor dem Bohrfahrzeug und ausgestellten Bohrmaterialien*

# Einladung

An alle Jagdgenossen des Jagdbezirks Stenderup am 07.04.2009 um 20.00 Uhr

in der Gastwirtschaft Hovtoft Kroeg in Havetoft

## Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der anwesenden Mitglieder (Personen und ha)
3. Verlesen des Protokolls
4. Kassenbericht
  - a) Kassenprüfungsbericht
  - b) Entlastung des Kassenvorstands und des Vorstandes
5. Wahlen: - 1. Vorsitzender  
- 2. Vorsitzender  
- Kassenwart und Schriftführer  
- Beisitzer  
- Kassenprüfer
6. Verschiedenes

# Shell Heizöl

## THOMSEN

☎ 0461 / 903 110



## VERANSTALTUNGEN

### Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 17. April 2009 + Freitag, 15. Mai 2009

### April:

- 03.04. Landfrauenverein Sieverstedt - Verspielen für Kinder - Offene Ganztagschule OGS - 15.00 Uhr
- 03.04. FF Sieverstedt-Stenderup - Übung am Schwimmbad - Schwimmbad Sieverstedt - 19.00 Uhr
- 04.04. Freundeskreis Freibad Sieverstedt - Frühjahrsputz - Schwimmbad Sieverstedt - ab 9.00 Uhr
- 06.04. bis 21.04.2009 Schule im Aotal - Osterferien
- 07.04. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt - Versammlung - ATS - 14.30 Uhr
- 07.04. DLRG Sieverstedt - Jahreshauptversammlung - Schwimmbad Sieverstedt: Bistro - 19.30 Uhr
- 08.04. FF Sieverstedt-Stenderup - Aufbau Osterfeuer - Festwiese Schwimmbad - 18.30 Uhr
- 09.04. FF Sieverstedt-Stenderup - Osterfeuer - Festwiese am Schwimmbad - 18.00 Uhr
- 09.04. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Andacht zum Gründonnerstag - ATS - 19.00 Uhr
- 10.04. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Andacht zur Todesstunde Jesu - St. Petri-Kirche Sieverstedt - 14.30 Uhr
- 10.04. FF Sieverstedt-Stenderup - Abbau Osterfeuer - Festwiese am Schwimmbad - 10.00 Uhr
- 12.04. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Frühandacht zu Ostern - St. Petri-Kirche Sieverstedt - 5.30 Uhr
- 12.04. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Ostergottesdienst unter Mitwirkung des Singkreises - St. Petri-Kirche Sieverstedt - 10.00 Uhr
- 18.04. DRK Sieverstedt - Fahrt zur Niederdeutschen Bühne Flensburg: „Een Matjes singt nich mehr!“ - Vorstellungsbeginn 20.00 Uhr, Fahren in Fahrgemeinschaften

**AUTOHAUS**  
**ROHDE**  **Way of Life!**  
SUZUKI

**Suzuki-Vertragshändler**

**Kfz-Werkstatt für alle Fabrikate · Beseitigung von Unfallschäden**  
**Abschleppdienst · eigene Lackierwerkstatt**  
**2x in Ihrer Nähe**

<b>24941 Flensburg</b> <b>Graf-Zeppelin-Straße 1</b> <b>Tel. 04 61 / 5 05 28 40</b>	<b>24885 Sieverstedt OT Stenderup</b> <b>Schleswiger Straße 9</b> <b>Tel. 0 46 03 / 94 44-0</b>
---	---

**www.auto-rohde.de**

**Sie müssen für Ihre Gartengestaltung den Gürtel nicht enger schnallen !!!**

**KOMPETENZ** in Sachen Gartenbau zu fairen Preisen

**Rasen-Neuanlagen und -Sanierung · Baum- und Sträucherschnitt · Pflanz- und Pflegearbeiten**  
**Verkauf von Pflanzen, Torf, organischem Dünger...**

**Jürgen Möller**  
Havetoft/Holmingfeld  
Tel.: 04603-322



- 20.04. Freundeskreis Freibad Sieverstedt - Verschönerungsaktion - Schwimmbad Sieverstedt - 18.30 Uhr  
 22.04. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Übungsabend - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 18.15 Uhr  
 22.04. Landfrauenverein Sieverstedt und Landfrauenverein Barderup - Die Kraft des positiven Denkens - Barderup-Krug, Barderup - 19.30 Uhr  
 24.04. bis 26.04. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Abschlussfahrt der Konfirmanden: Konfirmandenfreizeit in Norgaardholz - Ev. Freizeitheim Norgaardholz - Treffpunkt: ATS - 16.00 Uhr  
 24.04. Gemeinde Sieverstedt - Aktion „Sauberes Dorf“ - Treffpunkt an den bekannten Stellen - Beginn in allen Ortsteilen 18.00 Uhr  
 27.04. FF Süderschmedeby - Übungsabend - FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 19.30 Uhr  
 30.04. Bürgerschaft Stenderup - Maibaumfest in Stenderup - Platz „Alter Dorfteich“ - 18.00 Uhr  
**montags alle 14 Tage:** DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt - Gymnastik für Senioren - ATS - 14.30-15.30 Uhr und  
**mittwochs alle 14 Tage:** DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt - Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) - Bürgerhaus Klappholz - 14.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446  
**Mai:**  
 02.05. Freundeskreis Freibad Sieverstedt - Verschönerungsaktion - Schwimmbad Sieverstedt - ab 9.00 Uhr  
 04.05. FF Süderschmedeby - Übungsabend - FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 19.30 Uhr  
 05.05. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt - Versammlung - ATS - 14.30 Uhr  
 05.05. DRK Sieverstedt - Abendfahrradtour (jeden Dienstag im Monat) - Treffpunkt: ATS - 18.00 Uhr



## Gemeinde Tarp

### Kunstgalerie in der Tarper Bücherei

Vom 10. Februar bis Anfang Mai ist in der Tarper Bücherei eine Kunstgalerie mit Bildern von Schülern der Alexander-Behm-Schule zu besichtigen. Es werden Bilder aus drei verschiedenen Wahlpflichtkursen ausgestellt: Perspektive, Drucktechnik und Malen. Der Wahlpflichtkurs „Drucktechnik“

befasste sich mit dem Tief- und Hochdruck und zeigt Linolschnitte (Hochdrucke). Es wurden sehr gelungene Linolschnitte zu den Themen Landschaft, Menschen, Mystik, Tiere und Pflanzen angefertigt. Der Wahlpflichtkurs „Perspektive“ stellt Bilder in der Farb- und Luftperspektive sowie in der Militär-



perspektive aus. Der Wahlpflichtkurs „Malen“ befasste sich mit der Kunst des 20. Jahrhunderts und den einzelnen Phasen wie zum Beispiel dem Kubismus, Expressionismus, Impressionismus und der abstrakten Kunst.

Aus diesen drei Wahlpflichtkursen kommen insgesamt 20 verschiedenformatige Bilder zusammen, wobei ein Rahmen 1-6 Arbeiten enthält.

Nils Landau, Niklas Borgstedt

## Eulenworkshop vom 11. bis 23. Mai 2009

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Vom 11. bis 23. Mai findet in Tarp der 3. Eulenworkshop statt. Die Gemeinde Tarp bittet für diesen Zeitraum leihweise um Fahrräder, die wir den Teilnehmern des Workshops zur Verfügung stellen möchten. Bitte melden Sie sich bei der Gemeinde Tarp unter Tel.: 04638/8826.

Gemeinde Tarp, Die Bürgermeisterin

## Beiträge für die Fortschreibung der Tarper Chronik

Eine herzliche Bitte an alle Vereine und Verbände in Tarp, die Beiträge für die Fortschreibung der Tarper Chronik bis zum 30.4.2009 an die Gemeinde Tarp oder per mail an „[archiv-tarp@versanet.de](mailto:archiv-tarp@versanet.de)“ Danke für die Unterstützung.

Für das Team für die Fortschreibung der Tarper Chronik Herzlichst Gerhard Beuck

## Maibaumfest 2009

Auch in diesem Jahr wird der Tarper Maibaum wieder am 30. April 2009 um 19:00 Uhr, durch die Altligamannschaft des FC Tarp - Oeversee, vor den Treenehallen aufgestellt. Danach beginnt das Maibaumfest und es wird in den 1. Mai gefeiert.

Der Maibaum-Frühschoppen beginnt am 1. Mai um 10:30 Uhr mit einer Andacht durch Pastor Bernd Neitzel, begleitet durch die Häppi Singers. Im Anschluss erwartet die Besucher wieder ein buntes Programm für die ganze Familie.

Im Rahmen des Maibaumfestes ist am 01.05. ein Jugend Fußballturnier geplant.

Außerdem ist wie in jedem Jahr auch dabei: Torwand schießen, Hüpfburg, Karussell, u. v. m.. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

Geplant ist auch in diesem Jahr, das der Erlös der Veranstaltung der Fußballjugend und anderen Vereinen zu Gute kommt Peter Grau

**Bernd Carstensen** 50 Jahre  
**Fleischerfachgeschäft**  
 Tarp, Dorfstraße  
 Tel. 04638-4 51

**Schlemmerplatte** „EXCLUSIV“  
 auf gebuttertem Brot liebevoll belegt + dekoriert  
 10 Schnittchen pro Person

Roastbeef \* Kasseler \* Kochschinken \* Schweinebraten \* Mett \* Schinkenmettwurst  
 \* Holst. Landrauschschinken \* Schwarzgeräuchertes \* Käse Salat nach Wahl

ab 6 Personen pro Person € 8,90  
 mit Lachs auf Rührei pro Person € 9,90 - mit Räucheraal + Krabben auf Anfrage

Denken Sie rechtzeitig an die Konfirmation.  
 Angebots-Prospekte im Laden erhältlich!

*Wir wünschen allen Kunden ein frohes Osterfest!*

**vom Fachmann**

**RäderDepot®**

Einlagerung Ihrer Winterräder inkl. Reifen-Check und Umsetzen

€ **23,-**

Ihr FordHändler Besser ankommen

**Görrissen**  
 Industriestr. 1  
 Tarp 0 46 38/8 95 20

# Dr. Alexander Behm - Tarpër Bürger?

Eine Frage, mit der sich immer mal wieder Bürger beschäftigen.

Als Dr. Behm 1929 sein Haus im Treenetal 4 errichtete, gehörte das Grundstück noch zur Gemeinde Keelbek-Tornschau. Keelbek war zu dieser Zeit eine Gemeinde des Amtes Sieverstedt. Erst im Rahmen der Gebietsreform 1970 wurden die Ämter Sieverstedt und Oeversee zum Amt Oeversee mit Amtssitz in Tarp gebildet. Von da an bildeten Tarp und Keelbek die Gemeinde Tarp. Dr. Behm verstarb 1952 und wurde auf dem Friedhof in Oeversee beigesetzt. Brunhilde Eberle, Bürgermeisterin

## Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp eV



### Liebe Landfrauen

Wir besuchen die Kappelnner Werkstätten.

Am: Montag, den 20. April 2009

Abfahrt: Eggebek ZOB: 12:00 Uhr

Jerrishoe, Heideleh: 12:05 Uhr

Tarp, Stöberdele: 12:10 Uhr

Wir besichtigen die Werkstätten, trinken Kaffee, und die Rückfahrt führt uns durch das schöne Angeln. Verbindliche Anmeldung bis 15. April bei Heike Manthei Tel: 04638-648

Kosten entstehen für Kaffee und Bus, zu erfragen bei der Anmeldung

Der Landfrauentag 2009 findet statt am Dienstag, den 5. Mai 2009 in Neumünster

Vortrag von Vera Lengsfeld, Autorin und ehemalige DDR-Bürgerrechtlerin

Thema: „Zivilcourage in Staat und Gesellschaft“

Verbindliche Anmeldung bei Heike Manthei

Tel: 04638-648. Buskosten entstehen.

Achtung: Es sind noch einige Restplätze für die Stockholm-Reise verfügbar, auch für interessierte Gäste. Fragen bitte an Barbara Illias- Göbel Tel: 04638-898565

Es grüßt herzlich der Vorstand  
i. A. Heike Manthei

## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Tarp

Kontakte über:

Christiane Wett (04638/7206) oder Rosemarie Mohr: (04638/903).

Unsere Kleiderstube ist noch immer für Sie da!

Sie können uns jeden Montag von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Bahnhofstr. 4 finden und Ihr persönliches Schnäppchen machen. Wir haben eine riesige Auswahl an Kleidungsstücken, Wäsche, Gardinen und Haushaltsartikeln. Alles ist gut erhalten und sehr günstig!

Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Diabetiker ist am 8. April (Mittwoch) um 15 Uhr im Landgasthof Tarp in der „Seekiste“.

Vermittlung von Kuren

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

## Seniorenzentrum Birkenhof

### Vorträge

Wir laden herzlich ein:

Mittwoch, den 8. 4. 2009 um 18.30 Uhr

Pflegeeinstufungen - was muß ich beachten?

Fachkundige Beratung durch das CURA Pflegezen-

trum

Sonstige Veranstaltungen

Mittwoch, d. 01.04. 15.00 Uhr Bewohnergeburtstagsfeier

Montag, d. 06.04. 15.45 Uhr ist Clown Hannes im Haus unterwegs

Mittwoch, d. 15.04. 15.30 Uhr Andacht mit Pastor von Fleischbein

Montag, d. 20.04. 15.45 Uhr ist Clown Hannes im Haus unterwegs

## Ehemaligentreffen der Instandsetzungsstaffel

Auch nach Auflösung des Marinefliegergeschwader 2 gibt es noch ein starkes Interesse, die Erinnerungen und Verbundenheit aus mehreren Jahrzehnten täglicher Zusammenarbeit nicht vergessen zu lassen. Aus diesem Grund laden einige Ehemalige alle ehemaligen Angehörigen der Instandsetzungsstaffel und deren Partner zum Treffen am 16. Mai 2009 um 18:00 Uhr in den Landgasthof Tarp ein.

Wir bieten einen angemessenen Rahmen, für das bunte Bild müsst ihr selber sorgen, so die Veranstalter. Nähere Informationen sind unter [www.tarp.de/veranstaltungen](http://www.tarp.de/veranstaltungen) und/oder [www.mfg2.de/treffen](http://www.mfg2.de/treffen) zu erhalten. Daneben stehen folgende Rufnummern in der Zeit von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr für Auskünfte zur Verfügung.

K. Johannsen 04638-1273; E. Lassen 04602-816; K. Runkel 04609-405; D. Holzauer 04638-80002; U. van Hülst 04638-1260

Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung bis 05. Mai 2009 erforderlich. Die Überweisung des Unkostenbeitrages von 15,- Euro p. Person gilt als Anmeldung.

Einzahlung auf Kto.: K.Johannsen 20141569 BLZ: 21661791 bei der VR-Bank FL-SL, Stichwort: I-Staffeltreffen und bitte Name des Teilnehmers.



Von A bis VW, bei uns ist jedes Auto in guten Händen!

- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeuge
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Hauptuntersuchung sowie Abgasuntersuchung
- 24h Abschleppdienst

## Motorrad & Auto Reparaturservice



● Inspektion

● HU/AU

● Reifen und Felgen

● Elektrik/Elektronik

● Klimaservice

● Unfallinstandsetzung

● Finanzierung

● Autoglas

**24963 Tarp Siemensstr. 3**  
**Tel. 0 46 38 - 89 85 50**

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Heimgang meines geliebten Mannes, unseres Vaters, Schwiegervaters und Bruders

## Volker Baumgart

sagen wir herzlichen Dank an Pastor Neitzel, den Freunden der Hausgemeinschaft und insbesondere der HSG Tarp-Wanderup

Im Namen der Familie  
**Monika Baumgart**

Tarp, im Februar 2009

Werbung  
gibt's an  
jeder Ecke.  
Blut nicht.



SPENDE  
BLUT

BEIM ROTEN KREUZ



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

**Termine und Infos**  
0800 11 949 11  
oder DRK.de



## Wieder geöffnet!

### Grünabfallsorgung in Tarp

Annahmestelle: Gutenbergring 6

Die Bürger des Amtes Oeversee und deren angrenzenden Gemeinden haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, auf dem Gelände Gutenbergring 6 in Tarp der Firma Beraldi GmbH & Co. KG die Entsorgung bzw. Verwertung der Garten- und Grünabfälle durchzuführen.

Die Grünabfälle können ab Samstag, 14. März 2009 gegen Erwerb einer Berechtigungskarte zum Preis von 38,00 Euro dort abgegeben werden.

Die Berechtigungskarte ist gültig für den Zeitraum vom 14. März bis 28. November 2009.

Garten- und Grünabfälle werden zu den gewöhn-

ten Öffnungszeiten

Mittwoch 14.00 bis 19.00 Uhr

Samstag 09.00 bis 15.00 Uhr

entgegen genommen.

Berechtigungskarten sind erhältlich beim Platzwart zu den Öffnungszeiten oder im Amt Oeversee in Tarp.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die Berechtigungskarte nur gültig ist für ein privates Hausgrundstück und der Personalausweis benötigt wird. Gewerbetreibende wie z.B. Gärtnereien, Hausmeister-Service, Garten- und Landschaftsbaubetriebe etc. erhalten keine Berechtigungskarte, können aber gegen ein entsprechendes Entgelt die Möglichkeit der Anlieferung zu den Öffnungszeiten nutzen. Pro Hausgrundstück gibt es eine Mengenbegrenzung von 5 cbm.

## Tarper Buchstützen

Freunde und Förderer der Bücherei Tarp e.V.

### Büchercafé

Schmökern Sie bei einem leckeren Stück selbstgebackenem Kuchen und einer Tasse Kaffee oder Tee. Die Tarper Buchstützen laden ein zum traditionellen Bücherflohmarkt mit Caféstube am Samstag, den 25. April von 10 - 16 Uhr in der Tarper Bücherei. Der Erlös fließt natürlich in den Erhalt unserer Bücherei!!!

### Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren

Ab April wird in der Tarper Bücherei jeden 1. Donnerstag im Monat - erstmalig am 2. April - eine Vorlesestunde von 15 - 16 Uhr stattfinden. Unsere Vorleserin wird aus verschiedenen schönen Bilderbüchern lesen. Außerdem werden den Kindern Mal- oder auch mal kleine Bastelangebote gemacht.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!!! Wir freuen uns auf viele kleine Lausöhren.



### 5x Gold, 17x Silber, 6x Bronze und mehr HipHop

Am 28. Februar 2009 haben insgesamt 28 Teilnehmer im Tanzsportzentrum Tarp erfolgreich die Prüfung zum Deutschen Tanzsportabzeichen bestanden. 14 Paare stellten sich der Herausforderung mit viel Freude und tänzerischem Einsatz. Und so konnten am Ende des Tages 6 Tänzer mit dem bronzenen, 17 mit dem silbernen und 5 Tänzer mit dem goldenen Sportabzeichen nach Hause gehen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Aber nicht nur bei den Gesellschaftstänzen wird hervorragende Leistung gezeigt, sondern auch beim HipHop. Aufgrund der hohen Nachfrage wurden die HipHop-Gruppen Anfang März um zwei Gruppen erweitert, so dass jetzt wieder weitere Interessenten aufgenommen werden können. Ab sofort wird jeden Dienstag in folgenden Gruppen getanzt:

16:00-16:45 Uhr Kinder (ab 5 Jahren)

17:00-18:15 Uhr Jugend I (10-14 Jahren)

18:15-19:30 Uhr Jugend II (15-19 Jahren)  
19:30-20:30 Uhr Erwachsene (bis 99 Jahren)

Alle weiteren Angebote können Sie telefonisch unter 04609/9526003 erfragen oder auf unserer Internetseite [www.tsz-tarp.de](http://www.tsz-tarp.de) nachschauen.

Reinschauen lohnt sich, wir freuen uns auf Sie!



Die Prüfer Regina und Günter Evenburg beim Prüfen der Gold-Kandidaten Katharina Zink und Mirko Quentel (von links nach rechts).

Foto: Frank Püschel

## Schlüssel aller Art

SCHLÜSSELSERVICE

in Tarp  
nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

## Der Tanzclub Tarp informiert

Am 04. März fand die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Der 1. Vorsitzende Jürgen Schaal eröffnete die Versammlung und begrüßte die Bürgermeisterin Frau Eberle recht herzlich.

Anschließend wurden von Alfred Petersen die Vorjahresprotokolle verlesen. Diese Protokolle wurden durch die Mitglieder einstimmig genehmigt. Durch die Turbulenzen des letzten Jahres wurden mehrere Mitgliederversammlungen notwendig.

Jürgen Schaal berichtete über die Aktivitäten des letzten Jahres. So wurde zum 01.07.08 die Teilung des Vereins vollzogen. Inzwischen ist aber wieder Ruhe eingetreten. Zwei Veranstaltungen, die sehr harmonisch waren, wurden besonders erwähnt. Am 25.08.2008 fand die traditionelle Fahrradtour, an der alle Mitglieder teilnahmen, mit anschließendem Grillen statt. Alle Mitglieder kamen auch zur Feier des 25-jährigen Bestehens des Vereins. Dieses Fest fand 15.11.08 im Landgasthaus Tarp statt. Es begann mit einem gemeinsamen Essen und war mit Tanz und Darbietungen von Mitgliedern ein gelungenes Fest.

Auch 2009 werden wir nicht untätig sein. Der Festausschuss bereitet für dieses Jahr einige Veranstaltungen vor.

Dieter Mohr berichtete als Kassenwart über die aktuelle Finanzlage des Vereins. Durch die großzügige Unterstützung an den TSZ ist die Vereinskasse stark geschrumpft. Durch umsichtiges Wirtschaften ist die finanzielle Lage ausgewogen und der Verein kann seinen sehr günstigen Mitgliedsbeitrag halten. Bei den anschließenden Wahlen wurde Jürgen Schaal als 1. Vorsitzender und Alfred Petersen als Schriftwart wiedergewählt. Neu in den Vorstand wurde Uwe Carstensen als Sportwart gewählt.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Info unter 04638-7655 oder [mj-schaal@web.de](mailto:mj-schaal@web.de)

## Wanderwochenende mit Fahrradveranstaltung

Die Volkswanderguppe Tarp e.V. veranstaltet am 25. und 26. April 2009 ihr erstes diesjähriges Wanderwochenende mit Fahrradveranstaltung.

Startzeit an beiden Tagen 08.00 bis 13.00 Uhr für die 5 und 10 km Strecke sowie von 08.00 bis 12.00 Uhr für die 20 km Strecke. Alle Teilnehmer müssen an beiden Tagen um 16.00 Uhr das Ziel erreicht haben.

Für die Fahrradstrecke ist an beiden Tagen Start von 08.00 bis 12.00 Uhr, Zielschluß ist um 16.00 Uhr.

Die Fahrradstrecke hat eine Länge von ca. 30 km.

Es stehen schön ausgearbeitete Strecken bereit. Die 5 km- und 10 km-Wanderstrecken sind rollstuhl- und kinderwagengerecht ausgeschildert. Nach der Wanderung kann sich in gewohnter Weise bei einem netten Gespräch gestärkt werden. Alle Wanderfreunde, Nordic Walker und nach langer Zeit auch mal wieder alle Fahrradfahrer sind herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Wir werden uns auch eifrig bemühen, für sonniges Wetter zu sorgen!!! und bitten um rege Beteiligung.

+ NEU + NEU + Mit unserer Thermographiekamera machen wir Wärmeverluste an Ihrem Haus sichtbar! + NEU + NEU +

### Heizkosten sparen?

nachträgliche Einblasdämmung

++ Seit 29 Jahren Fachbetrieb für nachträgliche Einblasdämmung für zweischaliges Mauerwerk ++

Baugeschäft

Wilfried Feddersen GmbH

Tel. 04 61 / 6 13 20 - [www.neu-um-ausbau.de](http://www.neu-um-ausbau.de)



## Speeldeel ohne Vorsitzenden

Die Lütt Speeldeel unter Hanna Petersen auch im vergangenen Jahr die einzige Stütze des Vereins. Die gut besuchte Mitgliederversammlung der Speeldeel Oeversee konnte keinen Vorsitzenden wählen. Nach dem Rücktritt von Johannes Marxen hatte sich keiner bereit erklärt, den Posten des 1. Vorsitzenden zu übernehmen. Erst nachdem Klaus Brettschneider sich bereit erklärte, den Posten des Schriftführers zu übernehmen, erklärte sich der 2. Vorsitzende, Heinz Jacobsen, bereit, den Vorsitz kommissarisch für ein Jahr auszuüben. Ruth Strohmeier wurde als Kassenwartin und Susanne Jakobsen als Beisitzerin bestätigt, Monika Petersen wurde als 2. Beisitzerin neu in den Vorstand gewählt.

In seinem Jahresbericht musste Johannes Marxen feststellen, dass es auch im vergangenen Jahr nicht gelungen sei, genügend Mitwirkende für ein neues Stück zu gewinnen. „Die Lütt Speeldeel unter der Leitung von Hanna Petersen - Nissen ist im Moment die einzige Stütze des Vereins“, sagt Marxen. Mit dem Stück „Deerten sind ok Menschen“ habe sie zehn Auftritte gehabt und die Kosten mehr als

eingespielt. Als Höhepunkt der Theatersaison werde sie mit ihrer Gruppe am Wochenende an dem Scheersberg-Wettbewerb teilnehmen, sagt die engagierte ehemalige Kindergärtnerin.

„Wenn wir in diesem Jahr wieder kein Stück auf die Beine stellen, dann sehe ich schwarz für unseren Verein“, bringt der kommissarische Vorsitzende, Heinz Jacobsen es auf den Punkt. Um die äußerst erfolgreiche Arbeit der Lütt Speeldeel nicht zu gefährden, werde man aber eine Lösung finden. Angedacht wurden eine Zusammenarbeit mit anderen Vereinen oder eine Umwandlung des Vereins in einen Förderkreis für Jugendtheater. Auf jeden Fall werde der Vorstand sich für eine, für alle befriedigende, Lösung einsetzen.

Schließlich wurde beschlossen, für dieses Jahr einige Sketche einzüben und auf dem Erntefest der Gemeinde aufzutreten. Heinz Jacobsen bedankt sich bei dem scheidenden Vorsitzenden, Johannes Marxen, der sechs Jahre den Verein geleitet hat.

beit für den „Heimatverein Schleswigsche Geest“, in deren Jahrbüchern er für viele Artikel verantwortlich zeichnete, stellte er schnell fest, dass die Berichterstattung über Oeversee im Flensburger Tageblatt ausgebaut werden kann. Nach einem Gespräch mit den Verantwortlichen für die regionale Berichterstattung im FT, wurde ihm die Zusammenarbeit als freier Mitarbeiter angeboten.

Seit Januar 1996 berichtet er im Flensburger Tageblatt über Ereignisse in unserer Gemeinde, aus Vereinen, Kindergärten, der Schule, über den Arnkielpark, die Schäferei, den Naturschutzverein, über Firmenjubiläen und vieles mehr.

„Alles, was von mir noch publiziert wird, wird später einmal ebenfalls dem Archiv übergeben werden“, so Hans Petersen zum Schluss.

## Netzwerk Oeversee

### Wie unser „Zeitverschenken“ funktioniert

Von 2 Beispielen möchten wir erzählen, wie Patenschaften in unserer Gemeinde durch Zeitverschenken entstanden sind.

1) Eine ältere Dame unserer Gemeinde hatte nach längerer schwerer Krankheit den Wunsch, weiterhin selbständig in ihrem Zuhause zu wohnen. Neben tatkräftiger Unterstützung durch die Familie sowie eines Pflegedienstes freut sie sich auch über die eine oder andere Handreichung im Alltag durch Zeitverschenker. Das sind z.Bsp. Erledigung von kleinen Einkäufen, eine Fahrt zum Frisör oder zum Kaffeetrinken - oder einfach mal geschenkte Zeit durch einen Besuch, wo einfach nur geschnackt wird.

2) Eine andere Einwohnerin unseres Dorfes war bislang recht fit. Sie konnte Auto fahren und ihren Alltag - wenn auch etwas eingeschränkt - meistern. Dann brach sie sich kurz vor Weihnachten ein Bein und ist seit dieser Zeit viel auf Fremdhilfe angewiesen. Auch hier leisten Pflegedienst und Physiotherapie einen großen Einsatz. Ergänzend ist eine Nachbarin eine sehr wertvolle zusätzliche Unterstützerin geworden. Beide nehmen Mahlzeiten gemeinsam ein und leisten sich gegenseitig Gesellschaft. So ist eine Bereicherung für beide entstanden.

Gewiss gibt es in unserer Gemeinde noch so manche Menschen, die sich über ähnliche Angebote freuen würden.

Haben Sie keine Scheu, Kontakt zu uns aufzunehmen! Rufen Sie uns an!

Telefonkontakt:

Erika und Dietrich v. Feilitsch	04638 - 590
Karin Rossen	04630 - 337
Doris Blad	04630 - 822

## Berichte aus zwölf Jahren Arbeit dem Archiv übergeben

In einer kleinen Feierstunde übergab der Meierist, Hans Petersen, seine Sammlung an schriftlichen Beiträgen die er in den letzten zwölf Jahren für das Flensburger Tageblatt geschrieben hat an das Archiv in Oeversee. Klaus-Dieter Helle, der die Sammlung für die Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee in Empfang nahm, freute sich besonders, „denn mit dieser Sammlung ist uns etwas in die Hände gegeben worden, das für unsere Arbeit einen besonderen Wert besitzt. In dieser chronologischen Sammlung finden wir nicht nur eine komplette Berichterstattung über die Gemeinde Oeversee und die angrenzenden Gebiete, sondern auch viele Berichte über die Entstehung und die Geschichte des „Naturschutzvereins Obere Treenelandchaft“ und den Arnkielpark“. „Da ich weiß, dass sich meine Sammlung hier in guter Obhut befindet“, so Hans Petersen in seiner Antwort, „habe ich mich gerne von ihr getrennt. Sie wird der Arbeitsgruppe helfen, in dem sie in der einen oder anderen Recherche Hinweise auf Ereignisse und Besonderheiten geben kann“.

Hans Petersen, der nach seiner zur Ruhesetzung im Jahr 1994 nach Oeversee zog, suchte schnell



Hans Petersen (r.) übergibt seine Berichte aus zwölf Jahren Arbeit an Klaus-Dieter Helle

Kontakt zu den Bürgern der Gemeinde. So wurde er „Förderndes Mitglied“ in der „Freiwilligen Feuerwehr Oeversee-Frörup“, trat er in den „Turn- und Sportverein Oeversee“ und in die „Speeldeel Oeversee“ ein.

Im Zusammenhang mit seiner ehrenamtlichen Ar-

### Dauerniedrigpreise



Fleischwaren

### Werksverkauf

Esgebek, Am Klinkenberg 18

Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

### Fachbetrieb für Einblasdämmung

**Frank Feddersen**

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



### Energetische Gebäudesanierung

[www.luftschichtdaemmung.de](http://www.luftschichtdaemmung.de)



## Kappenfest in Barderup mäßig besucht

Ob es an den zu hohen Eintrittspreisen lag, dass wir nur 35 Gäste (24 zahlende Gäste) zu unserem Kappenfest begrüßen konnten, kann eine der Gründe sein. Vielfach hörte ich auch die Meinung, dass der Karneval in Norddeutschland einfach nichts zu suchen hat. Trotzdem werden wir es im nächsten Jahr, vielleicht zum letzten Mal probieren, so eine Veranstaltung durchzuführen, auch wenn so eine Beteiligung ein „Loch“ von



einigen hundert Euro in die Kasse des Schützenvereins reißt.

Die Vortragenden hatten wie immer freien Eintritt. Das war aber diesmal scheinbar kein Anreiz und so musste der Vorstand einige Tage vorher noch einige altbewährte Büttendredner aktivieren. Alfred gab nach seiner Begrüßung der Gäste einen Bericht über einen Silberhochzeiter zum Besten. Angelika hatte einen tollen Vortrag über einen Patienten, der seinen Stuhl zum Arzt bringen sollte und berichtete über die Hausfrau und den Spargel. Hannes hatte einen Vortrag aus der Mottenkiste des Schützenvereins ausgegraben, in welchen es um eine Wohnungssuche ging. Danach prüfte er die mathematischen Fä-

higkeiten der Gäste, die dann das Friesenabitur ablegen konnten. Als Preis für den schnellsten Rechner gab es eine Flasche Sekt und eine Urkunde. Eine Woche vor dem Fest hatten wir noch keine Hauptattraktion im Saal. Deshalb waren wir erfreut, daß sich die Square-Dance-Gruppe aus Wanderup angemeldet hatte und mit einem halbstündigen Programm zu guten Stimmung beitrug. Ein „Caller“, der extra von Eckernförde gekommen war, gab den Tanzenden die Schritte vor. Zum Schluss wurde das Publikum in das Programm mit einbezogen. Mit der Musik vom „Jübeker Musikexpress“ wurde dann noch bis um 2 Uhr gefeiert. Trotz der geringen Beteiligung herrschte auch beim 48. Kappenfest

wieder eine tolle Stimmung. Eine gute Beteiligung hatten wir wie immer beim Kinderkarneval. Alfred konnte in den dreistündigen Programm wieder einige Büttendredner begrüßen, und auch die altbewährten Spiele im Saal, wie z.B. „Reise nach Jerusalem“ und „Mumienwickeln“ fanden großen Anklang. Mit 11 Mannschaften aus der Gemeinde Oeversee konnten wir beim Schießen um den „Hans Friedrich Neuwerk Pokal“ am 5. März eine Rekordbeteiligung verbuchen. Da leider unsere Pistole während des Schießens den „Geist“ aufgab ist die Streuung der Schießergebnisse nicht sehr groß. Bei den ersten drei Mannschaften beträgt der Abstand jeweils nur 1 Ring. Daher wird die Preisverleihung diesmal wieder sehr spannend. Wir hoffen, daß wir alle Freunde des Schützenvereins zum Königsschießen, für das Schießen zum Schützenfest und zum „Tanz in den Mai“ wieder begrüßen können. Die Termine für das Schießen können sie aus dem Treenespiegel entnehmen.

## Osterfeuer in Barderup

Die Freiwillige Feuerwehr Barderup lädt am Ostermontag, 11. April zu ihrem diesjährigen Osterfeuer auf dem Fußballplatz in Barderup ein. Angezündet wird das Osterfeuer um 19.00 Uhr. Um es auf eine richtige Größe zu bringen darf der Rückschnitt von Hecken und Bäumen aus dem eigenen Garten auf dem „Bolzplatz“ angeliefert werden. Ausgenommen sind dabei die Wurzelballen. Für das leibliche Wohl sorgt die FFW Barderup mit Bratwurst, Punsch, Kakao und Bier.

**KEIN APRILSCHERZ!**

**\*2500 Cent pro Fenster**  
beim Kauf neuer Fenster.  
**+ GRATIS-Entsorgung** der alten Fenster.

Die „**ABWRACKPRÄMIE**“ für Ihr altes Fenster!\*

Aktion gültig vom 01.-30. April 2009

**Reinhard Paris**  
Fenster & Türen · Tarp  
Siemensstraße 1 · 24963 Tarp  
Tel. 04638/7906 · Fax 04638/80135  
www.paris-tarp.de · info@paris-tarp.de

**Salz & Pfeffer**  
im Gasthaus Frörup  
Hotel-Restaurant

Unser Schlager am Karfreitag

**Muscheln & Backfisch**  
soviel Sie mögen! p. P. 8,50 €  
Es erwartet Sie eine reichhaltige Fischauswahl

\*  
Ostersonntag - Ostermontag ab 11.00 Uhr

**Brunch**  
Verschiedene Vorspeisen, Antipasti, frische Salate, Suppe, Braten und Lammespezialitäten, Fische, Nudelgerichte, Dessertvariationen Säfte, Mineralwasser, Kaffee vom Getränke-Buffer

p. P. 18,70 €  
Tischreservierungen unter 0 46 38/8 94 50

**Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Osterfest!**

Öffnungszeiten:  
Täglich geöffnet von 11.30 - 22.00 Uhr  
warme Küche von 11.30 - 14.30 Uhr  
und 17.30 - 22.00 Uhr

Stapelholmer Weg 43 Tel. 04638 - 89 45-0  
24988 Oeversee Fax 04638 - 89 45 50  
E-mail: salzundpfeffer2@web.de

**Artikel für Haus und Garten  
Heim- und Handwerkerbedarf**

*Wir freuen uns auf Sie!*

**N. THOMSEN G. M. TARP**  
B. H.

Landmaschinen · Stall- und Gülletechnik  
Heizungsbau · Sanitär · Baustoffe  
24963 Tarp · Tel. 0 46 38/89 44-0 · Fax 0 46 38/89 44-44  
www.thomsen-tarp.de E-Mail: info@thomsen-tarp.de

# Spannender Vortrag über Jugendkriminalität

Am 11. März 2009 hatte der Landfrauenverein Sankelmark den Leiter der Polizei-Zentralstation Tarp Herrn Axel Fuge zum Thema Jugendkriminalität zu Gast. Herr Fuge berichtete von seiner Arbeit und seinen Erfahrungen.

Jugendliche treffen sich meistens im Sommer in Gruppen, die immer größer werden und insbesondere bei älteren Einwohnern Unbehagen hervorrufen. Die meisten Jugendlichen wollen sich aber nur ungestört treffen. Es wird beobachtet, dass die Altersstruktur dieser Jugendgruppen sehr breit ge-

## Landfrauenverein Sankelmark



streut ist, zum Teil von 13 Jahren bis Anfang 20. In fast jeder Gruppe gibt es einen „Anführer“ der auch schon mal kriminelle Handlungen begeht oder die anderen dazu anstiftet. Es werden Straßenlaternen ausgetreten oder kleinere Diebstähle begangen. Probleme gibt es auch häufig in nicht beaufsichtigten Jugendräumen, weil niemand sich verantwortlich fühlt. Kleinere Vorkommnisse werden oft von den Gemeinden selbst geregelt, manchmal wäre es aber ganz hilfreich als erzieherische Maßnahme gleich die Polizei einzuschalten.

Nur ca. 5 % der Jugendlichen sind auffällig und bis zum Alter von 25 Jahren haben sich die meisten wieder gefangen, nur 1 % wird zu Dauersträfern. Herr Fuge warnte vor den Auswirkungen des Inter-

nets. Viele Eltern wissen nicht genau welche Gefahren dort lauern, weil sie selbst sich nicht genug auskennen. Als Beispiel wurde die Internet-Plattform Schüler VZ genannt. Den Kindern muss bewusst gemacht werden, dass sie mit ihren persönliche Daten nicht sorglos umgehen dürfen. Es gibt genug Leute die sich Informationen zu Nutze machen.

Ein anderes Problem ist der Haschisch-Konsum. Man darf sich nicht den Illusionen hingeben, dass Haschisch eine harmlose Droge ist. Regelmäßiger Haschisch-Konsum führt zum Verlust der Zielstrebigkeit, es ist alles „egal“. Die Schulleistungen werden schlecht, der Jugendliche verlässt die Schule oft ohne den einmal angestrebten Abschluss. Haschisch kann man übrigens an jeder Schule beschaffen.

Ein Rezept zur Verhinderung der Jugendkriminalität gibt es nicht, es ist aber wichtig, aufmerksam zu sein. Bei Auffälligkeiten z. B. Verdacht auf Gewalt im Elternhaus sollte die Polizei oder das Jugendamt informiert werden. Es ist wünschenswert, dass Kindergarten, Schule, Polizei und Jugendamt zusammen arbeiten und frühzeitig den betroffenen Eltern Hilfen anbieten, wenn Kinder auffällig werden. Herr Fuge betonte aber, dass wir in einem Bereich leben, in dem Jugendkriminalität sowie Alkohol- und Drogenmissbrauch im Gegensatz zu städtischen Regionen nur eine untergeordnete Rolle spielen. Man sollte keine Scheu haben die Polizei zu rufen, wenn man es für nötig hält. Die Telefonnummer 110 ist übrigens keine Notrufnummer, sondern eine Verbindung zur Polizei.

## Beipackzettel richtig lesen

In einem interessanten Vortrag referierte die Leitende Apothekerin, Karin Wagner, vor zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern im Gasthaus Frörup zu einem Thema, das viele von uns betrifft. Und zwar immer dann, wenn wir, mag es auch aus den unterschiedlichsten Gründen sein, ein Medikament einnehmen müssen.

Am Anfang ihres Referats stand zunächst das Arzneimittelrecht im Mittelpunkt ihrer Ausführungen. In ihm ist unter anderem festgelegt, welche Angaben die Packungsbeilage enthalten muß. So soll sie den Patienten über eine ordnungsgemäße Anwendung und die mit der Anwendung verbundenen Risiken informieren. „Nach europäischem Recht müssen die Informationen auf der Packungsbeilage immer auf dem neuesten Stand der Forschung sein“, so die Referentin.

Zu den Pflichtangaben gehören die Arzneimittelbezeichnung, das Anwendungsgebiet, die Dosierungsanleitung und ggf. die Dauer der Anwendung. Einen breiten Raum nimmt die Beschreibung der möglichen Nebenwirkungen auf dem Beipackzettel ein, bevor er mit weiteren Informationen zum Produkt endet.

Als besonders wichtig für den Patienten bezeichnete sie die Anordnungen des Arztes zur Einnahme eines bestimmten Medikaments. Nur wenn hier die vorgegebene Menge eines Medikaments und der Einnahmezeitpunkt sorgfältig beachtet werden, kann das Medikament seine Wirkstoffe an der richtigen Stelle im Körper zu Verfügung stellen.

Auch die Hinweise zur Einnahme auf dem Beipackzettel sollten beachtet werden. Im Zweifel gilt: Fragen sie ihren Arzt oder Apotheker

**SoVD**  
Sozialverband  
Deutschland Ortsverband  
Oeversee

**Dienstag, 07. April**

Klön- und Spielnachmittag im Gasthaus Frörup  
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Mittwoch, 29. April**

Gasthaus Frörup, 19.00 Uhr Vortrag  
In ihrem Referat zum Thema: „Die Rechte der Patienten“, wird die ehemalige Oberin, Siegrid Petersen, ihre Aufgaben als Patienten Ombudsfrau darstellen. Nicht nur die rechtlichen Hintergründe wird sie dabei erläutern, sondern im besonderen Maße ihre Aufgabe als Mittlerin zwischen dem Patienten und den im Gesundheitswesen tätigen Personen

**Shell Heizöl**  
**THOMSEN**  
☎ 0461 / 903 110

und Institutionen. Probleme mit dem behandelnden Arzt, dem Krankenhaus, der Krankenkasse, keinen zeitgerechten Behandlungstermin oder es wird nicht mehr das bisherige Medikament verschrieben? Auf all diese oder ähnliche Fragen wird sie Antwort geben und sie dabei an Beispielen aus ihrer aktuellen Aufgabe erläutern.

Der Vortrag ist öffentlich, Gäste herzlich willkommen, kein Eintritt

**Vorschau für den Mai 2009**

**Dienstag, 05. Mai**

Klön- und Spielnachmittag im Gasthaus Frörup  
15.00 bis 17.00 Uhr

**Sonntag, 10. Mai**

„Fahrt ins Blaue“ Ganztagesfahrt  
Auf dieser Fahrt stehen die Mütter im Vordergrund. Damit sie an ihrem Ehrentag von jeglicher Hausarbeit entlastet werden, werden wir unterwegs zu Mittag essen und später Kaffee trinken.  
Eine kleine Seereise dient der Entspannung und dem Sammeln von Eindrücken.  
Mitglieder: 35 Euro, Gäste: 40 Euro  
Abfahrt: 08.50 Uhr Brautplatz, 08.55 Uhr Schule, 09.00 Uhr Schlecker  
Anmeldungen bitte bis zum 30. April an: Klaus Brettschneider Tel.: 04630-1024 oder Bernd Rabe Tel.: 04638-898888  
Reiseveranstalter: „Reisedienst Böck“ GmbH  
24850 Schuby

**SENIORENWOHPARK**  
*Villa Carolath* GmbH  
Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0  
Internet: [www.villa-carolath.de](http://www.villa-carolath.de) · E-mail: [info@villa-carolath.de](mailto:info@villa-carolath.de)

**Busreisen in Spitzenqualität**  
Genießen Sie perfekt organisierte Reisen

Baltikum  
Polen  
Skandinavien  
Italien  
Kroatien  
Frankreich  
u.v.m.

☉ gute bis sehr gute Hotels  
☉ Mercedes Fernreisebusse  
☉ viele Extras ohne Aufpreis inkl.  
Katalog bitte gleich anfordern.

[www.neubauer-reisen.de](http://www.neubauer-reisen.de)  
Große Str. 4 · Flensburg  
Tel. 04 61 . 14 18 50

**neubauer**  
Reisen  
*schon seit 1926 - immer erfahren*



## VERANSTALTUNGEN

- Mi., 01.04. Ev. Kirchengemeinde Oeversee:  
Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00  
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup:  
Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30  
Speeldeel Oeversee: Vereinsabend, Gasthaus Frörup, 19:00  
Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup-Krug, ab 19:00 Jugendliche, ab 20:00 Erwachsene
- Do., 02.04. Netzwerk Oeversee, Gemeindehaus, 18 Uhr
- So., 05.04. Schützenverein Barderup: Königsschies sen, Barderup-Krug, 9:00 Jugend, 10:00 Erwachsene
- Mo., 06.04. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00
- Di., 07.04. Sozialverband Oeversee: Spiel- und Klönnachmittag, Gasthaus Frörup, 15:00
- Sa., 11.04. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Osterfeuer in Barderup/Bolzplatz, 19:00
- So., 12.04. Blasorchester Uggelharde: Ostersonntag am Schafstall, 9:45  
Ev. Kirchengemeinde Oeversee:  
Feier der Osternacht, St. Georg Kirche, 7:00  
Osterfrühstück, Gemeindehaus, 8:30
- Di., 14.04. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, 19:30  
Ulla Johannsen, Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau- Krug, 14:30
- Mi., 15.04. Ev. Kirchengemeinde Oeversee:  
Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00
- Mo., 20.04. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00  
Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preisskat, Barderup-Krug, 19:00
- Mi., 22.04. Landfrauenverein Barderup e.V.:  
Vortrag Frau Pflicht: „Die Kraft des positiven Denkens“, Barderup-Krug, 19:30  
Schützenverein Barderup: Wertungsschießen Schützenfest und Übungsschießen, Barderup-Krug, ab 19:00
- Do., 23.04. Fahrbücherei:  
Bilschau, Siedlung Birkenweg, 09:40 - 09:50  
Bilschau, Am Krug 8, 17:00 - 17:20  
Schützenverein Barderup: Wertungsschießen Schützenfest, Barderup-Krug, ab 19:00  
Landfrauenverein Sankelmark e.V.: Vortrag „Positives Denken“, Bilschau-Krug, 15:00
- Fr., 24.04. TSV Oeversee: Skat für Jedermann, Clubheim Eckboomhalle, 18:30
- Sa., 25.04. Ev. Kirchengemeinde Oeversee:  
Konfirmation, St. Georg Kirche, 14:00

- So., 26.04. Ev. Kirchengemeinde Oeversee:  
Konfirmation, St. Georg Kirche, 10:00  
Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Musikalische Abendandacht, St. Georg Kirche, 19:00
- Mo., 27.04. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, 19:30
- Di., 28.04. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Funk- übung in Sieverstedt-Stenderup, 19:30  
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup, Funk- übung, 19:25  
Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Funk- übung auf Amtsebene, 19:30

- Fahrbücherei:  
Sankelmark, Petersholm, 09:40 - 09:55  
Barderup Nord, 10:00 - 10:15  
Barderup, Feuerwehr 10:20 - 10:35  
Barderup, Westerreihe 14:55 - 15:10  
Munkwolstrup, Am Dorfteich 15:20 - 15:45  
Munkwolstrup, Süderfeld 19:50 - 20:10  
Juhlschau, Heideweg 4 16:15 - 16:35
- Mi., 29.04. Sozialverband Oeversee: Vortrag „Die Rechte der Patienten“, Gasthaus Frörup, 19:00
- Do., 30.04. Schützenverein Barderup: Schützenfest und Tanz in de Mai, Barderup-Krug, 19:30

## Aus den Kindergärten

### Ich heiße Sista Flöge, bin 5 Jahre alt und gehe in den Waldkindergarten Tarp e.V.



Ich bin vor drei Jahren mit meiner Mutter und meinem Bruder nach Tarp gezogen. Ich war damals noch keine drei Jahre, aber da meine Mutter arbeiten gehen wollte, haben wir einen Kindergartenplatz gesucht. Zunächst habe ich die Schnuppergruppe im Regelkindergarten besucht. Die Erzieherinnen haben mich für „reif“ für den Alltag im Kiga erklärt. Durch Glück gab es zu der Zeit einen freien Platz in der Familiengruppe im PartnerKiga. Ich bin jeden Tag mit Freude in die Gruppe mit Kids von 1 1/2 und 6 Jahren gegangen. Meine Mutter hat zwischenzeitlich eine Qualifizierung zur Tagespflegeperson absolviert. Hierbei hat sie ein einwöchiges Praktikum beim Waldkindergarten Tarp e.V. gemacht. In dieser Woche hat es nur geregnet! Meine Mutter hat gesehen, wie die Kids im Wald spielen, lesen, Geschichten erzählt bekommen, malen und basteln und mit dem wechselnden Wetter kein Problem haben. Im Gegenteil ... die Kids hatten augenscheinlich Spaß mit allem was sie taten. Nach dem Praktikum bin ich mit meiner Mutter an all den Plätzen im Wald gewesen, die sie durch das Praktikum kennen gelernt hat. Ich selber mag die Natur, mit Schnecken, die Treene mit den Fischen, die Spinnen im hohen Wiesengras und das welke Laub im Wald. Ich fand es spannend, was meine Mutter vom Wald und den Kids erzählte. Nach einem Kindergartenjahr bin ich von der Familiengruppe in die Regelgruppe gewechselt. Ich

war ja drei Jahre und sollte Platz für weitere jüngere Kids in der Familiengruppe machen. In der großen Gruppe war es auch toll! Spielen in der Puppenecke, auf dem Bauteppich bauen ... alles klasse! Meine Mutter fand dann Arbeit. Unser Tagesablauf musste ein wenig umgeordnet werden! Ein Platz im Waldkindergarten war frei, die Kooperation des Waldkindergartens mit der Kindertagesstätte am Pastoratsweg, Tarp, die Nähe unserer Wohnung zum Warteplatz des Waldkindergartens am Friedhof und der Wunsch meiner Mutter, mir eine interessante Kindheit zu ermöglichen ... das waren wichtige Gründe, die meinen Wechsel zum Waldkindergarten begründeten. Was soll ich Euch großen Leute sagen? Ihr, die dieselben Bedenken, die ursprünglich auch meine Mutter hatte, habt? Manchmal mag ich morgens nicht in meine Waldsachen steigen. Ich würde lieber im pinken Rüschenkleid in der Puppenecke im RegelKiGa spielen ... aber, wenn ich dann Heike und Lena auf dem Warteplatz sehe, die sich auf einen ereignisreichen Tag mit uns Kids, Dachsen, Rehen und all den Vögeln mit den Frühlingsliedern freuen ... ja dann ... dann bin ich glücklich, dass ich mich gleich auf meinen Lieblingsbaum setzen und mich auf dem Boden rollen kann. Wenn ich mittags nach Hause komme, ziehe ich meine Waldsachen aus, wasche mir die Erde aus dem Gesicht und ziehe mir dann mein pinkes Rüschenkleid an. Am Nachmittag spiele ich mit meiner Freundin zu Hause mit unseren Puppen. Ich vermisse nichts. Ich habe durch die Zeit im Wald an Persönlichkeit gewonnen. Meine Mutter meint, ich ruhe jetzt in mir selbst, habe meine Mitte gefunden, bin halt entspannter ... was das auch immer heißen mag. Typisches Mutterding! Soweit ich weiß, könnt Ihr uns in unserem Wald besuchen. Überzeugt Euch selbst, wie spannend, aufregend und lehrreich so ein Waldtag ist. Ich freue mich auf neue Spielkameraden in meiner Waldgruppe! Ich wünsche mir, dass unsere Gruppe bis zu meiner Einschulung ( ...und darüber hinaus!) bestehen bleiben kann.

Liebe Grüße sendet Euch das Waldkindergarten - Kind Sista Flöge aus Tarp



*Wir wünschen allen Kunden ein frohes Osterfest!*

## Elektrotechnik Lohf

### Ihr Spezialist für Elektro-, HiFi-, Fernsehtechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp  
Tel. 0 46 38 / 3 45 · Fax 0 46 38 / 89 84 90

## 100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,  
auf Wunsch auch schlüsselfertig!  
(Auch mit Planung und Bauantrag)  
Termingerecht aus einer Hand,  
in Verbindung mit  
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT  
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20  
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

**Ev. Kindergarten  
Tarp Pastoratsweg**

**Besuch im Schloß Gottorf**

Während der Erarbeitung unseres Faschingsthemas „Gruselwelt“ stellten wir Tigerenten fest, das uns die Zeit der Ritter und das Leben auf der Burg sehr interessiert. Darum setzten wir uns mit den Museumspädagogen des Schloß Gottorf in Verbindung und am 03.03.09 ging es dann los.

Wir haben als erstes über die riesige Schlosstür gestaunt. Während eines abwechslungsreichen Weges durch das Schloß, den wir natürlich verkleidet als Pagen und Burgdamen machten, haben wir eine Menge über das Leben der Kinder auf einer Burg gelernt. Besonders viel Spaß hatten wir beim Spielen einiger Spiele dieser Zeit.



Danach haben wir uns im Rittersaal an der langen Tafel gestärkt, um dann voller neuer Eindrücke den Heimweg anzutreten. Nur gut, das wir mit dem Auto fahren konnten, und nicht wie im Mittelalter viele Stunden in der Kutsche reisen mussten. Es war ein schöner Vormittag. Iris und Birgit

*Das Team vom Kindergarten Pastoratsweg wünscht allen Kindern und Eltern einen schönen Frühling und Frohe Ostern !*

Kinder einen Fingerabdruck in ihren Pass und sie können selbst kontrollieren, an welchen Angeboten sie noch nicht teilgenommen haben. Auch wir Erwachsene erfahren jede Menge über Vorlieben und Interessen der Kinder.

Höhepunkt und Abschluss des Projektes wird eine Projektpräsentation mit anschließendem Gottesdienst zum Thema „Noah und der Regenbogen“ sein. Außerdem ist ein Ausflug in einen Tierpark in Planung.

Und morgen heißt es wieder: „Heute lernen wir was...“, denn Lernen im Kindergarten ist vielfältig, orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder und macht einfach Spaß!

Für den Kindergarten Clausenplatz  
Simone Born

**Shell Heizöl**  
**THOMSEN**  
☎ 0461 / 903 110 

**ADS-Kindergarten Tarp**

**„Heute lernen wir was...“**

Kinder lernen ununterbrochen. Hinter allem was sie tun steckt ungebrochene Entdeckerfreude und Forscherdrang. Auch wenn sich uns Erwachsenen der Sinn dessen, was sie tun, nicht immer gleich erschließt. Wenn Kinder immer wieder Sand in verschiedene Behälter umfüllen, ausprobieren wie viele Bausteine man stapeln kann, bevor ein Turm umfällt oder sie Kugeln und Schlangen aus Knete herstellen- dann haben sie Erfahrungen mit Raum-Lage-Positionen gemacht, ihr visuelles und räumliches Vorstellungsvermögen geübt und sich mit Größen und Mengen beschäftigt. Voraussetzung für diese Lernerfahrungen ist natürlich das Interesse der Kinder. Wenn Kinde an etwas kein Interesse haben, hat es keinen Zweck ihnen etwas „beibringen“ zu wollen. Sie lernen spielerisch, in ihrem eigenen Tempo und ihrer eigenen Entwicklung angemessen.

**Ev. Kindergarten  
Clausenplatz**

sen. „Selbstbildungsprozesse“ nennt man das in der Fachsprache der Bildungsleitlinien.

Was liegt also näher, als die Kinder selbst entscheiden zu lassen, womit sie sich in der nächsten Zeit im Kindergarten beschäftigen möchten- was sie lernen möchten.

So haben wir also die Vorschläge der Kinder gesammelt und uns demokratisch für das Thema „Tiere“ entschieden. Zu jedem Tier kann man im Kindergarten an verschiedenen Angeboten teilnehmen: Sachwissen und Geschichten, Musik und Bewegung, Malen und Basteln.

Da ist für jede Altersstufe und jedes Interesse etwas dabei. Jeden morgen sieht man nun die Kinder mit ihrem „Lernpass“ durch den Kindergarten wandern, auf der Suche nach ihren ganz persönlichen Lernerfahrungen. Nach jeder Aktivität bekommen die

**Tag der offenen Tür**

*Geschrieben von den Maxis*

Der Tag der offenen Tür war toll, weil wir Spiele gemacht, gebastelt, Broschen gemacht und Glücksrad gedreht haben. Und es war toll, dass wir Teller (*Pappteller*) angemalt haben mit der Farbmachine, oder wie das Ding heißt (*Farbschleuder*). Wir haben noch Ketten und Armbänder gemacht und was für den Schulranzen, die (*die*) einen haben, so mit Federn (*Anhänger*).

Und wir haben Schwarzlichttheater gespielt. Für das Schwarzlichttheater mußten wir schwarze Sachen anziehen und die Bühne war schwarz und dann leuchten die Sachen mit einer lilanen Schwarzlichtlampe, aber nicht die schwarzen Sachen. In den Klammotten haben wir geschwitzt. Und wir haben ganz viele Elfen in der Hand gehabt.

Wir haben ein „Elfenreich und Feenland“-Stück gespielt. Es gab Wolken, Sonne, Mond, Sterne, Elfen,

**EK** Elektro-Installation  
Elektro-Geräte u. -Heizung  
Antennenbau  
EDV u. Telefonvernetzung

**Elektro-König**  
GmbH

☎ 0 46 30/52 40  
Mobil 0172/4563338  
Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2  
24988 Oeversee

**Baugeschäft Tönder GmbH**   
Geschäftsführer Volker Lorenzen

**Bauunternehmen · Fliesenlegerei**

- Ausführung sämtlicher Maurerarbeiten
- An- und Umbauten, Reparaturen etc.
- Abdichten feuchter Keller
- Fliesen-, Marmor- und Werksteinarbeiten
- Erd- und Entwässerungsarbeiten
- Terrassen und Auffahrten
- Wärmedämmverbundsysteme

*...geht nicht, gibt's nicht!* 

**Barderuper Dörpstraat 9 · 24988 Barderup**  
Tel. 0 46 30/93 60 77 · Fax 0 46 30/93 60 78

Mehr Lebensqualität heißt heute „weniger, langsamer, bewusster“.

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

**BERAN**

— †† —  
„HAUS DES ABSCHIEDS“

**Bestattungen ab 998,- €\***

\*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

**auf allen Friedhöfen**

[www.bestattungsdienst-beran.de](http://www.bestattungsdienst-beran.de)

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154



Kobolde, Zwerge, Trolle und eine Blume.

Es gab auch Kaffee und Kuchen, Waffeln, Erbsensuppe und Muffins. Die Kuchen und die Muffins waren von den Eltern. Es gab auch noch andere Getränke.

*(Außerdem haben die Kinder zur Begrüßung toll gesungen, wie man auf dem Foto sieht.)*

*Kursiv sind die Anmerkungen der Erzieherin, entstanden ist der Artikel im Anschluß an das Projekt Zikita.* Die Maxis



## Fasching

### ADS-Sportkindergarten Oeversee/Sankelmark

Am 24. Februar 2009 war es endlich soweit: Fasching! Kaum hatte man die Tür zum Kindergarten geöffnet, wurde man mit Luftschlangen, lauter Musik und von Piraten empfangen und glitt in eine andere Welt.

Nachdem alle Kinder eingetroffen sind, wurde ein Kreis gebildet und jedes Kind durfte auf den Laufsteg unter lautem Gesang der anderen Kinder das eigene Kostüm vorführen. Danach gab es noch einige Lieder zum Mitsingen und die Stimmung war sehr ausgelassen. Nachdem jede Gruppe wieder in ihren Räumen war, wurde das Büffet eröffnet und die Kinder erfreuten sich an den Leckereien, die sie von zu Hause mitbekommen haben. Nach dieser kleinen Stärkung waren die Gruppen wieder offen und es wurde zusammen gespielt. Kurze Zeit später trafen sich die Kinder im Kreis und es wurde wieder fröhlich gesungen. „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“ war der Renner!

Plötzlich kam eine Kindergärtnerin herein mit einer Nachricht eines echten Piraten. Der hatte nämlich seinen Schatz verloren und bat nun um Hilfe. Es begann eine abenteuerliche Jagd durchs ganze Haus, schließlich wurde der Schatz im Keller gefunden. Jedes Kind durfte sich ein „Schmuckstück“ aus der Kiste nehmen. Ein dickes Lob an die Kindergärtnerinnen. Es war ein tolles Fest!

## Liebe Eltern und Naturfreunde

Dieses Jahr veranstaltet die Elternschaft des ADS-Sportkindergartens Oeversee eine Waldralley für Groß und Klein.

**Wir treffen uns am 9. Mai um 11.00 Uhr** auf dem Parkplatz der Früruper Berge.

Für Erwachsene erbitten wir ein Startgeld in Höhe von 2,- Euro und für Kinder von 1,- Euro.

Der Erlös kommt den Kindern der Einrichtung zu Gute. Die Strecke geht ca. 1 Stunde und ist auch mit der Sportkarre zu befahren.

Hinterher wollen wir uns noch bei Bratwurst und Getränken zum Picknick treffen.

Hier werden dann alle Kinder und die „Besten“ mit einer Kleinigkeit belohnt.

Wir hoffen auf gutes Wetter und freuen uns auf Sie. Die Elternschaft des ADS-Sportkindergartens Oeversee

Um Anmeldung wird bis zum 27. 04. 2009 bei Nadine Fantuzzi 04602/957602, Anica Piek 04638/969487

Auch der kleinste Buchstabe Wächst mit seiner Aufgabe:  
Ein a, ein n, ein k, ein e  
Und vorneweg ein großes D...

**Danke!**

Das Team und ganz besonders die Kinder des ADS Sport-Kindergartens Oeversee freuen sich riesig über die 500,- Euro Spende von Frau Steinbach. Die Kinder wollen sich ganz genau überlegen, welchen Wunsch sie sich davon erfüllen möchten und es wird bestimmt noch eine Zeit vergehen, bis sie sich auf einen geeinigt haben.

*Ein Dank ist nie verschwendet.*

*Und wenn er sich an jemand wendet, der in die Zukunft der Kinder investiert, dann ist er dort perfekt platziert.*

**Tinte gibt's im Kaufhaus. Blut nicht.**

**SPENDE BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder [www.DRK.de](http://www.DRK.de)

Deutsches Rotes Kreuz

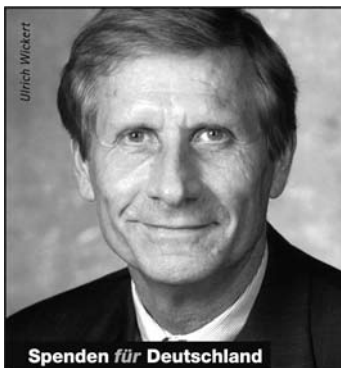
## Fenster u. Türen

aus Holz, Kunststoff, Alu

- Bauholzlisten,
- Konstruktionsholz
- kdi ● Leimholz, ● Sperrholz, ● Schnittholz, ● Paneele
- Parkett, ● Isolierstoffe
- Trapezbleche u.v.m.

**R. HEIDEMANN**  
Bauelemente u. Holz-Handelsgesellschaft mbH

TELEFON (0 46 38) 89 600 · TELEFAX 89 689  
SÜDERWEG 17 · 24988 OEVERSEE



### Spenden für Deutschland

»Auch in Deutschland brauchen Menschen Hilfe. Unterstützen Sie den BSK mit Ihrer Spende. Danke.«

Spenden: Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 601 205 00 | Kto. 19 55

**BSK** Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.  
Info: 0180 5000 314 (12 ct / min)

IHRE VERTRAUENSLEUTE VOR ORT

**Itzehoer**  
Versicherungen

Kompetent und fair

● Itzehoer Service vor Ort

Eugen Vögeli-Petersen

Dorfstraße 18, 24963 Tarp, 04638 1059

Wilma Wimmer

Stapelholmer Weg 15, 24988 Oeversee, 04630 93361

[www.itzehoer.de](http://www.itzehoer.de)

... und gut. ✓

St. Johannis Bruderhilfe zur Selbsthilfe - Hilfe für Menschen in Not e.V.



Sammeln von Sachspenden des täglichen Bedarfs

Bekleidung, Bettwäsche, Geschirr u.v.m.

[www.bruderhilfe.org](http://www.bruderhilfe.org)

Annahmestelle in Tolk und Schleswig Kontakt: Oliver Pawel 04622 / 188380

# Treenespiegel für die Jugend

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

### Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“ - für Kinder ab 5 J.  
Im April wegen der Ferien kein Treffen!  
Gemeindehaus in Oeversee. Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Imke Plorin, Clara, Katharina, Mareike, Chiara, Jannick  
**Kids ab 7 Jahre**  
montags von 17 - 18.30 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin  
**Jugendgruppe ab 12 Jahre**  
donnerstags von 17.30 - 19 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

## Projektnachmittage in Oeversee

für Kinder ab 5 Jahren mit Imke Plorin

jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Barderup am Montag 27. April

jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Munkwolstrup

im April keine Treffen wegen Ferien und Urlaub

**Jugendgruppe in Munkwolstrup (ab 9 Jahren)** jeweils von 17 - 18.30 Uhr

im April keine Treffen wegen Ferien und Urlaub

### Gruppen im Gemeindehaus Jarplund

**Mini-Club:** Für Kinder von 1 - 3 Jahren in Begleitung, donnerstags von 9.45 - 11.15 Uhr  
Anmeldungen bei Sylvia Behrens, Tel. 04630/937300

**Kindergottesdienst** für Kinder ab 5 Jahren - Jeden Donnerstag von 15 - 16.30 Uhr

### Kirchen-Kids (8- 13 Jahre)

Alle 14 Tage montags von 15 - 16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir schnacken über interessante Themen, spielen und basteln.

Termine: im April wegen Ferien kein Treffen

### Kochgruppe

Für Jugendliche ab 13 Jahren

Alle 14 Tage montags ab 19 Uhr

Termine: wegen Ferien nur am 27. April

Zusammen möchten wir etwas Hübsches basteln, womit Ihr zum Osterfest eure Wohnung schmücken könnt, oder etwas, das Ihr einem lieb gewonnenen Menschen, den Ihr kennt, zu Ostern schenken könnt.

09.+16.04. Ferien

23.04. Spaziergang mit evtl. Eisessen

30.04. Kinderkirche

## Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 - 89 87 43

### Öffnungszeiten

<b>Montag:</b>	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
<b>Dienstag:</b>	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
<b>Mittwoch:</b>	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
<b>Donnerstag:</b>	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
<b>Freitag:</b>	14:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff

### Jeden 2. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr

Kidstreff\*

anschl. 18:00-21:00 Uhr

Kidsdisco\*

### Jeden 4. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr

Kidstreff\*

anschl. ab 18:30 Uhr

Ko. Kinderkino\*

\*jeden 2. + 4. Freitag im Monat ist **nur** für 9-12-Jährige geöffnet, damit ihr euch ungestört von Älteren im FRITZ aufhalten könnt.

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere Informationen unter 04638-441 und [www.kirchengemeinde-tarp.de](http://www.kirchengemeinde-tarp.de)

## EV. JUGENDGRUPPEN TARP

Im Gemeindehaus, Pastoratsweg, für alle Mädchen und Jungen ab 12 Jahren immer dienstags 18.00 - 20.00 Uhr mit Anja, Lisa und Benjamin

### Programm für April

07.-21.4. Osterferien

28.04.09 Fussball oder Kickerturnier (Je nach Wetter!)

Immer donnerstags 18.00 - 20.00 Uhr mit Dennis, Marek und Tim

### Programm bis zu den Osterferien:

02. April Teamtalk

06.-21. April Osterferien

23. April Activity

30. April Pokern

## Kinderkirche

Hallo, wusstest Du, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden...

Hast du Lust, auf Entdeckungsreise zu gehen? Jeden letzten Donnerstag im Monat feiern wir gemeinsam mit der Jungschargruppe in unserer Kirche Kinderkirche (KIKI). Hierzu sind alle Kinder ab Grundschulalter herzlich willkommen. Es werden Geschichten aus der Kinderbibel gelesen, gesungen, gebastelt und gespielt. Komm doch mal vorbei! Die Betreuerinnen stellen eine Geschichte dar, wir singen und beten gemeinsam und sprechen bei einem kleinen Imbiss über die gehörte Geschichte. Im Anschluss wird noch etwas gebastelt, was die Kinder mit nach Hause nehmen. So erinnern sie sich an die

gehörte Geschichte und können sie vielleicht sogar an ihre Freunde und Familie weiterreichen.

14.30 Uhr an der Versöhnungskirche Ende: 16.00 Uhr Nächster Termin: Donnerstag, 30. April.

### VORANKÜNDIGUNG

## Kinder-Bibel-Tage 2009

Vom 18. bis 20. Mai finden wieder unsere diesjährigen Kinder-Bibel-Tage statt. Hierzu sind alle Kinder ab 6 Jahre herzlich eingeladen.

Wir wollen mit Euch zum Thema „Wundergeschichten“ biblische Geschichten hören, singen, spielen und basteln.

Treffpunkt: Gemeindehaus am Pastoratsweg, Montag, Dienstag, Mittwoch von 15.00 Uhr bis ca. 17.45 Uhr.

Auf Euer Kommen freut sich

Pastor Bernd Neitzel und das KIBITA-Team

## JUNGSCHAR-GRUPPE

Wir machen viel, macht einfach mit!

WANN: Immer donnerstags von 14.30-16.00 Uhr

WO: Gemeindehaus am Pastoratsweg gegen über der Grundschule

ALTER: 6 bis 12 Jahre (bis 15 Kinder)

Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen ...

Es freut sich auf Euch Euer Betreuersteam

Sandra Ben Naji Hanna Thordsen Dörte Nickels

### Programm für April

02.04. Dumdieldei - OSTERBASTELEI -

## PROGRAMM APRIL

03.04. Offener Treff

04.04. - 22.04. Osterferien

### Aber:

08.04. Playsi3 - FIFA09 - Turnier

Teilnahme kostenlos, Anmeldung erforderlich! Gäste sind sehr gern gesehen!

24.04. Nur für 9 bis 12-Jährige (Kidsnachmittag)

24.04. Kommunales Kinderkino

„Olsen Bande Junior“ Dänemark 2001

Ab 6 Jahre, Einlass 18:00, Beginn 18:30 Uhr.

## Euer neues Ganztags-schulprogramm ist da!

Am 22. April startet das offene Ganztagsprogramm an der Alexander-Behm-Schule in Tarp. Ihr könnt wieder gut und günstig mit euren Freunden an allen Schultagen Mittag essen. Wenn genug da ist sogar spontan: Einfach für 1,50 € einen Gutschein kaufen und los geht's!

Nachmittags könnt ihr wieder von montags bis donnerstags aus einem umfangreichen Kursprogramm wählen! Wie schon seit Schuljahresanfang machen mehr als 40 Kurse die Wahl schwer. Neben alt Bewährtem gibt es zahlreiche neue Kurse für alle Altersgruppen.

Neu im Programm sind z.B.: Hip-Hop und Co. im Tanzsportzentrum, Selbstverteidigung nur für Mädchen, ein Schwimmkurs, Dice -und Cup- Stacking,



# Treenespiegel für die Jugend

der schnelle Sport mit den fliegenden Würfeln und flutschenden Bechern, Völkerball und Floorball. Speziell, wenn ihr keine Lust auf feste Kurse habt: Der Mittwochsclub im Jugendfreizeitheim: Turniere, chillen und mehr!

Pünktlich zum Start nach den Osterferien ist die neue Eingangs- und Servicehalle endlich fertig. Ab sofort kann der Freizeitbereich zentral direkt durch den Servicebereich erreicht werden. Kein langes Hin und Her rennen mehr.

Am Servicetresen, der immer besetzt ist, könnt ihr Spiel- und Sportgeräte für den Außenbereich ausleihen, Fragen beantwortet bekommen und Essensmarken kaufen.

Auch weiterhin fahren unmittelbar nach dem Ende der Ganztagschule, kostenlos wenn du Fahrschüler bist, mehrere Schulbuse in deine Heimatgemeinden. Auch weiter entfernt, frag' einfach 'mal nach!!!

Auch wenn schon der Abgabeschluss war, kannst du dich weiterhin noch nachmelden, aber einige Kurse sind natürlich schon voll. Wir finden trotzdem bestimmt noch etwas Passendes für dich!



Mittagsfreizeit in der Ganztagschule

## Kommunales KinderKino Jugendfreizeitheim Tarp zeigt:

**Olsen Bande Junior** Dänemark  
2001 · Regie: Peter Flinth · BJJ-Empfehlung:  
ab 6 Jahren, FSK: ab 6 · Komödie, Freundschaft, Kopenhagen 1958

Egon hat wie immer einen Plan. So war es schon in der Kindheit des stets brillanten Gangchefs Egon. Seit damals besteht aber auch schon seine Freundschaft zum unerschütterlich optimistischen Benny, dem immer besorgten Kjeld und der unentbehrlichen Yvonne.

Egon kommt aus früher Gefangenschaft, dem Hausarrest im Kinderheim. Seine treuen Freunde warten schon am Tor, um ihn wieder in der Freiheit zu begrüßen. Er erklärt ihnen seinen Plan, sich adoptieren zu lassen. Nicht von Mittelklasseeltern, sondern von Millionären. Brauchbare Kandidaten hat er bereits im Visier.

Gut gelaunt steigt er in den Fond ihres Jaguars und träumt vom Leben in Luxus. Nur muss er schnell entdecken, dass das nette Pärchen in Wirklichkeit ganz andere Pläne mit ihm hat. Der Chef der „Skandinavischen Raketenfabrik“ Hallandsen und seine rechte Hand Dr. Rakowski haben ihren Aufsichtsrat davon überzeugt, dass man Egon Olsen in einem streng geheimen Projekt mit der ersten bemannten Rakete ins Weltall schicken sollte. Schließlich handle es sich bei ihm um einen unbedeutenden Jungen, den niemand vermissen wird. In der Fabrik werden normalerweise Feuerwerksraketen produziert ...

**24. April um 18:30 Uhr** (Einlass ab 18:00 Uhr, Ende ca. 20:15 Uhr) 1 Euro für Verzehr ist mitzubringen!



eine Rubrik, mit der wir Euch einen Einblick geben wollen, was andere Jugendliche bewegt, antreibt und wie sie die Welt sieht.



### HEUTE von Lena

**Alter?** 16 Jahre

**Hobbies?** Freunde treffen, Fußball, Handball

**Schulbesuch?** Hauptschule, 9. Klasse

**Berufswunsch?** Tischlerin oder Malerin

**Wie soll deine Zukunft aussehen?**

Heiraten, Kinder und Reisen

**Was denkst du, wie wird dein Leben 2020 aussehen?**

Millionärin sein und beim FC Bayern München spielen.

**Was war dein peinlichster Moment?** Hab mich vor Anderen mit dem Skateboard abgepackt.

**Was fällt dir zu Verhütung ein?** Kondom

**Werden die Menschen demnächst ihren Urlaub auf dem Mond verbringen?** Ja! Nichts ist unmöglich.

**Mit welchem Fahrzeug wirst du dich in 20 Jahren fortbewegen?** Mit einem roten Ferrari

**Was fällt dir zu Barack Obama ein?** Er ist ein Vorbild für viele Menschen. Ich finde ihn auch gut.

**Die größte Niederlage deines Lebens?** Wir haben gegen den ersten Platz im Handball verloren.

**Hast du schon mal geküsst? (nicht deine Oma**

grins): Ja.

**Was wolltest du schon immer mal sagen?** Bayern ist der geilste Verein auf der Welt und meine Freunde sind die Besten. Außerdem liebe ich es, auf der Welt zu sein.



### HEUTE von Lars S.

**Alter?** 16 Jahre

**Hobbies?** Fußball, Snowboarden u. Tanzen

**Schulbesuch?** Hauptschule, 9. Klasse

**Berufswunsch?** Glaser oder Koch

**Wie soll deine Zukunft aussehen?** Familie, fester Job

**Was denkst du, wie wird dein Leben 2020 aussehen?** In einer eigenen Wohnung leben und einen festen Job haben

**Was war dein peinlichster Moment?** Beim Fußballturnier ist mir die Hose runtergerutscht.

**Was fällt dir zu Verhütung ein?** Schutz

**Werden die Menschen demnächst ihren Urlaub auf dem Mond verbringen?** Nein

**Mit welchem Fahrzeug wirst du dich in 20 Jahren fortbewegen?** Mit einem Auto.

**Was fällt dir zu Barack Obama ein?** Der erste schwarze Präsident in den USA. Er beeindruckt durch Taten.

**Die größte Niederlage deines Lebens?** Als meine Oma starb und mich ein anderer Mensch sehr verletzt hat.

**Hast du schon mal geküsst? (nicht deine Oma**

grins): Klar

**Was wolltest du schon immer mal sagen?** Vergewaltigung ist schlimmer als Mord und sollte härter bestraft werden. Besonders die, die Kinder vergewaltigen.



## Erfolgreiche Bogenschützen ausgezeichnet

Für seine Erfolge im vergangenen Sportjahr wurde der Bogenschützennachwuchs des SV Jerrishoe vom Kreisschützenverband Schleswig-Flensburg geehrt.

Eine kleine Ehrentafel erhielten die Landesmeister Lars-Kevin Tobiesen (Compoundbogen Jugend), Theresa Vedova (Recurve Jugend w), Seike Neuhaus (Rec. Schüler w), Jaqueline Hansen (Rec. Schüler B) und Lasse Ristau (Rec. Schüler C). Tjark Tobiesen, der die Auszeichnung stellvertretend für die Schüler B Mannschaft (mit Jaqueline Hansen und Lukas Johannsen) entgegen nahm, bekam darüber hinaus ebenso wie Trainer Joachim „Jochen“ Vedova die bronzene Ehrennadel für dauerhafte sportliche Er-



v. l. Lars Tobiesen, Tjark Tobiesen, Jochen Vedova, Seike Neuhaus

folge angesteckt.

Vom Norddeutschen Schützenbund wurde Seike Neuhaus, bereits zwölfmalige Landesmeisterin und in diesem Jahr erneut in den Landeskader berufen, mit der Sporthrennadel in Gold ausgezeichnet.

## Tarper Turner erfolgreich beim Athletikpokal

Am 1. März 2009 hieß es für 6 Turner aus Tarp früh aufstehen. Zum Saisonbeginn der Turner ging es zum Athletikpokal nach Lürschau. Gefordert wurden 12 Aufgaben, die Beweglichkeit, Kraft und Schnelligkeit als Inhalt hatten.

Gastteilnehmer:	Jorin Hirzel	4 Jahre	40 Punkte	
Altersklasse	Name	Verein	Punkte	Rang
6 - 8 Jahre (2001 -2003)	Dean Vest	TSV Tarp	68	1
	Finn Abbeg	TSV Tarp	60	2
	Mats Peper	SSG Lürschau	52	3
	Tim Lukas Grewe	TSV Tarp	26	4
Jahrgang 99/00	Justus Holthausen	TSV Tarp	80	1
Jahrgang 98 und älter	Florian Kuhn	TSV Tarp	86	1
	Lasse Petersen	TSV Tarp	66	2
Nochmals herzlichen Glückwünsch!		KTV Nord e.V.	Peter Doose 1. Vorsitzender	



v.l. Wolfgang Treptow, Bruhnhilde Eberle, Heinz König

## Ehrungen im Schützenverein

Auch in diesem Jahr wurde die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Tarp wieder durch ein gemeinsames Essen eröffnet. Die Damenabteilung hatte für ein reichhaltiges Buffet gesorgt, bei dem für jeden etwas dabei war. Nach dem Essen begrüßte der erste Vorsitzende Wolfgang Treptow folgende Ehrengäste: Die Bürgermeisterin der Gemeinde Tarp Bruhnhilde Eberle; den stellv. Vorsitzenden des

Kulturkreises Prof. Dr. Holger Watter; den stellv. Vorsitzenden des Kreisschützenverbandes, Vorsitzender der Staffel Nord und Vorsitzender des Schützenvereins Neukrug Hartmut Fehlau

Nachdem die Beschlussfähigkeit festgestellt und das Protokoll vom letzten Jahr genehmigt war, verlasen die einzelnen Funktionäre ihre Berichte. Weder der Bericht des ersten Vorsitzenden, noch die Berichte der Kassenwartin, des Schützenmeisters und der Damenleiterin bedarfen einer Aussprache. Nachdem auch die Kassenprüfer ihren Bericht abgeschlossen hatten, wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Wie in jedem Jahr werden auf der Jahreshauptversammlung verschiedene Ehrungen durchgeführt. Zuerst wurden die Vereinsmeister geehrt. Hier hatten 24 Schützinnen und Schützen in verschiedenen Altersklassen und Disziplinen einen oder mehrere Vereinsmeistertitel geholt. Desweiteren bekamen die Mitglieder Ute Grimm, Marlene Löhmer, Veronika Sommer, Lauritz Hartwigsen, Heinz König, Siegfried Latza, Wolfgang Treptow, Franz Szczepanski und Wolfgang Sommer noch einen Orden für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft. Außerdem haben in diesem Jahr die Schützen Wolfgang Sommer und Wolfgang Treptow die Bedingungen für die Schützenschwur erfüllt.

Ganz besondere Ehrungen wurden vom Vorsitzenden der Staffel Nord Hartmut Fehlau durchgeführt. Er verlieh an acht Schützinnen und Schützen die Ehrennadel des Präsidenten des deutschen Schützenbundes. Marlene Löhmer, Veronika Sommer und Wolfgang Sommer bekamen diese Auszeichnung in Bronze, Gisela Hansen in Silber und Ute Grimm in Gold verliehen. Heinz König, Günter Drabant und Harry Ganschow bekamen die Sebastianusnadel für jahrzehntelange aktive Teilnahme am Sportschießen für das deutsche Schützenwesen überreicht.

Der Höhepunkt der Ehrungen war die Verleihung der Ehrennadel des Vereins in Gold an die Bürgermeisterin der Gemeinde Tarp Bruhnhilde Eberle und an den Vorsitzenden des Schützenvereins Neukrug Hartmut Fehlau. Beide hatten nicht mit der Auszeichnung gerechnet und waren sehr gerührt.

Nach einer kleinen Pause standen die Wahlen auf dem Tagesordnungspunkt. Als erster Vorsitzender wurde Wolfgang Treptow einstimmig wiedergewählt. Auch die Kassenwartin Ute Grimm, der 1. Schützenmeister Wolfgang Sommer und die Presswartin Katharina Erkrath wurden einstimmig wiedergewählt. Frank Heel wurde zum 2. Schützenmeister gewählt. Auch Gunter Drabant blieb 1. Beisitzer. Die Bestätigung der auf der Jugendversammlung gewählten Jugendwartin Bente Schneider war einstimmig.

**Rolf Petersen**  
Fliesenlegermeister



Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp

Tel. (0 46 38) 75 44

Fax (0 46 38) 21 01 55

Internet: www.rolf-petersen-online.de



**Bauunternehmen**  
**Holweg**

Meisterbetrieb

Dweracker 4b  
24885 Sieverstedt

Tel. 04603 - 96 42 62

Fax 04603 - 96 42 69

Mobil 0174-191072 9





Abschließend folgten die Grußworte der Ehrengäste, die sich für die Einladung bedankten und dem Verein für das Jahr 2009 alles Gute wünschten.

Nach ein paar Dankesworten an die Ehrengäste und an die Damenabteilung beendete der erste Vorsitzende die Jahreshauptversammlung mit einem dreifachen „Gut Schuß“

## Bente Schneider ist neue Jugendwartin

Auf der diesjährigen Jugendversammlung der Schützenvereins Tarp traf sich die Jugendabteilung gemeinsam mit einigen Mitgliedern des Vorstandes um wichtige Belange der Jugend zu besprechen, sowie einige Posten neu zu vergeben. Zu wählen waren der Jugendwart, der Jugendsprecher und der stellvertretende Jugendsprecher.

Stimmberechtigt waren nur die anwesenden Jugendlichen, die alle drei Posten einstimmig vergaben.

Jugendwartin wurde Bente Schneider, die somit nicht nur die Jugendlichen betreut, sondern durch ihre Wahl auch eine Stimme im Vorstand des Vereines hat.

Malte Hatesaul wurde zum Jugendsprecher und Marcel Kahrs zum stellvertretenden Jugendsprecher gewählt.

Die Mitglieder des Schützenvereins wünschen allen Gewählten viel Spaß und viel Erfolg in ihrer neuen Funktion. Katharina Erkrath, Pressewartin

## Die größte Bewegung im Kreis

Einmal im Jahr wird es für alle Sportler im Kreis Schleswig-Flensburg feierlich. Dann lädt der Kreissportverband Schleswig-Flensburg (KSV SL-FL) seine verdienten Mitglieder und Familien sowie die Vereins- und Schulvertreter zu Ehrungen ein.

Auch das Jahr 2008 war ein „bewegtes“ Sportjahr für den KSV FL-SL. 69 erfolgreiche Sportler wurden im Freizeitheim Weding geehrt. Olympiasieger, Welt-, Europa-, Deutsche-, Norddeutsche-, Landesmeister sowie auch Breitensportler bekamen Urkunden und Erinnerungsplaketten. Für erfolgreiche Vereine gab es Geldprämien. Der Landrat Bogislav-Tessen von Gerlach hob die Bedeutung des Sports hervor, der „die größte Bewegung im Kreis“ sei. Zu den Ausgezeichneten gehörten auch drei Sportler vom TSV Tarp.

Heidi Gülich und Hans Jaron erreichten im vergangenen Jahr die Zahl 20 bei den Wiederholungen für das Deutsche Sportabzeichen. Herbert Otruba hatte die Bedingungen zum 25. Mal abgelegt. Im Familienwettbewerb waren Meike und Hans Jaron mit Sohn Hendrik erfolgreich. Bei den Ehepaaren schafften Gisela und Jürgen Gosch, Ute und Klaus Lorbeer, Elke und Peter Mai, Ellen und Manfred

Heidi Gülich und Herbert Otruba



Eltern schauen den ersten Wurfversuchen der Judo-Kids zu

Nach längerer Unterbrechung bietet die Judoabteilung des TSV Tarp wieder Judo für Kinder, 3 bis 6 Jahre, mit Eltern an, und seit einigen Wochen hat die Tarper Trainerin Katharina Zink alle Hände voll zu tun, um elf aufgeregte Kinder zu bändigen.

Jeden Montag von 16:00 bis 17:00 Uhr ist Judostunde für die kleinen Sportler angesagt. Die Resonanz ist groß, und die Judogruppe der Kleinen mit ihren Eltern haben viel Freude, diesen Sport spielend zu erlernen. Anfänglich stehen Spiele und turnerische Übungen im Vordergrund, doch allmählich wird der Nachwuchs mit Fallschule, Bodentechniken und

Würfen aus dem Kniestand in die Geheimnisse des Judosports eingeweiht, ohne ihren großen Anhang. So brennen die jungen Athleten jetzt schon voller Ehrgeiz auf ihren ersten Judoanzug, auf die erste Gürtelprüfung und Wettkämpfe, doch dazu ist nun noch ein bisschen Geduld erforderlich.

Für die Judo-Eltern bietet die Tarper Judoabteilung nach den Osterferien einen Lehrgang für Judo-Theorie und -Praxis mit Judo-Fitness-Übungen, einfache Judo-Techniken, Wettkampfgelnde- und Systeme, Listenführung und allgemeines Judowissen an.

Präger und Gyde und Aribert Reimann die Bedingungen. Im Sportabzeichenwettbewerb für Vereine belegte der TSV Tarp in der Gruppe E hinter dem TSV Glücksburg den 2. Platz und bekam dafür einen Geldpreis in Höhe von 75 Euro.

Die Sportabzeichenprüfer des TSV Tarp freuen sich über diesen Erfolg und hoffen, dass sich ab Anfang Mai immer mittwochs ab 17.15 Uhr zahlreiche Absolventen auf dem Sportplatz einfinden, dann wird wieder trainiert und abgenommen. Klaus Lorbeer

## TSV Tarp e.V. Neue Kursangebote ab April 2009

Für alle Mitglieder und solche, die es noch werden wollen, startet der TSV Tarp im April 2009 mit folgenden Kursangeboten.

### Yoga

10 Übungseinheiten mittwochs 10.00-11.30 Uhr  
Gymnastikhalle

Kursleiterin: Christine Hansen

### Pilates

10 Übungseinheiten  
donnerstags von 18.45 - 20.00 Uhr  
od. freitags von 10.00 - 11.15 Uhr  
Gymnastikhalle  
Kursleiterin: Kerstin Rogge

### TaiChi

10 Übungseinheiten  
donnerstags von 20.00 - 21.00 Uhr  
Gymnastikhalle  
Kursleiter: Tim Chrispeels

Eine vorherige Anmeldung für die Kurse ist unbedingt erforderlich. Sollten Sie uns nicht persönlich am Telefon erreichen, werden wir Ihre Anmeldung durch einen Rückruf bestätigen.

Bitte geben Sie aus diesem Grund immer Ihre Telefonnummer und Ihren Namen an.

Eine schriftliche Anmeldebestätigung erfolgt grundsätzlich nicht.

Mit der Anmeldung verpflichten Sie sich - unabhängig von Ihrer tatsächlichen Teilnahme - zur Zahlung der vollen Kursgebühr. Sie wird nicht fällig, wenn ein Kurs von uns abgesagt wird.

Die Kursgebühr muss vor Beginn des Kurses in der Geschäftsstelle des TSV Tarp in bar bezahlt werden.

Den genauen Starttermin für den jeweiligen Kurs und die Höhe der Kursgebühr erfragen Sie bitte in unserer Geschäftsstelle. Tel. 04638 - 1644.

## Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen

liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



**sven höch**

**GRABMAL ADELBY**

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg  
Tel. 04 61/6 16 16 · Fax 6 30 19

## HSG Tarp-Wanderup

# Frauen Dritte mit neuem Trikotsatz

Die dritte Frauen der HSG Tarp-Wanderup präsentieren sich seit kurzem im neuen Trikotsatz. Hier konnte regional die Firma Gebr. Honnens GmbH aus Wanderup als Sponsor gewonnen werden.

Motiviert durch die neuen Trikots konnte gleich eine beeindruckende Siegesserie von 7:1 Punkten erzielt werden - und das trotz langfristig andauerndem Verletzungspech bei der Frauen III. Wer noch mehr über die Frauen III erfahren möchte, findet Informationen über die bekannten Internetseiten der HSG Tarp-Wanderup (<http://www.hsg-tarp-wanderup.de>) oder direkt über die Frauen Dritte-Webadresse (<http://www.frauen-dritte.de>)

*Foto hinten von links: Trainer Ralf Windzio, Sandra Petsch, Wiebke Schumacher, Monika Köhler, Bianca Huber, Petra Ritscher, Trainer Heiko Petersen Vorne, von links: Esther Jansen, Birte Ottzen, Laura Haberstroh, Jacqueline Honnens, Antje Huebner und vorne liegend Silvia König  
Es fehlen: Ella Schlott, Lucca Krüger, Kerstin Haberstroh, Christin Ottzen, Kirsten Hansen, Fenia Asmussen, Sandra Heesch*



## Kirchliche Nachrichten



### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854  
e-mail: [info@kirche-sieverstedt.de](mailto:info@kirche-sieverstedt.de)

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

montags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Ahrens)

dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

donnerstags 16.30-18.00 Uhr (KV-Vorstandsmitglieder)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

### Geistliches Wort

#### Nach dem Totpunkt

Wer seinen persönlichen Totpunkt überwinden kann, fühlt sich hinterher wie neugeboren: Ob es die Genesung von schwerer Krankheit, das Durchstehen einer Partnerschaftskrise oder die Durchquerung einer beruflichen Durststrecke gewesen ist: Hinterher sieht und bewertet man vieles anders: Die Welt und die Menschen um einen herum - und sich selbst auch. Was wirklich wichtig ist und trägt, tritt dann zutage.

Das Osterfest erinnert daran: Gegenüber allen destruktiven Kräften hat die Liebe den längeren Atem. Die Liebe Gottes ist stärker als der Tod, und alles, was wir im Geist dieser Liebe tun oder sagen, wird Bestand haben. Jesus Christus spricht: „Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle“ (Offenbarung 1,18). Das ist die Botschaft des Auferstandenen, und mit diesem biblischen Votum eröffnen wir an Ostern die Andachten und Gottesdienste in unseren Kirchen.

Feiern Sie mit uns! Herzlich willkommen.

Ihr Pastor Johannes Ahrens

### Gottesdienste

**5. April 2009 (Palmarum)**

10.00 Uhr Gottesdienst

**9. April 2009 (Gründonnerstag)**

19.00 Uhr Andacht mit Abendmahl in der ATS

Um diese Andacht besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung im Kirchenbüro unter der Ruf-Nr. (04603/347)

**10. April 2009 (Karfreitag)**

14.30 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu

Siehe auch unter „Termine“ den Kreuzweg in Flensburg

**12. April 2009 (Ostersonntag)**

5.30 Uhr Frühandacht mit Taufen und anschließendem Frühstück in der ATS. Wegen der besseren Planung bitten wir um kurze Anmeldung im Kirchenbüro.

10.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Singkreises

**13. April 2009 (Ostermontag)**

10.00 Uhr Kindergottesdienst und Taufe

### Termine

**Dienstag, 7. April 2009**

Evangelische Frauenhilfe: Wir treffen uns an diesem Nachmittag um 14.30 Uhr in der ATS zu einem Vortrag über „Orientierung und Mobilität mit Frau Margarete Neuhaus, Reha-Lehrerin für Blinde/Sehbehinderte. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Gisela Maas (04609 - 952912) oder Claudine Brodersen (04603-707).

**Karfreitag, 10. April 2009**

Kreuzweg in Flensburg mit sieben Stationen und Schlussandacht in der St. Johannis-Kirche  
Beginn: 11.30 Uhr auf dem Südermarkt  
Ende gegen 13.30 Uhr in der St. Johannis-Kirche, Johanniskirchhof, Flensburg  
Christus nahm das Leid der Welt auf sich und starb am Kreuz.

Heute leidet und stirbt Christus immer noch.

Dies soll der Kreuzweg durch Flensburg an ausgesuchten Stellen beispielhaft verdeutlichen. Machen Sie sich mit uns auf den Weg. Ein kurzes Bibelwort

und ein knapper Impuls helfen uns, schweigend von einer Station zur nächsten zu gehen.

In der St. Johannis-Kirche können wir was uns bewegt vor Gott bringen.

Veranstalter:

Synodaler Ausschuss für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung im Kirchenkreis Flensburg ; Ökumenischer Runder Tisch Flensburg ; Regionale Ökumenestelle für die Kirchenkreise Angeln-Flensburg-Schleswig

**Dienstag, 14. April 2009**

Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr

**Mittwoch, 22. April 2009**

19.00 Uhr - Öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Pastorat

### Berichte und Mitteilungen

#### Kinderchor

Es ist soweit, wir gründen einen Kinderchor für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren. Die Chorproben finden immer montags von 15.30 - 16.15 Uhr in der ATS mit Frau Sanita Igaunis statt.

**Konfirmandenfahrt vom 24. - 26. April 2009**

Die Abschlussfahrt für die diesjährigen Konfirmanden geht wieder nach Norgaardholz. Wir fahren gemeinsam mit Pastorin Hansen aus Jarplund und Pastor Bornemann von St. Nikolai-Flensburg und deren Konfirmandengruppen. Treffpunkt ist am Freitag, 24.04.09 um 17.15 Uhr auf dem Parkplatz der ATS. Eine Bitte an die Eltern: Bilden Sie bitte in Absprache untereinander Fahrgemeinschaften. Danke!

**„Auf den Spuren des Apostel Paulus“**

In der Zeit vom 29.09.- 06.10.2009 wird eine 8-tägige Bildungs- und Begegnungsreise auf den Spuren des Apostel Paulus im westlichen Kleinasien durchgeführt. Die Reise wird durch Herrn Pastor Udo Gräve, Flensburg, begleitet. Der Preis beträgt pro Person und Doppelzimmer 595 Euro. Weitere Einzelheiten sind im Kirchenbüro zu erhalten.

### Konfirmation 2009

Folgende Mädchen und Jungen werden konfirmiert:

**BERAN**



„HAUS DES ABSCHIEDS“

**Bestattungen ab 998,- €\***

\*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

**auf allen Friedhöfen**

[www.bestattungsdienst-beran.de](http://www.bestattungsdienst-beran.de)

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

**fairgeben, fairsorgen,  
fairteilen: Gottes Spielregeln  
für eine gerechte Welt**

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)



### 3. Mai 2009

Paul Ahrens, Kirchenweg 2,  
 Marten Andresen, Schmedebyer Str. 8a,  
 Lisa Beck, Westerstenderup 7,  
 Inken Bittner, Schmiedeweg 13,  
 Kim Lennart Kröning, Ballbek 10,  
 Laura Lautz, Sieverstedter Str. 22,  
 Jonas Stockhaus, Eckernförder Landstr. 2, 24860  
 Klappholz

### 10. Mai 2009

Phil Bertelshofer, Dweracker 15,  
 Thies Bundtzen, Westerfeld 5,  
 Robin Gutzeit, Hörupkjer 2,  
 Finja Hansen, Schleswiger Str. 2,  
 Janna Heymann, Am Schwimmbad 1,  
 Marina und Sandra Katzka, Englück 4a  
 Maja Vollbrecht, Popholz 6a,

### 17. Mai 2009

Ove Hansen, Westerstenderup 1,  
 Thies Hansen, Schleswiger Str. 12,  
 Sören Petersen, Schmiedeweg 3a

## Geschenketipps zur Konfirmation

Was können wir zur Konfirmation schenken? Immer mehr Menschen suchen nach einem Geschenk, das den Bezug der Feier zum christlichen Glauben ausdrückt und dabei den Geschmack der Jugendlichen trifft. Die Broschüre „Geschenketipps zur Konfirmation“, die der Pastor für Konfirmandenarbeit im Kirchenkreis Flensburg, Jörg Jeske, zusammengestellt hat, möchte durch eine kommentierte Vorauswahl von Büchern, CDs und Spielen mit christlichem Hintergrund eine Entscheidungshilfe sein. Die komplette Broschüre ist im Kirchenkreis Flensburg sowie im Kirchenbüro zu erhalten.

## Anmeldung zur Konfirmation

Eltern, deren Kinder bis zum April 1997 geboren worden sind, können diese zum Konfirmandenunterricht im Kirchenbüro zu den bekannten Öffnungszeiten anmelden. Für die Anmeldung wird die Geburts- sowie die Taufurkunde benötigt (Familienstammbuch).

## Kindergottesdienst am 08.03.2009

Beim Kindergottesdienst am 8.3.09 ging es unter anderem um die Passionsfrucht, die Passionszeit und Petrus. Zur Begrüßung durfte jedes der Kinder eine Kerze anzünden.

Nachdem jedes Kind eine Kerze angezündet hat, wurde erklärt was die Passionsfrucht eigentlich ist und was Passionszeit bedeutet. Passion bedeutet auf lateinisch Leiden. Es ist also die Leidens- oder Fastenzeit, sie dauert 40 Tage. Dann wurde den Kindern eine Szene aus der Bibel vorgestellt, es war die in der Petrus, Jesus drei mal verleugnete. Zum Schluss wurde aus der Bibel vorgelesen und ein Segenslied wurde gesungen. Dann durften die Kinder Passionsfrüchte essen und Saft aus Passionsfrüchten trinken. Der nächste Kindergottesdienst findet am 13.04.2009 statt. Anneken Andresen



## Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067  
 e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de  
 www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de  
 Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr  
 und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

## Gottesdienste im April

Donnerstag	02. April	10.30 Uhr	Gottesdienst mit ev. Kindergarten Pastoratsweg
Sonntag	05. April	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen Pastor Neitzel anschließend Kirchenkaffee
Gründonnerstag	09. April	18.00 Uhr	Andacht mit Abendmahlsfeier anschl. bibl.-theolog. Gesprächskreis
Karfreitag	10. April	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls
Ostersonntag	12. April	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst mit Gemischten Chor Oeversee
Ostermontag	13. April	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufen und Kirchenchor Tarp
Sonntag	19. April	18.00 Uhr	Musikalischer Abendgottesdienst
Donnerstag	23. April	18.00 Uhr	Abendmahlsandacht mit Konfirmanden und Familien
Sonntag	26. April	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
Dienstag	28. April	18.00 Uhr	Abendmahlsandacht mit Konfirmanden und Familien
Donnerstag	30. April	14.30 Uhr	Kinderkirche mit Jungscharteam
Freitag	01. Mai	10.30 Uhr	Musikalische Andacht mit Häppi Singers Sporthalle am Schulzentrum Tarp
Sonntag	03. Mai	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst

## Liebe Gemeinde !

*Es ist wieder Frühlingszeit!*

*Gott sei Dank, die Natur, Gottes Schöpfung, erwacht nach der langen Winterzeit wieder zu neuem Leben.*

*Von der Kälte zur Wärme,  
 von der Mutlosigkeit zu neuer Zuversicht,  
 von der Trauer zur Hoffnung.*

Diese Gefühle haben auch die beiden Wanderer in einer biblischen Geschichte aus dem Lukas-Evangelium (24,13ff.) durchgemacht, an die wir uns besonders in der österlichen Zeit erinnern; an die beiden Wanderer, die unterwegs waren von Jerusalem in die kleine Ortschaft Emmaus. Die beiden fühlten sich niedergeschlagen und waren verzweifelt, weil Jesus am Kreuz gestorben war.

Alle ihre Hoffnungen waren damit begraben, zusammen mit dem gekreuzigten Christus. Ohne Hoffnung gehen die beiden Wanderer in unserer Geschichte nun ihren Weg nach Hause.

Aber, gleichzeitig dürfen wir miterleben, wie Trauernde wieder getröstet werden. Sie erfahren, wie bei Gott mit dem Tode nicht alles aus ist. Denn der für tot geglaubte Jesus lebt und begegnet ihnen unterwegs. Die beiden Freunde erkennen ihn schließlich an der Weise, wie er beim gemeinsamen Abendmahl in ihrem Hause das Brot bricht.

„Fürchtet euch nicht, ich bin bei euch“, ruft der von den Toten Auferstandene seinen Jüngern zu.

Gesegnete Osterfeiertage wünscht  
 Gemeindepastor Bernd Neitzel

## Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

### Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

### Am 05. April mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 05. April laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

### Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat zum gemeinsamen Lesen in der

Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

### Biblisch-theologischer Gesprächskreis zu Beginn der Fasten- und Passionszeit

Der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis findet mit Herrn Pastor Neitzel am Gründonnerstag, d. 09. April statt, wozu alle Interessierten herzlich willkommen sind. Wir treffen uns zunächst um 18.00 Uhr zur Andacht mit Feier des Heiligen Abendmahls in der Versöhnungskirche, anschließend gehen wir uns „Haus der Diakonie“ und sprechen über das biblische Geschehen am „Gründonnerstag“.

## Mitteilungen des Friedhofsbeauftragten der ev. Kirchengemeinde Tarp

Während der vergangenen Jahre wurde auf unserem Waldfriedhof eine Reihe von zusätzlichen Bestattungsmöglichkeiten eingerichtet. Zur Information haben wir in der nachfolgenden Aufstellung alle Möglichkeiten aufgeführt.

Informationen über Möglichkeiten der Bestattung auf dem Waldfriedhof in Tarp (Stand: Januar 2009)

### Wahlgräber mit Bepflanzung Gebühren

1 Grabbreite für die Bestattung eines Sarges und mit der Möglichkeit, später zusätzlich bis zu 2 Urnen beizusetzen oder anstatt eines Sarges bis zu 4 Urnen beizusetzen 720,- Euro

### Wahlgräber ohne Bepflanzung und Pflege

1 Grabbreite für die Bestattung eines Sarges und mit der Möglichkeit, später zusätzlich bis zu 2 Urnen beizusetzen 850,- Euro

1 Grabbreite für die Bestattung von bis zu 2 Urnen

600,- Euro

Der Erwerb nebeneinanderliegender Grabbreiten sowie die Verlängerung der Ruhezeiten sind möglich.

### Reihengräber mit Bepflanzung

1 Grabbreite für die Bestattung eines Sarges 360,- Euro

1 Grabbreite für die Beisetzung einer Urne 335,- Euro

### Reihengräber ohne Bepflanzung und Pflege

1 Grabbreite für die Bestattung eines Sarges 565,- Euro

1 Grabbreite für die Beisetzung einer Urne 385,- Euro



## Tagung des Kirchenvorstandes Tarp in Kollund

Von Freitag, d. 06. bis Samstag, d. 07. März war der neue Kirchenvorstand der ev. Kirchengemeinde zu einer Tagung in Kollund/DK im „Haus Quickborn“ unterwegs, wozu auch die ehemaligen Kirchenvorsteher eingeladen worden waren.

Dort hatten wir fernab von den üblichen Regularien und Aufgaben eines Kirchenvorstandes eine schöne Gemeinschaft erlebt und inhaltlich vieles über die Heilige Schrift erfahren. Denn das sollte das Thema der Tagung sein.

Bereits am Freitagnachmittag nach der gemeinsamen Kaffeetafel ging es los. Pastor Theo v. Fleischbein war gekommen und hatte mit uns bibliodramatisch die Geschichte vom „Ungläubigen Thomas“ (Joh. 20) erarbeitet. Nach dem Abendessen konnten wir Pastorin Gisela Andresen - Referentin aus dem Bibelzentrum Schleswig - begrüßen. Sie hatte zwei inhaltliche Runden vorbereitet: „Die Bibel - ein Buch mit sieben Siegeln?“ und unternahm mit uns am Samstagvormittag zum Thema „Die Entwicklung der Bibel“ einen Stationenweg, der allen viel Spaß bereitet hatte und zugleich über den Aufbau der Bibel informierte. Am Samstagnachmittag wurden wir dann „wissenschaftlich“ gefordert und



Der Kirchenvorstand in Kollund

erörterten beispielhaft an zwei neutestamentlichen Geschichten die „synoptische Frage“ und wie wir diese biblischen Texte in unsere Zeit „übersetzen“ können. Am Samstagabend ging es dann wieder nach Tarp eingedenk des melodischen Kanons aus Israel, welcher tagsüber immer wieder angestimmt

wurde:

„Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht, es hat Hoffnung und Zukunft gebracht; es gibt Trost, es gibt Halt in Bedrängnis, Not und Ängsten, ist wie ein Stern in der Dunkelheit.“

Pastor Bernd Neitzel

Der Erwerb benachbarter Grabbreiten sowie die Verlängerung der Ruhezeiten sind nicht möglich.

Neben den o.g. Gebühren werden für die Bestattung eines Sarges 335,- Euro für die Beisetzung einer Urne 105,- Euro erhoben.

Die Ruhezeit beträgt bei einer Sargbestattung 25 Jahre, bei einer Urnenbeisetzung 20 Jahre. Für weitere Informationen steht der Friedhofsbeauftragte des Kirchenvorstandes,

Herr Hans Heinrich Lauer (Telefon: 04638/606) gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen auch unter [www.kirchenge-meinde-tarp.de](http://www.kirchenge-meinde-tarp.de)

## Regelmäßige kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Nähere Informationen unter [www.kirchenmusik-tarp.de](http://www.kirchenmusik-tarp.de) und unter 04638-441

### Kirchenchor in Tarp

Auch wenn im April die Osterferien sind, können wir uns nicht ausruhen, da wir zum Taufgottesdienst am Ostermontag singen. Für unser Konzert im Juni üben wir zusammen mit dem Singkreis Husby, abwechselnd in Tarp und in Husby. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Folgende Termine stehen für den April an:

Di 31.03. 19:30 Uhr Chorprobe in der Pastoratscheune in Husby

Di 07.04. Ferien

Mo 13.04. 10:00 Uhr Singen zum Taufgottesdienst am Ostermontag

Di 14.04. Ferien

Di 21.04. Ferien

So 26.04. 10:00 Uhr Singen zur Konfirmation

Di 28.04. 19:30 Uhr Chorprobe in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp

(Kurzfristige Änderungen finden sie im Probenkalender auf der Internetseite des Kirchenchores <http://kirchenmusik-tarp.de/kc>).

### Posaunenchor in Tarp

Wir haben in unserer Kirchengemeinde einen Posaunenchor ins Leben gerufen und wünschen uns Verstärkung. Interessiert - aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder

## Ostersonntag, 2. April, um 10.00 Uhr

singt in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp

## Gemischter Chor Oeversee

Herzlich willkommen !  
(Nähere Infos: Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp 04638-441)



## Musikalischer Abendgottesdienst

am 19. April, um 18.00 Uhr

in der ev.-luth. Versöhnungskirche mit geistlichen Werken u.a. von:

Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude, Heinrich Schütz

Musikalisch gestaltet von:

Sabine Fahnauer (Gesang) Antje Matzen (Gesang) Sven Rösch (Orgel)

Durchführung würdiger Bestattungen in Stadt und Land.



Bestattungen  
Timm

Fachgeprüfter Bestatter  
Tag & Nacht erreichbar

0 46 26-18 94 54  
Hauptstraße 37  
24887 Silberstedt

0 46 09-3 63  
Hauptstraße 26 b  
24852 Eggebek

0 48 43-20 24 24  
Am Markt 10  
25884 Viöl



## Musikalische Andacht

Am Freitag, d. 01. Mai, um 10.30 Uhr singt der Chor

### „HÄPPI SINGERS“

Leitung: Gerhard Strahlendorf und Pastor Bernd Neitzel  
ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp,  
(04638-441)  
im Rahmen der „1. Mai-Feier“ der Fußball-Altliga FC Tarp-Oeversee  
Treenehalle II, Schulzentrum Tarp



einfach vorbeischaauen. Wir treffen uns ab sofort immer freitags ab 18.30 Uhr im Gemeindehaus am Pastoratsweg. (Näheres unter: <http://kirchenmusik-tarp.de/pc>).

Sprecht/sprechen Sie uns an (Jessika Boenigk: 04633-967907 oder Pastor Bernd Neitzel: 04638-441) oder kontaktiert/kontaktieren Sie uns über unsere Internetseite: [www.kirchenmusik-tarp.de/pc](http://www.kirchenmusik-tarp.de/pc) oder direkt per eMail: [posaunenchor@kirchenmusik-tarp.de](mailto:posaunenchor@kirchenmusik-tarp.de).

Einen musikreiche Zeit wünscht Jessika Boenigk, Posaunenchorleiterin Tarp

### Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit

Folgende Mädchen und Jungen feiern  
**am Sonntag, d. 26. April, um 10.00 Uhr**  
ihre Konfirmation in der ev. Versöhnungskirche  
Sabrina Andresen, Norderholweg 9, Jerrishoe;  
Sascha Asmussen, Westerallee 17, Tarp;  
Svenja Böttcher, Hermann-Löns-Str. 3, Tarp;  
Stefan Christiansen, Sandkoppel 24, Jerrishoe;  
Merle Clausen, Stenderupauer Straße 2, Tarp/Keelbekfeld;  
Jascha Eeten, Vogelbeerring 3, Jerrishoe;  
Tina Heer, Dr.Behm-Ring 5, Tarp;  
Henning Jessen, Am Buchenhain 18, Tarp;  
Marie Lena Model, Hasenhof 5d, Tarp;  
Lena Nastke  
Cédrek Neitzert, Stapelholmer Weg 29, Tarp;  
Christoph Petersen, Hasenhof 10, Tarp;  
Kayliann Christin Rerup-Woodhams, Pastoratsweg 15, Tarp;  
Jule Roos; Geschwister-Scholl-Ring 61, Tarp;  
Svea Thomsen, Hirschbogen 63b, Tarp;  
Lukas Tiedge, Schleibogen 2, Flensburg;  
Michéle Celine Tittel, Keelbeker Weg 16, Langstedt;  
Finn Volquardsen, Am Karpfenteich 8d, Tarp;  
Leif Wendland, Stapelholmer Weg 13, Tarp;  
Levke Worm, Tannenweg 10, Tarp;  
Folgende Mädchen und Jungen feiern  
**am Sonntag, d. 03. Mai, um 10.00 Uhr**  
ihre Konfirmation in der ev. Versöhnungskirche  
Jörg Andresen, Norderreihe 15, Jerrishoe;  
Christin Bertnien, Georg-Elser-Str.8, Tarp;  
Annika Bösser, Am Karpfenteich 8e, Tarp;  
Maya Carstensen, Dorfstraße 7, Tarp;  
Jasmin Dettke, Meisenweg 3, Tarp;  
Thorben Erichsen, Norderreihe 3, Jerrishoe;  
Malte Ertzinger, Norderholweg 6, Jerrishoe;  
Maxi Fuchs, Julius-Leber-Ring 37, Tarp;  
Sven Hesse, Hirschbogen 33, Tarp;

Ida Hildebrand, Sandkoppel 15, Jerrishoe;  
Marcel Kahrs, Süderholz 5, Sieverstedt;  
Ursula Kalb, Pommernstraße 29, Tarp;  
Selina Lieske, Stapelholmer Weg 29, Tarp;  
Patrik Lorenzen, Hirschbogen 32, Tarp;  
Florian Pohl, Norderreihe 24a, Jerrishoe;  
Samantha Felicitas Rossetti, Kirchlücke 10, Freienwill;  
Franziska Christin Volkmann, Flensburger Str. 27, Tarp;  
Folgende Mädchen und Jungen feiern  
**am Samstag, d. 09. Mai, um 14.00 Uhr**  
ihre Konfirmation in der ev. Versöhnungskirche  
Marwin Bertram, Theodor-Storm-Str. 4, Tarp;  
Kilian Buder, Dorfstr. 9, Jerrishoe;  
Kim Sina Büning, Keelbeker Str. 12, Tarp/Keelbek;  
Joscha Niklas Friebe, Hirschbogen 19, Tarp  
Carolin Grossmann, Hirschbogen 5b, Tarp;  
Nadine Hecht, Hirschbogen 61, Tarp;  
Roman Helser, Julius-Leber-Ring 53, Tarp;  
Arne Hensen, Schulstraße 1, Tarp;  
Kira Himstedt, Kirchenweg 3b, Wanderup;  
Wiebke Lichtinghagen, Am Buchenhain 15, Tarp  
Fabian Marten, Geschwister-Scholl-Ring 77, Tarp;  
Darleen Osbahr, Stiller Winkel 3, Tarp;  
Janine Rasmus, Kastanienallee 14, Tarp;  
Franziska Schmitz, Theodor-Storm-Straße 11, Tarp;  
Veronika Silberbach, Heisterweg 6, Tarp;  
Dörte Sommer, Otterweg 3, Tarp;  
Josh Conner Thiesen, Geschwister-Scholl-Ring 15, Tarp;  
Dario Lennart Thomsen, Hirschbogen 38, Tarp;  
Elina Franziska Waschilowski, Westerallee 5, Tarp;  
Lisa Christin Watter, Marderstieg 6, Tarp;

### Zur Gestaltung der Feier des Heiligen Abendmahls in den Konfirmationsgottesdiensten in der ev. Versöhnungskirche Tarp

Im Konfirmationsgottesdienst treten zur Feier des Heiligen Abendmahls nur die Mädchen und Jungen unmittelbar nach ihrer Einsegnung als Gruppe nach vorn zum Altar Gottes.

Zu einem gemeinsamen Abendmahl mit den Eltern, Paten sowie allen interessierten Angehörigen, Freunden und Bekannten und zugleich als feierlicher Abschluss der Konfirmandenzeit werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden jeweils Dienstag bzw. Donnerstag vor ihrer Konfirmation gruppenweise in die Versöhnungskirche zu einer Abendmahlsandacht jeweils um 18.00 Uhr eingeladen.

Für die Donnerstagsgruppe (Konfirmation am 26. April, um 10.00 Uhr)

findet die Abendmahlsandacht am Donnerstag, d. 23.4.,

um 18.00 Uhr statt.

Für die frühe Dienstagsgruppe (Konfirmation am 03. Mai, um 10.00 Uhr)

findet die Abendmahlsandacht am Dienstag, d. 28. April, um 18.00 Uhr statt.

Für die späte Dienstagsgruppe (Konfirmation am 09. Mai, um 14.00 Uhr)

findet die Abendmahlsandacht am Dienstag, d. 05. Mai, um 18.00 Uhr statt.

### Anmeldung zur Konfirmationsfeier 2011 in Tarp

Alle Kinder, die bis April 1997 geboren oder auch älter sind, können in diesem Jahr zum Konfirmandenunterricht nach telefonischer Vereinbarung bei Herrn Pastor Neitzel angemeldet werden (Telefon 04638-441).

Die Konfirmandenzeit beginnt dann nach den Sommerferien 2009. Zur Anmeldung wird die Geburts- sowie die Taufurkunde benötigt. Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe während der Konfirmandenzeit besprochen und in einem Gottesdienst noch vor der Konfirmation 2011 gefeiert.

### Aus der Seniorentagesstätte

#### „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte Frau Irmtraut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

#### Osterfrühstück - 07. April 10.00 Uhr

Auch in diesem Jahr laden wir Sie, liebe Tarper Senioren/innen wieder zu unserem nun schon traditionellen vorösterlichen Frühstück in den Wiesengrund ein. Am Dienstag, 07. April um 10.00 Uhr möchten wir uns mit Ihnen gemeinsam bei einem ausgedehnten Frühstück mit Liedern und kleinen Vorträgen auf die Osterzeit einstimmen.

Bis dahin grüßt Sie herzlich Ihr Wiesengrundteam

#### Angebote und Veranstaltungen

##### „Im Wiesengrund“

Mo.	9.30 Uhr	„Qi Gong“
Di.	9.30 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	14.30 Uhr	Unterhaltungsnachmittag
Mi.	10.00 Uhr	Wanderung in kleinen Gruppen
Mi.	12.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
Mi.	13.00 Uhr	Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache
Do.	9.30 Uhr	Ausgleichsgymnastik
Fr.	11.30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen

### KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt. Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

#### Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

**24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2**  
**Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00**



## Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

werktags von 9.00-12.00 Uhr (außer mittwochs)

### Liebe Leserinnen und Leser!

Ostern verkündigt den Sieg des Lebens über den Tod. Wir Christen feiern die Auferstehung Jesu Christi als Grund des Glaubens, dass wir zum Leben gerufen sind als „Protestleute gegen den Tod“ (Christoph Blumhardt).

In vielfältiger Weise kommt dieser Glaube zum Ausdruck z. B. in Liedern unseres Gesangbuches.

„Frühmorgens, da die Sonn aufgeht,  
mein Heiland Christus aufersteht.

Vertrieben ist der Sünden Nacht,  
Licht, Heil und Leben wiederbracht.

Halleluja.

Wenn ich des Nachts oft lieg in Not,  
verschlossen, gleich als wär ich tot,  
lässt du mir früh die Gnadensonn

aufgehn: nach Trauern Freud und Wonn. Halleluja  
Johann Heermann, zwischen Martin Luther und Paul Gerhardt stehend, schrieb diese Verse im 30jährigen Krieg 1630.

Dies Bild von der aufgehenden Sonne, von dem Licht, das in die Welt scheint, stellt das neue Antependium in unserer Kirche dar, das wir ihr zu Weihnachten geschenkt haben. Die Künstlerin Anja Schneider aus Barderup hat dieses Christusparament entworfen und in ihrem Atelier (auf dem Schadebeitz beim Dorfplatz) gewebt. Als liturgische Farbe symbolisiert weiß das Licht.

Das hat die Künstlerin in beeindruckender Weise ins Bild gesetzt. Von oben her leuchtet die göttliche Sonne, Christus, in die Welt, durchdringt mit ihrem



hellen Schein auch die Dunkelheiten und Tiefen.

Anja Schneider ist es gelungen, dieses Geschehen so darzustellen, dass seine Dramatik, die Spannung zwischen Licht und Dunkel spürbar wird. Dieses Antependium können wir als bildhaften Ausdruck eigener Glaubenserfahrung und Hoffnung sehen:

In unser Leben bricht das göttliche Licht herein, durchdringt, was darin finster, bedrohlich und beängstigend ist und macht es hell und klar.

Ich wünsche Ihnen in diesem Sinn fröhliche und gesegnete Ostern.

Mit herzlichen Grüßen in alle Häuser

Ihr Pastor Klaus Herrmann

### Gottesdienste

- |           |        |   |
|-----------|--------|---|
| 09. April | 19 Uhr | Feierabendmahl in Jarplund                          |
| 10. April | 10 Uhr | Karfreitag Pastor Herrmann                          |
|           | 15 Uhr | Musikal. Andacht zur Todesstunde in Jarplund        |
| 12. April | 7 Uhr  | Feier der Osternacht                                |
|           |        | Pastor Herrmann                                     |
|           | 11 Uhr | Gottesdienst mit Kinderprogramm in Jarplund         |
| 19. April | 10 Uhr | Gottesdienst  |
|           |        | Pastor Herrmann                                     |
| 25. April | 14 Uhr | Konfirmation  |
|           |        | Pastor Herrmann                                     |
| 26. April | 19 Uhr | musikal. Abendandacht mit Orgel und Kammerorchester |

### Karfreitag

Am Karfreitag hören wir Monologe, die der Däne Poul Sørensen 1943 während der deutschen Besatzung schrieb.

In den von Friedhelm Kuhlen vorgetragenen Monologen kommen Persönlichkeiten zu Wort, in denen der Autor Verhaltensmöglichkeiten spiegelt, die zu seiner Zeit gängig waren und in denen wir uns auch wieder erkennen können.

Eine bunte Gesellschaft gruppiert sich um Golgatha - damals und danach bis zum heutigen Tag.

### Osterfrühstück

Die Kirchengemeinde lädt ein zu einem gemeinsamen Osterfrühstück am 12. April 2009 um 8.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee. Kosten für Erwachsene 4 Euro, Kinder frei. Anmeldung bis zum 7. April bei Anke Gellert, Tel. 04638/478 oder im Pastorat, Tel. 04630/93237.

### 5. folk BALTICA

Pilgerkonzert in Oeversee am 23. April 2009, 19.30 Uhr

Vom 22.-26. April 2009 findet das 5. Festival folk-BALTICA in Flensburg und in der deutsch-dänischen Region Sønderjylland-Schleswig statt. Mit einem Rekordangebot von 41 Veranstaltungen an 31 verschiedenen Spielstätten wird die Region zwischen Sønderborg und Husum, Flensburg und Salza zu Bühne für die Musikkulturen rund um die Ostsee. Gruppen aus Norwegen, Schweden, Finnland, Russland, Lettland und Deutschland präsentieren die Vielfalt traditioneller Musik in den modernen Erscheinungsformen zwischen Folk, Jazz, Weltmusik und Klassik.

Erstmalig wird auch die St. Georg-Kirche in Oeversee am Donnerstag, 23. April 2009, 19.30 Uhr mit einem „Pilgerkonzert“ zum Schauplatz des Festivals. Im Rahmen des diesjährigen Länderschwerpunktes Dänemark erinnern Konzerte in den Kirchen am historischen Pilgerweg und eine grenzüberschreitende Pilgerwanderung an die alten Verbindungen zwischen Deutschland und Dänemark. Der Harfenist Tom Daun und das Halvorsen & Bruvoll-Quartett aus Norwegen spielen Melodien und Balladen aus dem Mittelalter und religiöse Volkslieder aus dem skandinavischen Raum.

Karten für 8,- Euro bis 12,- Euro gibt es im Kirchenbüro (04630-93237) und im Internet unter www.folkbaltica.de.

### Konfirmiert werden

am 26. April um 14 Uhr

- Laura Goldmann, Sniederberg 26, Frörup
- Annina Hansen, Am Dorfplatz 21, Barderup
- Anna Huber, Sankelmarker Weg 16, Sankelmark
- Jessica Jessen, Stapelholmer Weg 38 a, Oeversee
- Bianca Kühnert, Westerhöhe 3, Oeversee
- Nik Petersen, Treenetal 2 b, Oeversee
- Lena Semrau, Am Krug 22, Bilschau
- Vanessa Witt, Frörupsand 14 c, Frörup
- Verena Witt, Frörupsand 14 c, Frörup

am 3. Mai in Jarplund

- Hannah Birkner, Süderfeld 8, Munkwolstrup
- am 9. Mai um 14 Uhr
- Oliver Baltuttis, Süderfeld 16, Munkwolstrup
  - Henrik Beeck, Am Krug 18, Bilschau
  - Lea Carstensen, Barderup Ost 2, Barderup
  - Tim Christiansen, Süderfeld 19, Munkwolstrup
  - Jens Gehrke, Juhlschauer Str. 33, Munkwolstrup
  - Lisa Hansen, Süderfeld 6, Munkwolstrup
  - Julian Heldt, Dr. Behm Ring 3, Tarp
  - Marisa Marxen, An der Beek 52, Oeversee
  - Pia Nissen, Süderfeld 15, Munkwolstrup
  - Judith Petersen, Hackelsmay 3, Frörup
  - Alina Prey, Stapelholmer Weg 24, Frörup
  - Svea Thomsen, Harseeweg 5

am 10. Mai um 10 Uhr

- Neehle Bahnsen, Achter de Schmee 7, Frörup
- Karoline Haack, Ulmenweg 13, Frörup
- Konstantin Haack, Ulmenweg 13, Frörup
- Tim Jaspersen, Norderlück 11, Munkwolstrup
- Glenn Juchim, Achter de Schmee 10, Frörup
- Silvia Kleeberg, Barderupfeld 5, Sankelmark
- Nele Lachs, Süderweg 25, Frörup
- Lennart Schulz, Süderfeld 4 a, Munkwolstrup
- Alexander Wellhausen, Süderfeld 1 a, Munkwolstrup

am 10. Mai in Fruerlund

- Claudia Röh, An der Treene 8, Frörup
- Fenja Röh, An der Treene 8, Frörup

- Neehle Bahnsen, Achter de Schmee 7, Frörup
- Karoline Haack, Ulmenweg 13, Frörup
- Konstantin Haack, Ulmenweg 13, Frörup
- Tim Jaspersen, Norderlück 11, Munkwolstrup
- Glenn Juchim, Achter de Schmee 10, Frörup
- Silvia Kleeberg, Barderupfeld 5, Sankelmark
- Nele Lachs, Süderweg 25, Frörup
- Lennart Schulz, Süderfeld 4 a, Munkwolstrup
- Alexander Wellhausen, Süderfeld 1 a, Munkwolstrup

am 10. Mai in Fruerlund

- Claudia Röh, An der Treene 8, Frörup
- Fenja Röh, An der Treene 8, Frörup

am 10. Mai in Fruerlund

- Claudia Röh, An der Treene 8, Frörup
- Fenja Röh, An der Treene 8, Frörup

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“ (Leitung Anke Gellert)

Im April am Montag 6. 20. und 27. um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee

Wir laden herzlich ein zu den Gemeinendammitagen im Gemeindehaus Oeversee

01. April 15 Uhr „April, April“ mit Anke Gellert und Pastor Herrmann

15. April 15 Uhr Lichtbildvortrag mit Herrn Boysen, Flensburg „Vom Kloster bis zum Nordermarkt“

Frauenkreis

donnerstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Der Mittagstisch

Im April jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Spieleabend

Am Donnerstag, 16. April um 19 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

### Kath. Kirche St. Martin Tarp

#### Termine im April

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

Familienmesse: Samstag, 4. April, 17.00 Uhr zum Palmsonntag. Die Kinder mögen die selbst gebastelten Palmstöcke für die Prozession mitbringen.

„Martinis“ in Tarp: Treffen samstags um 15.30 Uhr nach Absprache mit Franziska Carstensen.

Beichtgelegenheit: Samstag, 4.4., 16.30 Uhr

Gründonnerstag, 9.4.: 19.00 Uhr Hl. Messe

Karfreitag, 10.4.: 15.00 Uhr Liturgie

Ostersonntag: 5.00 Uhr Osternacht, anschließend Frühstück





# Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

## WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN IM APRIL

4./5.4.09	Sr. Anke Gall und Sr. Anne Behrens
10.4.	Sr. Anke Gall und Sr. Magret Fröhlich
11.4.	Sr. Anne Behrens und Sr. Wilhelmine Karstens
12.4.	Sr. Claudia Asmussen und Sr. Wilhelmine Karstens
13.4.	Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen
18./19.4.	Sr. Anke Gall und Sr. Magret Fröhlich
25./26.4.	Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen

Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285. Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse [www.diako-tarp.de](http://www.diako-tarp.de)

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am 21. April statt.

### HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650

### Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

### Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810-40

für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810-36

für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/810-35

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 2. Monat montags 11:00-12:00 Uhr

Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag 14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr

Frau Medau 0461/16844-819

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit



Redaktionsschluss  
für die Mai-Ausgabe  
ist am 15. April 2009

## Apothekendienst APRIL 2009

<b>E</b>	<b>Treene-Apotheke</b> Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97	<b>1</b>	<b>U</b>	<b>16</b>	<b>W</b>	
<b>W</b>	<b>Apotheke Wanderup</b> Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55	<b>2</b>	<b>E</b>	<b>17</b>	<b>M</b>	Notdienst
<b>M</b>	<b>Mühlenhof-Apotheke</b> Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77	<b>3</b>	<b>G</b>	<b>18</b>	<b>U</b>	wechselt täglich
<b>J</b>	<b>Apotheke in Jübek</b> Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580	<b>4</b>	<b>G</b>	<b>19</b>	<b>U</b>	um 9 Uhr.
<b>U</b>	<b>Uhlen-Apotheke</b> Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20	<b>5</b>	<b>G</b>	<b>20</b>	<b>G</b>	Sa.s nur von
<b>G</b>	<b>Bären-Apotheke</b> Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424	<b>6</b>	<b>G</b>	<b>21</b>	<b>E</b>	16.00-20.00 Uhr
		<b>7</b>	<b>U</b>	<b>22</b>	<b>M</b>	dienstbereit.
		<b>8</b>	<b>E</b>	<b>23</b>	<b>W</b>	Sonn- und Feiertage
		<b>9</b>	<b>G</b>	<b>24</b>	<b>U</b>	nur von
		<b>10</b>	<b>W</b>	<b>25</b>	<b>E</b>	10.00-12.00 und
		<b>11</b>	<b>M</b>	<b>26</b>	<b>E</b>	16.00-20.00 Uhr
		<b>12</b>	<b>M</b>	<b>27</b>	<b>J</b>	dienstbereit.
		<b>13</b>	<b>G</b>	<b>28</b>	<b>J</b>	Ggfs. notwendige
		<b>14</b>	<b>E</b>	<b>29</b>	<b>J</b>	Änderungen ent-
		<b>15</b>	<b>U</b>	<b>30</b>	<b>J</b>	nehmen Sie bitte
						den Aushängen in
						den Apotheken

## ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

**1. Flensburg,  
Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1**

**2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22**  
**Öffnungszeiten:**

**Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr**

**Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr**

**Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr  
17.00-20.00 Uhr**

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

**Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer**

**0 18 05-11 92 92**

**Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.**

### Suchtberatung

**für Hilfesuchende und Angehörige**

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet **jeden 1. Montag im Monat** in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

- \* Beratung und Betreuung
- \* Therapievermittlung und Nachsorge
- \* Krisenintervention
- \* Paarberatung
- \* Familien-/Angehörigenberatung
- \* Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

### Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“: Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauser Straße 3-5, ☎ 0 46 38- 8 80 - E-mail: [info@amt-oeversee.de](mailto:info@amt-oeversee.de)

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - [amt@treenespiegel.de](mailto:amt@treenespiegel.de)

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, ☎ 04630-1024 - [oeversee@treenespiegel.de](mailto:oeversee@treenespiegel.de)

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, ☎ 04638-658 - [sieverstedt@treenespiegel.de](mailto:sieverstedt@treenespiegel.de)

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-7483 - [tarp@treenespiegel.de](mailto:tarp@treenespiegel.de)

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauser Str. 3-5, ☎ 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, ☎ 04638-70 12

Für den Verein für Handel und Gewerbe: N.N.

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 - E-mail: [info@lange-grafikdesign.de](mailto:info@lange-grafikdesign.de)

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7, 24340 Eckernförde ☎ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

# Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-oehler@web.de  
Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindegemeinschaft Rita Fries.  
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr  
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

## Liebe Gemeindeglieder aus Keelbek und Jerrishoe, sowie alle Interessierten!

Wir laden recht herzlich ein in unsere Veranstaltungen und Gottesdienste ein.

### GOTTESDIENSTE

- |           |            |                                 |   |
|-----------|------------|---------------------------------|---|
| 05. April | Kleinjörl  | 10.00 Uhr                       | Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden m. P. Fritsche                          |
| 05. April | Kleinjörl  | 11.00 Uhr                       | Taufgottesdienst m. P. Fritsche   |
| 09. April | Eggebek    | 19.30 Uhr                       | Gottesdienst am Gründonnerstag u. Abendmahl m. P. Friesicke-Öhler                 |
| 10. April | Kleinjörl  | 10.00 Uhr                       | Gottesdienst am Karfreitag m. P. Fritsche   |
| 12. April | Kleinjörl  | 06.00 Uhr                       | Osterfrühgottesdienst m. P. Fritsche, im Anschluss Osterfrühstück im Gemeindehaus |
| 12. April | Eggebek    | 10.00 Uhr                       | Ostergottesdienst m. P. Friesicke-Öhler   |
| 13. April | Esperstoft | 10.00 Uhr                       | Gottesdienst am Ostermontag m. P. Fritsche  |
| 19. April | Kleinjörl  | 10.00 Uhr                       | Gottesdienst m. P. Fritsche   |
| 25. April | Eggebek    | 11.00 Uhr, 14.00 Uhr, 16.00 Uhr | Konfirmationsgottesdienste am Samstag m. P. Friesicke-Öhler                       |
| 26. April | Eggebek    | 10.00 Uhr                       | Konfirmationsgottesdienst m. P. Friesicke-Öhler                                   |
| 02. Mai   | Kleinjörl  | 14.00 Uhr, 16.00 Uhr            | Konfirmationsgottesdienste am Samstag m. P. Fritsche                              |
| 03. Mai   | Kleinjörl  | 10.00 Uhr                       | Konfirmationsgottesdienst m. P. Fritsche  |

Vom 07. April bis 17. April ist das Kirchenbüro geschlossen. Bitte wenden Sie sich in Eggebek an Pastor Friesicke-Öhler, Tel. 04609-312 oder in Kleinjörl an Pastor Fritsche, Tel. 04607-341.

### AMTSHANDLUNGEN

#### BESTATTUNGEN

Anita Vanini, geb. Erichsen a. Jerrishoe, 49 J.  
Christa Hansen, geb. Nielsen a. Eggebek, 68 J.  
Marie Katharine Bundtzen, geb. Carstens aus Jerrishoe, 85 J.

Martha Ulrike Reh, geb. Groneberg aus Langstedt, 94 J.

#### TAUFEN

Peer Hendrik: Eltern - Sönke Timm und Birte, geb. Carstensen aus Eggebek  
Leon Patrick und Svenja: Eltern - Heiko Petersen und Astrid, geb. Viemann aus Langstedt  
Oliver und Patrick Husing aus Eggebek  
Jana und Lea Hansen-Carstensen aus Gammellund  
Sara Bundtzen aus Jerrishoe

Michel Matzen aus Eggebek

Jennifer Feiler aus Eggebek

#### Dankgottesdienst zur Eiserne Hochzeit

Anneliese und Thomas Thiesen aus Jerrishoe

### KINDER- UND JUGEND

#### Kindergruppen in Eggebek

Krabbel- und Spielgruppe 0-3 Jahre im Gemeindehaus dienstags von 10.00 - 11.30 Uhr.

Kinderkreis 3-6 Jahre, freitags von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen miteinander spielen, singen und basteln.

#### Kinderchor - wer singt gerne?

Schaut doch mal herein! Kinder (8-14 Jahre) die gerne singen und miteinander eine fröhliche Chorprobe verbringen wollen, immer freitags von 15.00 - 15.45 Uhr im Gemeindehaus. Chorleiter: Hans Martin Virgils

#### Kindergruppen in Kleinjörl

Kinder-Gottesdienst am Mittwoch, dem 25. März, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Pastor Fritsche.

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab ca. 2 Jahre und im Kindergartenalter trifft sich immer Mittwochvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus.

### SENIOREN

#### CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Am 8. April treffen wir uns um 15.00 Uhr im Landgasthaus in Sollerup. Dort erwartet uns dann ein Lichtbildvortrag über die Schneekatastrophe 1978/79 (musste im März aus organisatorischen Gründen ausfallen). Das wird sicher sehr interessant, denn wir alle haben sie ja miterlebt. Achten Sie bitte auf den Fahrplan! So langsam kommt der Frühling näher. Freuen wir uns darauf. Bleiben Sie alle gesund bis zum nächsten Wiedersehen. Es grüßt der Vorstand und Ihre Erna Hansen.

Anzeige

## Urlaub für Pflegende: Kurzzeit- & Verhinderungspflege im CURA Pflegezentrum

Einfach mal eine Zeit lang ausspannen – dieser Wunsch brennt pflegenden Angehörigen auf der Seele. Was viele nicht wissen: Sie haben sogar Anspruch auf Urlaub von der Pflege. Im Sozialgesetzbuch XI sind die Möglichkeiten der Kurzzeit- und Verhinderungspflege geregelt.

### Was bedeutet Urlaubs- & Kurzzeitpflege?

Die Pflegekasse übernimmt die Kosten für die Pflege Ihres Angehörigen für bis zu vier Wochen, zum Beispiel im CURA Pflegezentrum Tarp. Voraussetzung hierfür ist, dass das Familienmitglied bereits vom MDK einer Pflegestufe zugeordnet wurde. Jeder Pflegenden kann sich so eine wohlverdiente Auszeit gönnen, wenn er sich abgespannt und erholungsbedürftig fühlt.

Auch in Übergangssituationen, etwa nach einer stationären Behandlung im Krankenhaus, zahlt die Pflegekasse einen Aufenthalt von bis zu vier Wochen. Im CURA Pflegezentrum Tarp erhalten die Patienten eine optimale Nachsorge, bis sie gestärkt wieder nach Hause ziehen können.



Kurzzeitpflege bei der CURA in Tarp möglich

„Kurzzeitpflege bietet sich auch an, wenn sich die Senioren selbst einen Eindruck vom Zusammenleben im Haus machen möchten“, sagt Einrichtungsleiterin Alexandra Krotky. „Dies kann die oftmals schwierige Entscheidung, in eine Senioreneinrichtung zu ziehen, sehr erleichtern.“

Auch ein Splitten der Kurzzeitpflege ist kein Problem; so können die Pflegebe-

dürftigen z.B. auch zwei Wochen im Frühjahr und zwei Wochen im Sommer eine Kurzzeitpflege in Anspruch nehmen.

### Was bedeutet Verhinderungspflege?

Pflegen Sie Ihren Angehörigen bereits 6 Monate und haben dafür Pflegegeld aus der Pflegeversicherung erhalten? Dann stehen Ihnen weitere 28 Tage im Kalenderjahr an Pflegeleistungen der Pflegekassen zu, wenn Sie an der Erbringung der Pflege – in der Regel aus Krankheits- oder Urlaubsgründen – gehindert sind.

### Wie funktioniert das in der Praxis?

Wer sich unsicher ist, ob Anspruch auf Leistungen der Pflegekasse besteht, kann gerne mit Frau Alexandra Krotky zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch am Telefon unter 04638/891-0 Kontakt aufnehmen oder direkt im CURA Pflegezentrum Tarp, in der Jerrishoer Str. 6 vorbeikommen.

Unbürokratisch und umfassend informiert – gönnen Sie sich und Ihrem Angehörigen eine Auszeit.